

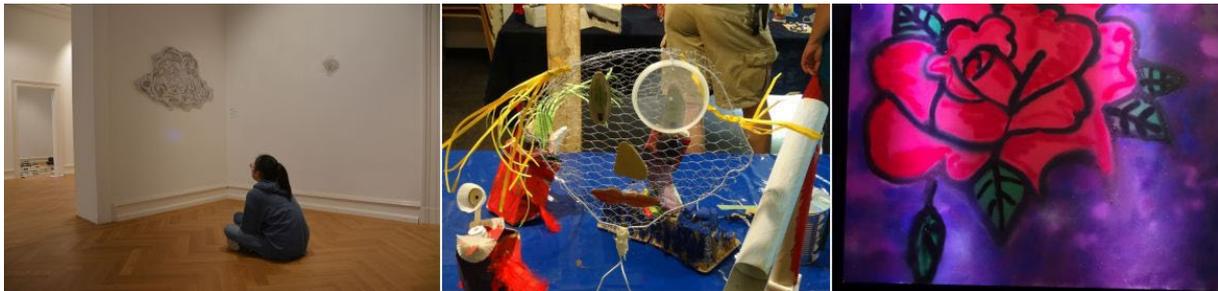


KULTUR **TICKER**

Kultur-Ticker
Nachrichten aus der und für die Bergisch Gladbacher Kultur

Ausgabe 11/2024
01.11.2024

Sehr geehrte Damen und Herren,
herzlich willkommen zur November-Ausgabe unserer Kulturnachrichten.



Der Newsletter als PDF auf unserer Homepage:

www.bergischgladbach.de/newsletter-kultur.aspx.

Der Veranstaltungsplaner 2024 ff – die Terminübersicht über geplante Veranstaltungen in Bergisch Gladbach ist im Internet abrufbar unter www.bergischgladbach.de/kultureller-veranstaltungsplaner.aspx.

Der komplette Terminkalender

Veranstaltungen in Bergisch Gladbach nach Datum und Rubriken sortiert finden Sie auch [hier](#).

Nachrichten aus der Kulturszene Bergisch Gladbachs gesucht

Gerne nehmen wir Ihre Nachrichten im Kultur-Ticker auf. Haben Sie News zu Ihrem Verein, Ihrer Kultureinrichtung, Ihrer Gruppierung / Initiative, möchten Sie über besondere Ereignisse in Bergisch Gladbach berichten oder sich vorstellen, senden Sie Ihren Beitrag bitte an das Kulturbüro, kulturbuero@stadt-gl.de oder p.weymans@stadt-gl.de.

Redaktionsschluss für den Kultur-Ticker Dezember ist am 22.11.2024.

NEUIGKEITEN

Förderung von Kulturprojekten 2025 - Anträge bis zum 15. November 2024 einreichen

Wer im ersten Halbjahr 2025 ein Kulturprojekt in Bergisch Gladbach plant und dafür Mittel aus der städtischen Projektförderung erhalten möchte, kann diese bis zum 15. November 2024 formlos beantragen. Die Förderbedingungen können schriftlich oder telefonisch angefordert werden bei Petra Weymans vom Kulturbüro der Stadt Bergisch Gladbach, Telefon 02202 / 142554, E-Mail: kulturbuero@stadt-gl.de. Die Richtlinien zur Kulturförderung in der Stadt Bergisch Gladbach können Sie auch [hier herunterladen \(PDF\)](#).



Kulturrucksack 2025

Projektanträge bis zum 15. November 2024 einreichen
Die Ausschreibung erfolgt vorbehaltlich der Entscheidung des Landtags über den Haushalt 2025.

Für das Kulturrucksack-Jahr 2025 können sich lokale Kultureinrichtungen und -akteure aller Sparten, Jugendeinrichtungen und Künstlerinnen/Künstler für einen Zuschuss bewerben. Gefördert werden neue Angebote und Weiterentwicklungen speziell für die Zielgruppe zwischen 10 und 14 Jahren. Alle Projekte müssen sich in irgendeiner Weise mit dem Thema „Papier“ auseinandersetzen. Manchmal ist dies ganz naheliegend wie bei der Malerei. Es kann sich aber auch um Kostüme oder dem Bühnenbild beim Theater handeln. Film, Fotografie, Graffiti, papierlose Welt - der Kreativität sind keine Grenzen gesetzt. Die Projekte sollen den Spaß an kultureller Teilhabe wecken sowie die Kreativität und Eigeninitiative der 10- bis 14-Jährigen fördern. Besondere Beachtung finden Kooperationsprojekte von Trägern der Jugendarbeit / kulturellen Einrichtungen / Künstlerinnen/Künstlern.

Informationen und Bewerbungsunterlagen unter www.bergischgladbach.de/kulturrucksack.aspx, beim Kulturbüro, Petra Weymans, Tel. 02202 / 142554, p.weymans@stadt-gl.de oder beim Jugendamt, Dominik Schmitz, Tel. 02202 / 141802, d.schmitz4@stadt-gl.de.

„Kulturpolitisches Leitbild im Quadrolog“ in Bergisch Gladbach – Einladung zur Bürgerwerkstatt

Auftaktveranstaltung am Fr. 08.11.2024 | 17 Uhr | Bürgerhaus Bergischer Löwe | Konrad-Adenauer-Platz

Kultur ist das gesellschaftliche Herzstück einer Stadt und soll in ihrer Vielfalt möglichst alle Bürgerinnen und Bürger ansprechen. Leitlinien, in welche Richtung sich das Kulturangebot entwickeln soll, sind deshalb von großer Bedeutung.

Deshalb möchte die Stadt Bergisch Gladbach ihre kulturpolitischen Leitlinien mit Leben füllen und dabei Akteure aus der Zivilgesellschaft, der Verwaltung, der Politik und der Wirtschaft mitnehmen. Zur Bürgerwerkstatt am Freitag, den 8. November, eingeladen ist jede und jeder an Kultur interessierte Bürgerin und Bürger. Eine Anmeldung ist erforderlich.

Das von der Politik beschlossene kulturpolitische Leitbild strebt eine Förderung der freien Szene an sowie die Schaffung von Netzwerken. Ebenso sollen die Profile der Kultureinrichtungen geschärft werden, kulturelles Erbe bewahrt und weiterentwickelt werden, kulturelle Bildung im Sinne der Vermittlungsarbeit gestärkt werden, die kulturelle Vielfalt der Stadt angestrebt und die Vermarktung dieser intensiviert werden. Wie dies klappen kann, wird in dem Workshop gemeinsam mit Stakeholdern der Kultureinrichtungen und an Kultur interessierten Bürgerinnen und Bürgern erarbeitet.

Wie die Ziele bestmöglich erreicht werden können, soll bei der Partizipation gemeinsam erarbeitet werden. Kulturschaffende, Politik, Wirtschaft, Verwaltung und kulturinteressierte Bürgerinnen und Bürger werden in dem Workshop gemeinsam die Grundlage dafür erarbeiten.

Interessierte können sich ab sofort per Mail unter geschaeftsstelle.fb4@stadt-gl.de für die Veranstaltung anmelden.

Zur darauf aufbauenden Erarbeitung werden im Anschluss noch weitere Beteiligungsveranstaltungen stattfinden. Darüber wird die Stadtverwaltung zu einem geeigneten Zeitpunkt weiter informieren.

[Weitere Informationen...](#)

Umweltaward 2023 und BOPP 2023 des Stadtverband Kultur e.V.

Im Jahr 2021 hatte der [Stadtverband Kultur e.V.](#) zum ersten Mal den Umweltaward verliehen. Mit diesem Preis sollen besondere Kulturprojekte ausgezeichnet werden, die – neben dem kulturellen Aspekt – auch einen Blick auf den Umweltschutz werfen. Gleichzeitig ermutigt der Umweltaward, die Digitalisierung auch im Kultursektor anzuwenden und voranzutreiben. Auch die kulturelle Bildung ist ein Bestandteil des Preises, der mit 500,00€ dotiert ist. Auch für das Jahr 2024 ist der Umweltaward wieder ausgeschrieben. Noch bis zum 31.12.2024 können Projekte eingereicht werden. Teilnehmen können Kulturschaffende, auch solche, die nicht dem Stadtverband angehören, Vereine, Institutionen und Schulen. Der Umweltaward wird von der Kultur- und Umweltstiftung der Kreissparkasse Köln gesponsert.

Anlässlich des zehnjährigen Geburtstags des „BOPP“ – des Kulturpreises des Stadtverbandes Kultur, der bis dahin nur an Mitglieder des Verbandes vergeben wurde, hatte der Stadtverband den Kreis der Bewerber ausgeweitet. Deswegen lädt er auch im Jahr 2024 Institutionen und Vereine aus Bergisch Gladbach, die nicht zwingend Mitglied im Stadtverband sein müssen, ein, sich mit einem Kulturprojekt für den BOPP 2024 zu bewerben. Weiterführende Informationen und dies Bewerbungsformulare finden Sie auf der Internetpräsenz des Stadtverbandes unter www.stadtverbandkultur.de unter dem Punkt „Auszeichnungen und Preise“. Bewerbungen richten interessierte Vereine oder Institutionen bitte bis zum 31.12.2024 schriftlich an: Geschäftsstelle Stadtverband Kultur, c/o Kulturbüro der Stadt Bergisch Gladbach, Scheidtbachstr. 23, 51469 Bergisch Gladbach oder per E-Mail: stadtverbandkultur@stadt-gl.de. Die Termine für die Preisverleihungen

werden nach den Jurysitzungen zeitnah bekannt gegeben. Die Jury freut sich auf interessante Bewerbungen.

Kreativ-Award zum Thema Spielen - Stadtverband „Eine Welt Bergisch Gladbach e.V.“ prämiert kreativste Idee

Frist: 31.12.2024

Unter dem Motto "Spielen - Wege zu Spaß, Bildung, Geselligkeit, Problemlösung und mehr" organisiert der Stadtverband Eine Welt Bergisch Gladbach e.V. einen weiteren Wettbewerb. Gefördert u.a. von der Kultur- und Umweltstiftung der Kreissparkasse Köln werden die besten Ideen prämiert. Im Rahmen dieses Projektes soll das Spielen als wunderbares und facettenreiches Instrument in verschiedenen Formaten dargestellt werden. Es soll veranschaulicht werden, dass Spiele für Kinder und Erwachsene der Bildung dienen, den Gemeinschaftszusammenhalt fördern und Wissen auf eine ansprechende Weise vermitteln.

Am Wettbewerb teilnehmen können Schulen, Kindergärten, gemeinnützige Vereine, Sportvereine und alle Menschen, die im Umfeld "Spielen" kreative Aktionen veranstalten.

Ideen können bis spätestens 31.12.2024 an den Vorsitzenden des Stadtverbands Eine Welt Bergisch Gladbach e.V. gesandt werden:

Horst Fossen, Am Milchbornbach 7, 51429 Bergisch Gladbach

E-Mail: horst-fossen@t-online.de, Mobil: 0170 / 5257625.

Weitere Infos und das Bewerbungsformular unter:

www.bergischgladbach.de/stadtverband-eine-welt.aspx.

Ausschreibung für die Anthologie „Das schielende Glück“

Prosa und Lyrik

Einsendeschluss: 21. Dezember 2024

Der Förderverein der Stadtbücherei Bergisch Gladbach und Autorengruppe Wort & Kunst e.V. lädt Autorinnen und Autoren mit Bezug zum Bergischen Land zur Teilnahme ein.

Dieses schielende Glück soll das Thema der Ausschreibung sein.

Wenn Sie mindestens 18 Jahre alt sind und einen biographischen Bezug zum Bergischen Land haben, laden wir Sie herzlich ein, Ihre selbst verfassten Texte zur Veröffentlichung einzureichen.

Ihre Geschichten und Gedichte sollten bildhaft, amüsant, ernst, tiefgründig, spannend, kritisch oder poetisch sein! Ausgeschlossen sind hassvolle, diskriminierende, rassistische oder in irgendeiner Form beleidigende Inhalte. Bitte sehen Sie auch von Mundarttexten ab. Die Rechte an den Werken müssen bei Ihnen liegen. Eine Jury, bestehend aus der Autorin Gisela Becker-Berens, den Autoren Evert Everts, Günter Helmig und Roland Mittag entscheidet über die Aufnahme in die Anthologie. Ein Honorar kann nicht gezahlt werden. Jedoch erhalten Sie für die Veröffentlichung eigener Texte ein Belegexemplar.

Bitte senden Sie alles ausschließlich als E-Mail-Anhang im doc/docx/ oder odt-Format an die Jury: giselabecker160@gmx.de, everts.evert@gmx.de, guenter.helmig@web.de, roland.mittag@online.de.

Im Frühsommer 2025 soll die Präsentation der Anthologie im Bensberger Rathaus stattfinden.

Wir von Wort & Kunst freuen uns auf eine spannende Lektüre!

Den Ausschreibungstext zur geplanten Anthologie 2025 können Sie auch [hier herunterladen \(PDF\)](#).

Weitere Informationen: www.bergischgladbach.de/wort_und_kunst.aspx.



Frischer Wind in der Stadtbücherei: Julia Besten übernimmt die Leitung

Die Stadtbücherei Bergisch Gladbach freut sich, dass Julia Besten die Leitung übernimmt und somit die Nachfolge von Monika Gippert antritt, die die Bücherei seit 2016 erfolgreich geleitet hat.

In einer Übergangszeit von zwei Monaten wird ein reibungsloser Wissenstransfer sichergestellt.

Julia Besten, 1973 in Köln geboren, bringt eine vielfältige berufliche Erfahrung mit. Nach ihrem Studium der Afrikanistik, Allgemeinen Sprachwissenschaft und Deutschen Philologie in Köln lebte sie ein Jahr lang in Namibia, wo sie in der Kinderhilfe tätig war. Nach ihrer Rückkehr nach Deutschland übernahm sie 21 Jahre lang die Geschäftsführung der Archiv- und Museumsstiftung der Vereinten Evangelischen Mission (VEM) in Wuppertal. Dort war sie maßgeblich an der Neupositionierung der Stiftung beteiligt und konzentrierte sich auf den Aufbau von Bibliotheken, Archiven und Museen in Asien und Afrika sowie auf die Etablierung von Museen und Archiven als außerschulische Lernorte in der Region.

Die Stadtbücherei Bergisch Gladbach blickt mit Zuversicht in die Zukunft und freut sich auf die neuen Impulse, die Julia Besten mit ihrem Fachwissen und ihrer Leidenschaft für Bildung und Kultur einbringen wird.



Kindergartenmuseum NRW feiert Doppeljubiläum

Das [Kindergartenmuseum](#) feiert am 11.11.2024 ein Doppeljubiläum - 30 Jahre Museumsverein und 20 Jahre Kindergartenmuseum in Bergisch Gladbach.

Um 12.30 Uhr eröffnet Frau Ministerin Josefine Paul unsere beiden neuen Bereiche: Emmi Pikler und Reggio Pädagogik im Museum.

Im „Engel am Dom“ (gegenüber dem Museum) wird um 14 Uhr der Fachnachmittag durch Herrn Prof. Dr. Armin Krenz mit einem Impulsreferat „Kinder brauchen eine qualitätsorientierte Kita und keinen bindungslosen Aufenthaltsort“ eröffnet. Vertieft wird die Thematik in einer Podiumsdiskussion. Diese moderiert Frau Prof. Dr. Diana Franke-Meyer (FH Bochum /Vorstand Pestalozzi Fröbel Verband).

Zum Fachtag laden wir herzlich alle Interessierten ein - bitte melden Sie sich unbedingt vorher per e-mail info@kindergarten-museum.de an, wenn Sie als Zuhörer dabei sein möchten. Interessierte unseres Museums können in der Zeit von 14 bis 16 Uhr gerne vorbeikommen - wir haben dann geöffnet.



**13. Filmfestival Nahaufnahme
"IN VIELFALT LEBEN"
vom 4. - 8. November 2024**

In diesem Jahr findet das [13. Filmfestival „Nahaufnahme“](#) statt. Das bekannte Thema „In Vielfalt leben“ ist und bleibt das Motto dieser ereignisreichen Tage. Die Vielfalt der Gesellschaft und der Mitmenschen wird bei diesem Filmfestival Jahr für Jahr in den Fokus gerückt: Menschen mit und ohne Behinderung, Menschen unterschiedlicher Nationalität und ethnischer Herkunft, unterschiedlicher sozialer Milieus und Altersgruppen sind nur einige Aspekte. Das Filmfestival lässt alle Interessierten schon einmal genauer hingucken, es ermöglicht eine Nahaufnahme.

04.11., 19.30 Uhr: „Nur eine Frau“, Cineplex Bensberg

05.11., 19.30 Uhr: „The Old Oak“, Cineplex Bensberg

06.11., 19.30 Uhr: „Eine Million Minuten“, Cineplex Bensberg

07.11., 19.30 Uhr: „Honig im Kopf“, Cineplex Bensberg

08.11., 19.30 Uhr: „Wochenendrebellen“, Cineplex Bensberg

Für Schulklassen werden gesonderte Termine nach Voranmeldung angeboten.

Für die Kindergartenkinder gibt es im Theater im Puppenpavillon gesonderte kostenfreie Vorstellungen.



„Nahaufnahme – In Vielfalt leben“ ist eine inklusive Kulturveranstaltung.



Aktionstage „Gegen Gewalt an Frauen“

25.11. – 30.11.2024

Das Smartphone, der Austausch über Social Media und die Nutzung des Internets sind aus unserem heutigen Leben nicht mehr wegzudenken. Die Digitalisierung hat unser Leben durchdrungen, mit vielen Vorteilen, aber auch negativen Entwicklungen. Die Zunahme von Cyberkriminalität und digitaler Gewalt zählen dazu. Menschen werden im Netz bloßgestellt, angegriffen, beschimpft und beleidigt.

© Bild: asiandelight – stock.adobe.com

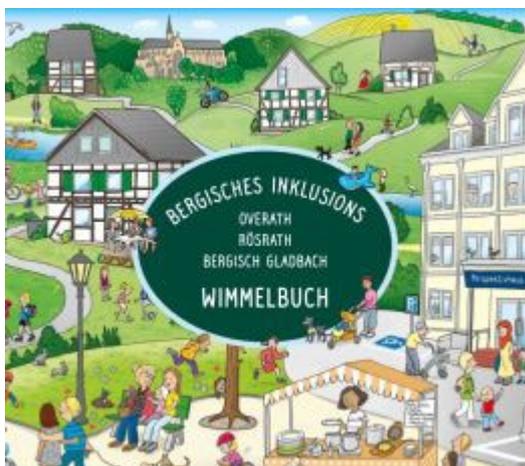
Insbesondere für Mädchen und Frauen ist eine zunehmende Digitalisierung von Partnerschaftsgewalt und sexualisierter Gewalt zu beobachten, treffen kann es jede.

Daher liegt ein Schwerpunkt der diesjährigen Aktionswoche auf Veranstaltungen, die sich dem Thema „digitale Gewalt gegen Frauen“ widmen.

Mit den Veranstaltungen sollen wieder Zeichen gegen Gewalt an Frauen und Mädchen gesetzt und auf Unterstützungsangebote hingewiesen werden.

Weitere Informationen finden Sie unter:

www.bergischgladbach.de/gegengewaltanfrauen



Bergisches Inklusions-Wimmelbuch

Das neue Bergische Inklusions-Wimmelbuch ist ein gemeinsames Projekt der Städte Bergisch Gladbach, Overath, Rösrath und dem Verein „Die Kette e.V.“. Es zeigt Kindern auf einfache Weise: Vielfalt ist normal und gut.

Inklusion bedeutet, dass jeder Mensch die gleichen Chancen haben sollte, am Leben teilzunehmen. Das Buch soll Kindern dabei helfen, die Bedeutung von

Inklusion zu verstehen.

Mit seinen bunten Bildern und vielen Details können Kinder spielerisch entdecken, wie bunt und vielfältig das Leben in den Städten Bergisch Gladbach, Overath und Rösrath ist.

Jede Szene im Buch zeigt alltägliche Situationen der drei Städte, in denen Menschen mit unterschiedlichen Hintergründen, Fähigkeiten und Lebensstilen zusammenkommen. Ob im Park, auf dem Markt, in der Schule, im Freibad oder im Sportverein – überall wird gezeigt, dass jeder Mensch, egal wie verschieden, ein wichtiger Teil der Gemeinschaft ist.

Für Eltern und Erzieher ist das Wimmelbuch auch eine gute Möglichkeit, mit Kindern über Themen wie Gleichberechtigung, Akzeptanz und Zusammenleben zu sprechen. Es kann zu Fragen und Gesprächen anregen und so das Verständnis für das Thema Inklusion fördern.

[Weitere Informationen...](#)



Refrath-Kalender 2025

Hans Peter Müller hat auch für 2025 wieder einen Refrath-Kalender zusammengestellt. Dieses Mal lautet das Thema "Refrath als Ausflugsziel".

Die Fliegerei war noch in den Kinderschuhen, Mallorca weit weg. Die Stadt Köln baute Strecken für erste Vorortbahnen aus, u.a. für die „B“ nach Brück bis 1906, bis Bensberg ab 1913 und für die „G“ nach Thielenbruch, später bis vor die Gnadenkirche.

In den Bahnen waren Plakate zu lesen mit Sprüchen wie:

„Wäje dä paar Jrosche mach nit vill Gedöns
Fahr mit Frau un Puute, sonndags in et Jröns“

Vor dem Ersten Weltkrieg war der Andrang sonntags so groß, dass Sonderzüge eingesetzt werden mussten. Von diesem Boom profitierte auch Refrath – vor allem schnell errichtete Cafe's und Gaststätten. Anwesen wie der „Hummelsbroich“ und die „Steinbreche“ wurden zu Ausflugslokalen ausgebaut, das „Kickehäuschen“ eigens 1913 zu diesem Zweck gebaut. Die meisten existieren nicht mehr oder sind nur noch „Restposten“ ohne Betrieb inmitten einer umgebenden hohen Bebauung, wie das alte Gasthaus des „Kickehäuschens“. Der neue Kalender macht die Ausflugszeit mit Bildern und kurzen Informationen anschaulich. Er ist wieder in der St. Johannis Apotheke im Siebenmorgen oder im Blumengeschäft „Pustebume“ in der Wingertsheide erhältlich und kostet 14,00 €.

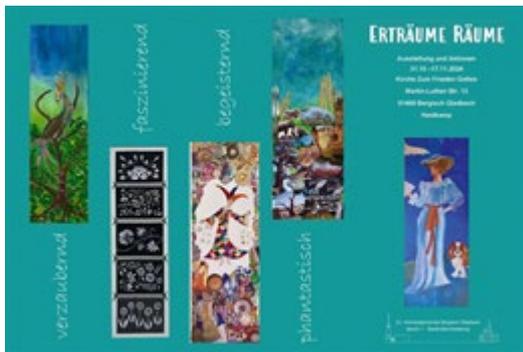
Ihr Engagement – unsere Chance für die Zukunft: Wahl zum Seniorenbeirat der Stadt Bergisch Gladbach 2025-2030

Im Jahr 2025 wird der Seniorenbeirat der Stadt Bergisch Gladbach neu gewählt. Der Seniorenbeirat ist die Interessensvertretung der älterwerdenden Generation in Bergisch Gladbach. Er arbeitet ehrenamtlich, überparteilich und überkonfessionell. Die Aufgaben des Seniorenbeirates sind in der Satzung für den Seniorenbeirat der Stadt Bergisch Gladbach umrissen.

Gesucht werden Menschen, die Freude daran haben sich in einem Gremium zu engagieren, bereit sind Bergisch Gladbach für die älteren Generationen mitzugestalten und immer ein offenes Ohr für die ältere Generation haben.

Weitere Informationen können [Sie hier herunterladen \(PDF\)](#).

VERANSTALTUNGEN UND ANGEBOTE



Erträumte Räume – Entdecke die Kirche neu

Ausstellung und Aktionen

Do. 31.10. – So. 17.11.2024

Kirche Zum Frieden Gottes

Martin-Luther-Str. 13

In Räumen entdecken, erschaffen, gehen, verstecken... Räume, die sich verwandeln und zu Wunderkammern werden.

Alle Veranstaltungen finden in der immer wieder neu gestalteten Kirche statt. Der große Raum wird sich stets verändern und passt sich der jeweiligen Vorstellung an. Mal ist der Raum groß, dann wieder klein, verwirrend im Labyrinth und vieles mehr. Lassen Sie sich, lasst Euch überraschen.

Fr. 01.11. | 15 - 18 Uhr: Der fernöstliche Diwan - Geschichten aus Tausend und einer Nacht mit Maria Jansen und Heide Heesen.

Do. 07.11. | 15 - 17 Uhr: Märchen - für jung und alt - mit Inge Hallfeldt und Ortun Haupt.

Fr. 08.11. | 15 Uhr und 17 Uhr: Papiertheater "Jim ist mies drauf" - nicht nur für Kinder - mit Brigitte Bros und Heide Heesen. Anmeldung erbeten: 02202 / 37888.

Sa. 09.11. | 16 Uhr: Die wunderbare Schreibwerkstatt mit Waltraud Weber und Team.

So. 10.11. | 14 - 18 Uhr: Das Geheimnis der Wunderkammer mit dem Krea-Team.

Mo. 11.11. | 18.30 Uhr: Mitsingparty "Barfuß oder Lackschuh - kreuz und quer durch Zeit und Raum", Singen, Schunkeln, Tanzen. Comedians Harmonists bis Bläck Föös. Kommt gerne gekleidet im Stil der 30er-Jahre (Fransen - Glitzer - Zylinder) mit Johanna Lenk, Katharina Schüle, Silke Weisheit.

Mi. 13.11. | 15 Uhr und 17 Uhr: Papiertheater "Jim ist mies drauf" - nicht nur für

Kinder - mit Brigitte Bros und Heide Heesen. Anmeldung erbeten: 02202 / 37888.

Do. 14.11. | 15 - 17 Uhr: Entdecke das Labyrinth, für jung und alt - Musik: Elgin Hennecke, Norbert Gerth.

Sa. 16.11. | 10 - 12.15 Uhr: "Du stellst meine Füße auf weiten Raum" -

Tanzworkshop mit Angela Breer. Anmeldung erbeten: 0177 / 8664151.

So. 17.11. | 10 Uhr: Finissage mit Festgottesdienst mit Pfr.in Margot Hennig, Musik: Ensemble Concertino, Leitung: Joanna Lenk

Weitere Informationen: <https://zumfriedengottes.de/veranstaltungen/>.



„zauberhaft“

Junges Blasorchester Rhein-Berg

Sa. 02.11.2024

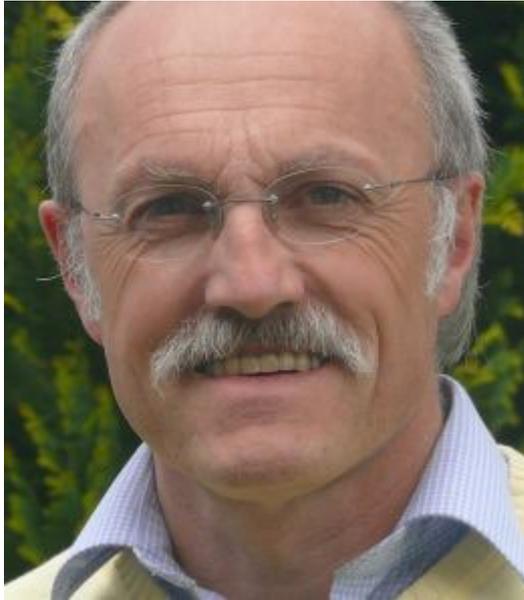
17 Uhr

[Bürgerhaus Bergischer Löwe](#)

Konrad-Adenauer-Platz

Unter der Leitung von Kerith Müller spielt das Projektorchester der [Städtischen Max-Bruch-Musikschule](#) in diesem Herbst Programmmusik unterschiedlicher Ausprägung zum Titel „zauberhaft“. Mit dem „Zaubern“ verbinden sich bekanntlich nicht nur Assoziationen an die Filmmusik zum Kassenknüller „Harry Potter“, er evoziert auch Vorstellungen von allen möglichen und unmöglichen, bezaubernden und verhexten Momenten ... Das JBO führt vor und auf, sozusagen wie in der Oper konzertant: ausschließlich durch das Medium Musik. Das Programm beinhaltet Werke von Paul Dukas, Petr čajkovskij, John Williams und natürlich Johan de Meij und „Lord of the Rings“.

Eintritt: 7,00 € / 2,00 € im Vorverkauf (Tel. 02202/14-2604), 8,00 € / 3,00 € an der Tageskasse.



**Lebenslieder-Liebeslieder-politische
Lieder aus 4 Jahrhunderten
Ein Liederabend mit Wolfgang
Vorländer.**

Sa. 02.11.2024

19.30 Uhr

[Himmel & Ääd Begegnungs-Café](#)

Altenberger-Dom-Str. 125

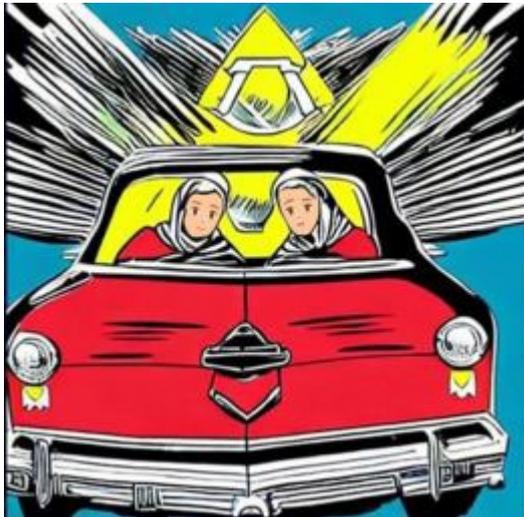
Eintritt frei – Spenden gern gesehen.

Bitte nutzen Sie die [Online-](#)

[Voranmeldung](#); Voranmeldungen

haben Vorrang beim Einlass.

Als Liedermacher betätigt er sich seit mehr als fünfzig Jahren. Seine Freude am Singen und Gitarrespielen hat er die meisten Jahre seines Lebens vor allem in den Dienst der Gemeinde und Gottesdienstgestaltung gestellt. Vor einigen Jahren hat er begonnen, Lieder aus vier Jahrhunderten zu sammeln, zu spielen und zu singen. Liebeslieder, politische Lieder, Kinderlieder und Lieder zu den verschiedensten Lebensthemen. Eine Auswahl davon wird er im „Himmel & Ääd“ vortragen.



**GUNS ´N´NUNS – Nehmen ist seliger
denn geben“ von Kai Hinkelmann**

Sa. 02.11.2024 | 20 Uhr

So. 03.11.2024 | 18 Uhr

[THEAS Theater](#)

Jakobstr. 103

Eintritt: 15,00 € / 10,00 € (erm.).

Kartenverkauf online:

www.theas.de/buchung/karten,

Reservierungen: theater@theas.de

oder 02202 / 92765015

© Foto: Norbert Bonn

Im Kloster zum heiligen Gervasius gehen die Nonnen ihren gewohnten Geschäften nach und sorgen sich um ihr marodes Kloster. Ihr Alltag verändert sich schlagartig, als die Bankräuber Jack, Nick und Luigi sich nach einem gescheiterten Bankraub in dem Kloster verstecken. Jack, der Boss, verzweifelt

nicht nur an seinen inkompetenten Kumpanen, sondern auch an den Schwestern im Kloster, allen voran an der reservierten Äbtissin Schwester Genista. Die Lage spitzt sich zu, als die Polizei die Spuren der Bankräuber bis zum Kloster verfolgt. Eine Entwicklung, die auch den Schwestern nicht gefällt.

Es spielt: Die „GruppeFreiTag“, eine neue Theatergruppe unter dem Dach von TheaterWeltenErschaffen e.V., die mit der Kriminalkomödie „Guns ´n´Nuns“ die langjährige Theatertradition von TWE mit (fast) neuer Besetzung fortführt.



Sonntags-Atelier Kreativ-Workshop für alle Altersgruppen

So. 03.11.2024

11 - 13 Uhr

[Kunstmuseum Villa Zanders](#)

Konrad-Adenauer-Platz 8

© Foto: Kunstmuseum Villa Zanders

Kunst verbindet: In unserem Sonntags-Atelier treffen Jung und Alt, Groß und Klein zusammen, um selber Kunst zu machen. In einer kreativen und inspirierenden Atmosphäre kann man den eigenen Vorstellungen nachgehen und Freude am Gestalten entdecken.

Jeden ersten Sonntag im Monat besteht die Möglichkeit, sich von Künstlern und Künstlerinnen Anregungen zu holen und verschiedene Materialien und Techniken kennenzulernen. Entdecken Sie Ihr eigenes Potential und begegnen Sie anderen kreativen Menschen! Mitmachen können Alle.

Anmeldung über das [digitale Anmeldetool](#) oder unter Tel. 02202 / 142334.

Teilnahmegebühr inkl. Material: Erwachsene 6,00 €, Kinder 3,00 €, Familien 12,00 €.



Führung für Kinder: Kindheit in der Alten Dombach um 1850

So. 03.11.2024

14 Uhr

[LVR-Industriemuseum Papiermühle](#)

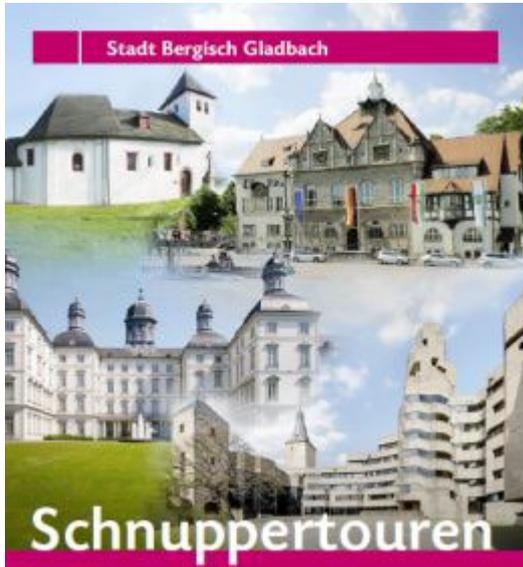
[Alte Dombach](#)

Alte Dombach / Kürtener Straße

© LVR-ZMB, N. Schäfer

Die Papiermackerkinder Gertrud und Johann Berg wohnen und arbeiten in der Papiermühle. Bei dem Rundgang erfahren die Kinder, wie Gertrud und Johann leben und welche Arbeiten sie in der Mühle verrichten. Im Anschluss an die

Führung kann jeder einen Bogen Papier schöpfen und die Entstehung einer Papierbahn auf der Labor-Papiermaschine verfolgen.
Kosten: 4,00 € für Erwachsene, Kinder/Jugendliche frei, bitte keine Gruppen.
Anmeldung erwünscht bei: kulturinfo rheinland, Tel. 02234 / 9921555 oder im LVR-Ticketshop - www.shop.industriemuseum.lvr.de.



Schnuppertouren 2024

Lernen Sie Bergisch Gladbach kennen
- Kostenfreie Stadtführungen

Die Führung um Geheimnisse von St. Severin (= Kirchenführung) mit Manfred Dasbach und Heinz-Bernd Padberg am So. 03.11.2024 um 14.00 Uhr ist bereits **AUSGEBUCHT!!!**

Die Schnuppertouren sind öffentlich und kostenlos. Da die Touren sehr beliebt sind, ist eine vorherige Anmeldung notwendig. Die Teilnehmerzahl ist auf 15 Personen begrenzt.



Handwerker-Vorführung: Die Stellmacherei mit Dr. Alexander Kierdorf

So. 03.11.2024
14 - 16 Uhr

[Bergisches Museum für Bergbau,
Handwerk und Gewerbe](#)
Burggraben 19

© Bild: Bettina Vormstein

Sonntagnachmittags lassen unsere ehrenamtlichen Handwerker historische Techniken aufleben. Schauen Sie ihnen über die Schulter.
Eintritt: 3,00 € / 1,50 € (ermäßigt) / für Kinder im Vorschulalter frei.



Familiensonntag im Schulmuseum in Katterbach - nicht nur für Familien

So. 03.11.2024

14 - 17 Uhr

[Schulmuseum Bergisch Gladbach - Sammlung Cüppers](#)

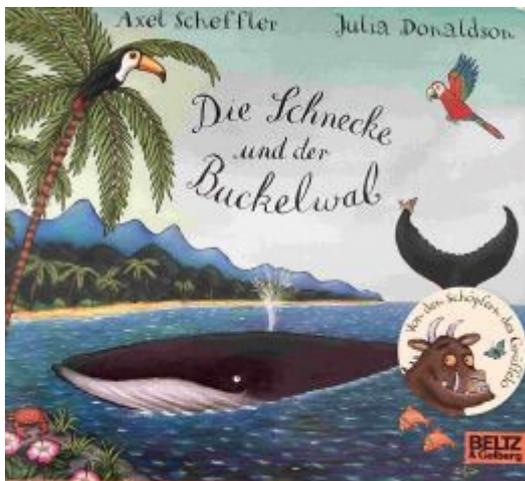
Kempener Str. 187A

Das Schulmuseum Bergisch Gladbach dokumentiert die Geschichte der Volksschulen im Rheinland am Beispiel der 1871 im Ortsteil Katterbach errichteten Volksschule.

Jeden 1. Sonntag im Monat - mit Ausnahme an Feiertagen und in den Schulferien von NRW ist Familiensonntag. Der Eintritt ist frei, eine Spende willkommen. Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich.

Um 14.30 Uhr hält das Fräulein Lehrerin die beliebte Unterrichtsstunde "wie zu Kaisers Zeiten" mit Allem, was damals dazugehörte: Gerades Sitzen, Beten, Sprechen in ganzen Sätzen, Schönschreiben, Kopfrechen.

Um 15.30 Uhr findet eine Führung durch die 2021 komplett neu gestaltete Dauerausstellung statt.



Die Schnecke und der Buckelwal

Aus der Reihe der [Bergischen Erzählkonzerte](#)

So. 03.11.2024

17 Uhr

[Bürgerhaus Bergischer Löwe](#)

Spiegelsaal

Konrad-Adenauer-Platz

Geeignet für Kinder ab drei Jahren.

Eine sehr kleine reiselustige Seeschnecke tut sich mit einem riesigen Buckelwal zusammen. Gemeinsam durchqueren sie die Meere der Welt und erleben spannende Abenteuer. Am Ende wird es besonders aufregend, da der Wal auf dem Strand landet und nicht allein ins Meer zurückfindet. Die Schnecke will Hilfe herbeiholen. Wird sie rechtzeitig zurück sein?

Die Schnecke und der Buckelwal von Axel Scheffler und Julia Donaldson. Es liest Marie Stinn. Musik: Bensberger Saxophon Quartett von der Städtischen Max-Bruch-Musikschule unter der Leitung von Magdalena Lapaj-Jagow.

Der Eintritt ist frei, Spenden für den Förderverein der Max-Bruch-Musikschule sind willkommen. Um Anmeldung unter b.ruthmann@stadt-gl.de wird gebeten.

Gesangverein HARMONIE Bensberg-Kaule 1889 e.V. lädt Neueinsteigende zur Probe ein

Mo. 04.11.2024 | 17.30 - 19 Uhr (Gemischter Chor)

Mi. 06.11.2024 | 16.45 – 17.30 Uhr (Frauenchor)

Probenraum der Johannes-Gutenberg-Realschule (unterer Seiteneingang)

Kaule 19 – 21

Der Gesangverein „HARMONIE Bensberg-Kaule 1889 e.V.“ mit seinem Frauen- und Gemischten Chor lädt im Rahmen der bundesweit stattfindenden „Woche der offenen Chöre“ des Deutschen Chorverbandes Neueinsteiger zu einer Schnupperprobe ein. Mit dieser Aktion soll neuen Interessierten die Gelegenheit geboten werden, unkompliziert musikalisch Kontakt zu knüpfen. Auch der „Gesangverein HARMONIE Bensberg-Kaule 1889 e.V.“ gehört zu den Ensembles, die in Bergisch Gladbach an der „Woche der offenen Chöre“ teilnehmen. Rolf Pohle, Musikdirektor FDB, leitet seit 1994 mit viel Humor und Einfühlungsvermögen die beiden Chöre. Die Sängerinnen und Sänger verfügen über ein abwechslungsreiches Repertoire, das für jeden Musikgeschmack etwas zu bieten hat. Es sind neben klassischen Werken, Volks- und Wanderlieder, Schlager, Kölsche Tön, Spirituals, Oldies, Gospels, Evergreens, Musicals, Filmmusik und Weihnachtslieder. Schon seit 2016 öffnete die „HARMONIE“ ihre Türen beim „Offenen Singen“ für sangesfreudige interessierte Besucher. Die erstmalig teilnehmenden Sängerinnen und Sänger begeistert die Freude und Verbundenheit, die beim gemeinsamen Singen entsteht: aus dem Alltag herauszutreten, unkompliziert neue Kontakte zu knüpfen und ohne Mühe in fröhliche Gesänge einzutauchen. Neben dem Spaß am Singen bereichern Konzertauftritte, ein geselliges Miteinander sowie aktives soziales Engagement das Chorleben. Der Gesangverein HARMONIE Bensberg-Kaule 1889 e.V. freut sich auf viele neugierige, sangesbegeisterte Probenbesucherinnen und Probenbesucher.

Kontakt: www.harmonie-bensberg-kaule.de



Filmfestival Nahaufnahme „Nur eine Frau“

Mo. 04.11.2024

19.30 Uhr

Cineplex Bensberg

Schlossstr. 46-48

Eintritt: 6,00 €

© NFP marketing & distribution

Eröffnung des Filmfestivals durch die Erste stellvertretende Bürgermeisterin Anna Maria Scheerer.

Zum Filmgespräche hat die Moderatorin Gabriele Atug-Schmitz

(Integrationsbeauftragte ANN im Kreisdekanat RBK) Sonja Fatma Bläser (HennaMond e.V.) eingeladen.

Zum Film: Aynur, eine junge deutsche Frau mit türkisch-kurdischen Wurzeln, liebt das Leben und weiß genau, wie sie es leben möchte. Sie entflieht der Gewalt in ihrer Ehe und lässt sich auch von ihren Brüdern und Eltern nicht vorschreiben, was sie zu tun hat. Sie sucht sich und ihrem kleinen Sohn Can eine eigene Wohnung, macht eine Lehre, geht aus und lernt neue Freundinnen und Freunde kennen. Sie weiß, dass sie sich damit gegen die Traditionen ihrer Familie stellt und sich selbst in Gefahr bringt, doch ihr Drang nach Freiheit ist groß. Bis die Beleidigungen und Drohungen ihrer Brüder immer ernster werden. Und es irgendwann zur Katastrophe kommt: Mitten in Berlin wird Aynur von ihrem Bruder Nuri auf offener Straße erschossen, als sie ihn zur Bushaltestelle begleitet. Wie ist es zu dieser Tat gekommen?

(Quelle: ARD - Auszug)



[Mehr zum Filmfestival...](#)



**Käpt'n Book im Bergischen
Museum: Christian Linker liest aus
seinem Buch „Climate Action“**

Di. 05.11.2024

9 Uhr

[Bergisches Museum für Bergbau,
Handwerk und Gewerbe](#)

Burggraben 19

Geschlossene Veranstaltung

Das [Kulturamt des Rheinisch-Bergischen Kreises](#) und das [Bergische Museum für Bergbau, Handwerk und Gewerbe](#) laden auch in diesem Jahr wieder eine Schulklasse der Unterstufe zu einem besonderen Leseerlebnis ein.

Der preisgekrönte Jugendbuchautor Christian Linker stellt seinen neuen Jugendroman „Climate Action“ vor. Gemeinsam mit den Schülerinnen und Schülern nähert er sich ethischen und moralischen Fragen rund um das Thema Klimaschutz an. Spielerisch entscheiden sie mit, wie dieser Klima-Krimi ausgeht. Auch im Bergischen Museum finden sich viele Anknüpfungspunkte zum Thema Nachhaltigkeit. War das Leben, das unsere Ur-Großeltern führten, klima- und ressourcenfreundlicher als unseres heute? Worin liegt der Unterschied? Und worauf mussten sie verzichten? Ist ein Leben vor 150 Jahren für uns noch vorstellbar?

Neben der Autorenlesung lohnt sich also ein Blick in das Museum, das bereits 1928 gegründet worden ist. In historischen Fachwerkhäusern werden Leben und

Arbeiten unserer Ur-Großeltern wieder lebendig. Zu zeigen, wie Erzbergbau, Handwerk und Alltag früher aussahen, ist Ziel des Museums.

Seniorenkino zeigt: „Die Herrlichkeit des Lebens“

Di. 05.11.2024 | 14.30 Uhr (Kino 1) und 15 Uhr (Kino 4) | [Cineplex Bensberg](#) | Schlosstr. 46-48

Er ist kompliziert, voller Selbstzweifel, gnadenlos begabt und todkrank. Sie steht mit beiden Beinen fest auf dem Boden und liebt das Leben. Als Franz Kafka und Dora Diamant sich begegnen, ist nicht vorherzusehen, dass sich die beiden ineinander verlieben. Aber das Schicksal will es so und sie verbringen ein Jahr, in dem sie dem Tod beweisen, dass er gegen die Liebe machtlos ist. (Quelle: Verleih)



Filmfestival Nahaufnahme The Old Oak

Di. 05.11.2024

19.30 Uhr

[Cineplex Bensberg](#)

Schlosstr. 46-48

Eintritt: 6,00 €

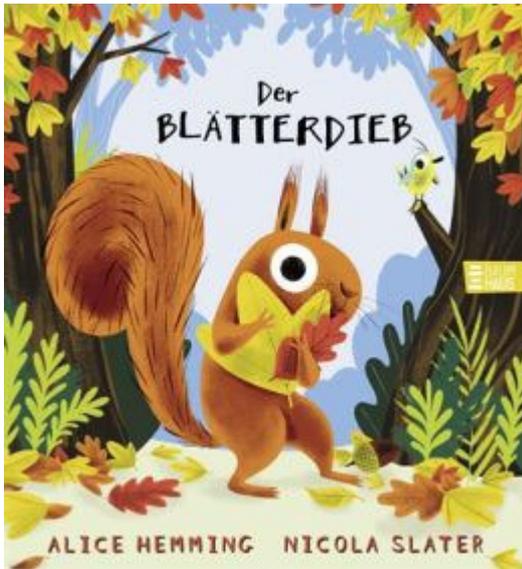
© Wild Bunch Germany GmbH

Moderation: Integrationsrat der Stadt Bergisch Gladbach

Ken Loachs Drama The Old Oak widmet sich dem titelgebenden letzten Pub in einem kleinen Dorf im nordwestlichen England, betrieben von Wirt TJ Ballantine. Viele Anwohner ziehen aus der Ortschaft fort, seit die Minen als Arbeitsplatz ihre Pforten geschlossen haben. Dadurch sind Häuser der einstigen Bergbau- Stadt günstig zu haben und so wird der Ort die ideale Anlaufstelle zur Unterbringung syrischer Geflüchteter. Doch die Neuankömmlinge stoßen bei den Alteingesessenen zunächst nicht gerade auf Gegenliebe. Erst als TJ eine vorsichtige Freundschaft mit der Syrerin Yara knüpft, nähern die zwei Kulturen sich einander an. (Quelle: moviepilot.de)



[Mehr zum Filmfestival...](#)



**Familienzeit: Bilderbuchkino
„Der Blätterdieb“**

Mi. 06.11.2024

15 Uhr

[Stadtteilbücherei Bensberg](#)

Schlossstr. 46-48

Alter: ab 4 Jahren

Die Teilnahme ist kostenfrei. Eine Anmeldung ist erforderlich; bitte nutzen Sie das [Online-Anmeldeformular](#).

© Baumhaus Verlag

Das Eichhörnchen ist stinkwütend! Gestern noch hingen so viele schöne bunte Blätter an seinem Baum: rote, orangefarbene und sogar goldene. Doch heute sind ein paar davon spurlos verschwunden. Das kann nur eins bedeuten: Sie wurden gestohlen, und der Blätterdieb ist noch immer auf freiem Fuß! Das Eichhörnchen sucht unter Steinen und hinter Büschen und fragt schließlich seinen besten Freund Vogel um Rat. Ob der weiß, wer hinter dem Blätterklaub steckt? Gemeinsam lesen wir das Buch „Der Blätterdieb“ von Alice Hemming. Begleitet wird die Erzählung von den Illustrationen von Nicola Slater, die im Großformat gezeigt werden. Anschließend wird passend zum Buch gebastelt. Der Zugang zum Veranstaltungsraum kann durch die Baustelle in der Schloßstraße beeinträchtigt werden!



**Impulsworkshop: Parolen Paroli
Argumentationstraining gegen
Stammtischparolen**

Mi. 06.11.2024

16.30 - 19.30 Uhr

Laurentiusaal

Laurentiusstraße 4-12

Anmeldung unter:

veranstaltungenfim@caritas-rheinberg.de

Die Veranstaltung ist kostenlos.

Sie trauen sich oft nicht, sich einzumischen, wenn Mitmenschen durch verletzend, rechtsextrem, diskriminierend oder rassistische Äußerungen herabgesetzt werden? Oder wenn die neuesten Verschwörungsgeschichten erzählt werden? Grenzen setzen, humorvoll reagieren, Konsequenzen erfragen, Vorurteile entkräften – die Palette der Zivilcourage in solchen Situationen ist groß.

Der Workshop "Parolen-Paroli" ermutigt und befähigt Sie, Stellung gegen menschenverachtende oder demokratiefeindliche Äußerungen zu beziehen. Dazu sammeln wir in einfachen Übungen Gesprächsstrategien und Gegenargumente, die Sie im Alltag anwenden können.

Mit Jürgen Albrecht, Argumentationstrainer nach Prof. Dr. Hufer, Schauspieler und Theaterpädagoge (BUT).

Eine Veranstaltung der Kampagne „[vielfalt. viel wert.](#)“ und der [Integrationsagentur des Caritasverbandes RheinBerg](#).



Offenes Singen mit dem Gesangverein HARMONIE Bensberg- Kaule e.V.

Mi. 06.11.2024 | 17.45 bis 19 Uhr
Probenraum der Johannes-Gutenberg-
Realschule (Rückseite des Gebäudes)
Kaule 19 – 21

Musikbegeisterte Laiensänger sind herzlich eingeladen, Schlager, Oldies, Volkslieder, Evergreens sowie bunte Potpourris bekannter Melodien mit uns zu singen. Schnuppern Sie einmal hinein! Die Sängerinnen und Sänger freuen sich auf Sie! Noten/Texte hierzu werden ausgeliehen. Der Eintritt ist frei.

Kontakt: www.harmonie-bensberg-kaule.de

Krieg in der Ukraine - und kein Ende? Mögliche Wege zu einer Friedenslösung

Vortrag von Andreas Zumach (Journalist)

Mi. 06.11.2024 | 19 Uhr | Gemeindesaal „Engel am Dom“ der Gnadenkirche |
Hauptstr. 258

Kostspielige Hochrüstung, eine auf lange Dauer angelegte Konfrontation mit Russland sowie die Vernachlässigung von Klimawandel, Hunger und anderen globalen Herausforderungen - diese „Zeitenwende“ bieten Politik und Medien fast unisono an als angeblich alternativlose Antwort auf Putin-Russlands völkerrechtswidrigen Krieg gegen die Ukraine.

Doch wie ließe sich der Krieg beenden? Was sind die Voraussetzungen für einen Waffenstillstand und für Verhandlungen? Und worüber muss verhandelt werden?

Vortrag mit Diskussion. Moderation: Renate Beisenherz-Galas

Eintritt frei - Spenden werden erbeten



**Ausstellung SONNENGRÜN
im Rahmen der Reihe KuK – Kunst
und Kultur im Krankenhaus
Mit Malerei von Rosemarie
Steinbach-Fuß und Bo Odenthal**

Mi. 06.11.2024 (Vernissage) | 19 Uhr
Mi. 20.11.2024
(Künstlerinnengespräch) | 19 Uhr
Foyer des Marien-Krankenhauses
Dr.-Robert-Koch-Str.

Die Sonne ermöglicht mit ihrer Energie das Leben für alle Wesen auf dem Planeten Erde. Als Bewohner dieses Planeten kreisen wir mit Hochgeschwindigkeit um die Sonne. Erst das Zusammenspiel unterschiedlichster Naturkräfte macht Leben möglich. Gestaltend wirkt der Mensch auf All und Erde ein. Mit Grün assoziieren die Künstlerinnen das Aufkeimen, Werden, Erneuern, Verändern, Wuchern und Vergehen von Materie sowie von Gedanken, Handlungen und Handlungsfolgen. Grün beinhaltet das positive Entwickeln – wie auch das negative Zerstören, z. B. durch ein „zu viel“. Sei es durch die Natur selbst oder durch den Menschen, der ein aus der Natur hervorgegangenes Wesen ist.

Rosemarie Steinbach-Fuß thematisiert die Farbe Grün u. a. als landschaftsprägende Materie auf der Leinwand. Dabei spielt sie auf die Eingriffe des Menschen an, auf das Wechselspiel von Natur und Kultur. Sie berührt mythologische Aspekte, die wir Menschen über Jahrtausende aus der Natur herausgelesen haben.

Bo Odenthal malt die Verbindung zwischen Himmel und Erde eher aus einer Vogelperspektive. Mit Himmel meint sie das mystisch Göttliche, das Geheimnisvolle und Unendliche. Mit Erde verknüpft sie das Materielle, die Abläufe des Lebens wie Geburt und Tod.

Dauer der Ausstellung: 6.11.2024 - 15.01.2025, täglich von 8 bis 20 Uhr.

Den Flyer zur Ausstellung können Sie [hier herunterladen \(PDF\)](#).



**Filmfestival Nahaufnahme
Eine Million Minuten**

Mi. 06.11.2024
19.30 Uhr
[Cineplex Bensberg](#)
Schlossstr. 46-48

Eintritt: 6,00 €

© Warner Bros. Germany

Moderation: Thomas Herres, Fachberater bei Ergänzende Unabhängige
Teilhabeberatung - EUTB

Das Paar Vera und Wolf lebt in Berlin zusammen mit ihrer fünf Jahre alten Tochter Nina und ihrem ein Jahr alten Sohn Simon ein vordergründig glückliches Leben. Eingebunden in ein wenig familienorientiertes System, aber auch der anstrengende Spagat zwischen Beruf, Karriere und Familie reibt das Paar zusehends auf. Als die kleine Tochter Nina mit einer Störung der Feinmotorik und Koordination diagnostiziert wird, gerät das Lebensmodell der Familie grundlegend ins Wanken. Der daraufhin von Nina geäußerte Wunsch nach einer Million Minuten, die sie gemeinsam nur mit schönen Dingen verbringen könnten, öffnet ihrem Vater Wolf die Augen. Womöglich sind eine Million Minuten wertvoller als eine erfolgreiche Karriere. So begibt sich die Familie 694 Tage – eben eine Million Minuten – auf die Reise ihres Lebens. (Quelle: www.filmstarts.de – Auszug)



[Mehr zum Filmfestival...](#)



Eintritt frei ins Kunstmuseum Villa Zanders für Besuchende mit Wohnsitz in Bergisch Gladbach

Do. 07.11.2024

11 - 18 Uhr

[Kunstmuseum Villa Zanders](#)

Konrad-Adenauer-Platz 8

© Foto: Michael Wittassek

Folgende Ausstellungen können besichtigt werden:

- Paper / Elements . Kunst aus Papier und die vier Elemente (bis 09.06.2025)
- Jenny Michel: Soft Ruins. (bis 10.11.2024)

Die Artothek ist von 16 - 19 Uhr geöffnet.



Baumgeflüster - Exkursion mit Roswitha Wirtz

Do. 07.11.2024

14.30 - 16 Uhr

[VHS Bergisch Gladbach](#)

Buchmühlenstr. 12

Baumgeflüster - die ältesten Mitbewohner unserer Stadt erzählen! Was wohl die zum Teil gut 150 Jahre alten Bäume zu erzählen haben? Ganz genau kann das niemand wissen - ach, könnten sie doch sprechen ...
Kommen Sie doch einfach mal mit auf den Rundgang durch die Innenstadt von Bergisch Gladbach!

Bei der Vorbereitung sind uns ganz wunderbare Dinge über den Weg gelaufen und die möchten wir Ihnen erzählen.

So steht eine kräftige Platane zwischen zwei Häuserzeilen, der Boden ist ringsum mit Steinpflaster bedeckt. Der Baum ist gesund, lässt Licht im Winter auf den Weg fallen und spendet Eis- und Kaffeeliebhabern im Sommer angenehmen Schatten. Im August/September kann man naschen in der Stadt. Die Kornelkirsche hat reife, vitaminreiche, kleine Früchte, die schmecken ziemlich sauer und sind doch so gesund. Sie ist schon 150 Jahre alt und wäre fast dem Straßenbau zum Opfer gefallen, wenn da nicht der rettende Zufall gewesen wäre.

Tja und dann die Geschichte um den Hängeschnurbaum ...

Teilnahmegebühr: 10,00 €. Anmeldung unter: vhs-gl.de.

Literaturkonzert: „Mozart auf der Reise nach Prag“

Do. 07.11.2024 | 17 Uhr | [Service Residenz Schloss Bensberg](#), Raum „Vier Jahreszeiten“ | Am Schlosspark 10

In diesem Literaturkonzert begegnen wir Wolfgang Amadeus Mozart und dem Dichter Eduard Mörike.

Anlässlich des 100. Geburtstages des Komponisten veröffentlichte Mörike seine charmante und heiter-melancholische Novelle 1856. Während Mozart Ruhm und Ehre zuteilwurde, war Mörikes Lebensweg weit weniger höfisch und glanzvoll. Doch seine Dichtung gehört mit zum erlesensten, was man in deutscher Sprache finden kann. Mörike fühlte sich Zeit seines Lebens besonders zu Mozarts Musik hingezogen und hat eine Novelle verfasst, die einen Tag im Leben Mozarts auf der Reise nach Prag beschreibt. Alles in dieser Novelle ist Fiktion, Erfindung und doch geht Mörike kenntnisreich und mit dem ihm eigenen Sprachzauber zu Werke. In Prag soll Mozarts neue Oper „Don Giovanni“ zur Aufführung kommen. Anders als erwartet verläuft die Reise. Ein Missgeschick erweist sich als Glücksfall. Mozart, der zu Mörikes Zeit schon eine Ikone aus „Perücke und Puder“ geworden war, wird in dieser Novelle wieder zum Menschen. Mörike findet und

erfindet sprachlich und inhaltlich die Nähe zu Mozart und seiner bis heute unfasslich genialen und faszinierenden Musik.

Eintritt: 20,00 €. Ihre Anmeldung richten Sie bitte an die Rezeption der Service Residenz Schloss Bensberg unter 02204 / 830-0.



Filmfestival Nahaufnahme Honig im Kopf

Do. 07.11.2024 | 19.30 Uhr

[Cineplex Bensberg](#)

Schlossstr. 46-48

Eintritt: 6,00 €

© Warner Bros.

Moderation: Claudia Freudenberger und Moritz Sturmberg (Betreuungsbehörde der Stadt Bergisch Gladbach)

Die junge Tilda liebt ihren Großvater Amandus über alles. Der erkrankt jedoch an Alzheimer, wodurch er zunehmend vergesslicher wird und sich zu Hause nicht mehr zurechtzufinden scheint. Für das in die Jahre gekommene Familienoberhaupt stehen daher alle Zeichen auf Seniorenheim. Niko, der Vater von Tilda und Sohn von Amandus, hält es für das Beste, den alten Mann in Betreuung zu geben. Doch die elfjährige Tilda akzeptiert diese Entscheidung keineswegs. Stattdessen macht sie deutlich, dass sie auch noch ein gewichtiges Wort bei der Amandus betreffenden Zukunftsgestaltung mitzureden hat. Kurzerhand entführt Tilda den verdutzten Opa, der so gerne noch einmal Venedig sehen würde. (Quelle: www.filmstarts.de)



[Mehr zum Filmfestival...](#)



Nosferatu – Ein Menuett der Schatten Theatercollage mit Gerd J. Pohl

Do. 07.11.2024

19.30 Uhr

[Bürgerhaus Bergischer Löwe](#)

Konrad-Adenauer-Platz

Eintritt: 19,00 € freie Platzwahl im
Spiegelsaal

© Bild: Toscanelli

In vier meisterhaften Erzählungen begleiten wir Nosferatu durch die Jahrtausende und begegnen ihm unter anderem im apokryphen Buch Lilith und im mittelalterlichen Gotland zur Zeit der großen Pest. Wir begegnen ihm im barocken Venedig und in den Trümmern Berlins kurz vor Ende des Zweiten Weltkriegs - und schließlich mitten unter uns, von Angesicht zu Angesicht, an diesem denkwürdigen Theaterabend gut 100 Jahre nach der Uraufführung von Murnaus legendärem Film.



Ausstellung „Von der Friedlichen Revolution zur deutschen Einheit“

Die Ausstellung kann noch bis Fr. 08.11.2024 besichtigt werden.

[Stadtteilbücherei Paffrath](#)
Borngasse 86

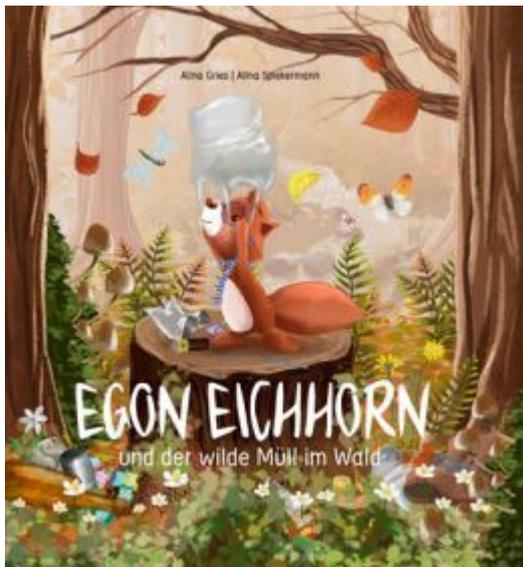
© Pressefoto: Bundesstiftung Aufarbeitung / Bundesregierung / Harald Kirschner

Bis 8. November 2024 lädt die Stadtteilbücherei Paffrath zur Ausstellung „Von der Friedlichen Revolution zur deutschen Einheit“ ein.

Die Ausstellung erinnert an die Proteste der DDR-Bürger gegen die Fälschung der Kommunalwahlen, die Fluchtbewegung im Sommer 1989 und die Massenproteste im Herbst, die schließlich zum Fall der SED-Diktatur führten. Die Ausstellung dokumentiert die Selbstdemokratisierung der DDR, die deutsch-deutsche Solidarität und die außenpolitischen Entwicklungen bis zur Wiedervereinigung Deutschlands.

Auf 20 großformatigen Tafeln werden mehr als 100 historische Fotos und Dokumente gezeigt. Über QR-Codes erhalten die Besucher Zugang zu 18 Video-Interviews mit Zeitzeugen der Friedlichen Revolution, die auf dem Zeitzeugen-Portal verfügbar sind.

Die Ausstellung wurde von der Bundesstiftung zur Aufarbeitung der SED-Diktatur und dem Beauftragten der Bundesregierung für die neuen Bundesländer herausgegeben und kann während der regulären Öffnungszeiten der Stadtteilbücherei Paffrath besucht werden.



Käpt'n Book
Autorinnenlesung mit Alina Grieb
„Egon Eichhorn und der wilde Müll im Wald“

Fr. 08.11.2024 | 15 Uhr
[Stadtbücherei im Forum](#)
Hauptstr. 250

Alter: ab 4 Jahren
Die Teilnahme ist kostenfrei. Eine
Anmeldung ist erforderlich; bitte nutzen
Sie das [Online-Anmeldeformular](#).

© Alina Gries

Egon Eichhorn wundert sich über die seltsamen Dinge, die die Zweibeiner im Wald zurücklassen: Glasflaschen, Blechdosen, Batterien. Um sein Zuhause für den Winter gemütlich einzurichten, nimmt Egon die merkwürdigen Fundstücke, die ihm seine Freunde aus dem Wald bringen, dankbar an. Als jedoch der Winter vor der Tür steht merkt Egon, dass der Müll der Menschen nicht nur ungemütlich, sondern auch gefährlich für den Wald und seine Bewohner ist. Gemeinsam machen sich die Tiere auf, um ihren Wald zu schützen und herauszufinden, wie sie ihn wieder sauber bekommen.

Die Autorin Alina Gries ist zu Gast in der Stadtbücherei und liest persönlich aus ihrem Buch „Egon Eichhorn“. Erlebt gemeinsam mit ihr die Abenteuer des kleinen Eichhörnchens und seiner Freunde, die sich für ihren Wald einsetzen.

Der Zugang zum Veranstaltungsraum ist rollstuhlgerecht.

Die Lesung findet im Rahmen des [Rheinischen Lesefestes „Käpt'n Book“](#) statt.



PapierWerkstatt - Kreativkurs zur
Weihnachtszeit

Fr. 08. / 15. / 22. und 29.11.2024
jeweils 16 – 18 Uhr
[LVR-Industriemuseum Papiermühle](#)
[Alte Dombach](#)
Alte Dombach / Kürtener Straße

© LVR-Industriemuseum, K. Benkel

An vier Freitagen im November öffnet die PapierWerkstatt des Museums ihre Türen. Ihr könnt rund ums Papier kreativ werden. Selbst geschöpfte Weihnachtskarten, Weihnachtsbaumanhänger, Weihnachtsdeko, farbiges Drucken, zauberhafte Sterne, kleine selbstgemachte Geschenke... Eine tolle Einstimmung auf die vorweihnachtliche Zeit.

Für Schulkinder bis 12 Jahre.

Eine Anmeldung ist nur für alle vier Termine möglich, da zum Teil Sachen über mehrere Kurstermine hergestellt werden. Kursgebühr (inklusive Material) für alle vier Termine: 50,00 €.

Anmeldung erforderlich bei kulturinfo rheinland, Tel. 02234 / 9921555 oder im LVR-Ticketshop - www.shop.industriemuseum.lvr.de.



Perspektivwechsel - Ein trialogischer Abend

Fr. 08.11.2024

18 Uhr

THEAS Theater

Jakobstr. 103

Eintritt: frei

Reservierungen erforderlich unter:

vierzigjahre@die-kette.de /

Tel. 02202 / 27110

© Bild: Die Kette

Anlässlich seines 40-jährigen Bestehens bringt der Verein Die Kette e.V. den Trialog, einen Erfahrungsaustausch zwischen Betroffenen, Angehörigen und Fachkräften, auf die Bühne des THEAS Theater. Umrahmt von kurzen Szenen in Kooperation mit dem Improvisationstheater Stegreif & Partner (SuPa) hält Professor Dr. Thomas Bock einen Vortrag zu diesem Thema. Er ist Leiter der sozialpsychiatrischen Ambulanz und Professor für klinische und Sozial-Psychiatrie am UKE in Hamburg sowie Mitinitiator der trialogischen Bewegung. Im Anschluss gibt es die Möglichkeit sich auszutauschen.



Martini Markt Bensberg

Fr. 08.11.2024 | 18 – 21 Uhr
Sa. 09.11.2024 | 11 – 21 Uhr
So. 10.11.2024 | 11 – 19 Uhr
Schlossstraße

Ein besonderes Ambiente erwartet den Besucher in Bergisch Gladbach-Bensberg. Kerzenschein, Lichterketten und festlich dekorierte Stände laden auf dem neu gepflasterten Teil der Schlossstraße und vor der Schlosstreppe zum Verweilen und gemütlichen Beisammensein ein.

Der Martini Markt Bensberg bietet gleich in drei Bereichen zauberhafte Angebote: Kunstvolle Handwerksarbeiten, kulinarische Leckerbissen und besondere Kinderattraktionen. Die Händler bieten Handwerkskunst unterschiedlichster Art an. Zu erwerben sind z.B. Schals, Mützen und hochwertige Dekorationsartikel. Im kulinarischen Bereich werden die Besucher des Bensberger Martini Marktes ebenfalls Neues entdecken.

In den vergangenen Jahren haben die Kinderaugen und auch so manches erwachsene Auge geleuchtet, denn am offenen Feuer konnte Stockbrot gebacken werden. Dies ist ebenso wieder im Programm wie auch das schöne Kinderkarussell.

Natürlich dürfen die historischen Skigondeln nicht fehlen. So werden die harten Holzbänke mit kuscheligen Schafsfellen zum Verweilen einladen. Abschließend bleibt festzuhalten, dass der Besucher beim Martini Marktes Bensberg sicherlich eine schöne Zeit verbringen wird und sich hier auf die besinnliche Jahreszeit einstimmen kann. Parallel zu „Martini Markt“ öffnen auch die Einzelhändler am verkaufsoffenen Sonntag von 13 bis 18 Uhr ihre Türen und laden Sie herzlich zum Shoppen ein.



Konzert des Aulos Flötenquartett

Fr. 08.11.2024
19 Uhr
Pfarrkirche St. Johann Baptist
Kirchplatz 16

Das Aulos Flötenquartett aus Bonn konzertiert in der Pfarrkirche St. Johann Baptist in Refrath. Unter dem Motto "Flötenzauber" präsentieren Karen Falker-Herkenhöfner, Christiane Reuter, Angela Spliesgar und Andrea Will ein abwechslungsreiches Programm. Ein faszinierendes Erlebnis für alle Flötenliebhaber!

Zuckerfee, Rohrflöten, Katzen oder Pumas: das ist die Welt, in der sich Flötenspieler/innen so richtig zu Hause fühlen: ob die wunderschönen Melodien aus Tschaikowskys „Der Nussknacker“ wie die Tänze der Zuckerfee und der Rohrflöten oder eine ganze Bandbreite verschiedener virtuos dargestellter Katzen in Marc Berthomieu's „Les Chats“: die vier Flöten des Aulos Flötenquartetts nehmen das Publikum mit auf eine Reise in die abwechslungsreiche stilistische Bandbreite der Flötensphären von großer Flöte bis hin zur Bassflöte. Ein großes Orchester wird niemand vermissen. So erklingen Werke wie Bachs „Jesu meine Freude“ und Ravels „Pavane für eine verstorbene Prinzessin“ ebenso wie Stücke aus dem Jazzrepertoire.

Eintritt: 18,00 € (Abendkasse; Vorverkauf im Pastoralbüro: Kirchplatz 20a, 51427 Bergisch Gladbach, Mo-Fr 10-12 Uhr, Di+Do 15-18 Uhr).



Filmfestival Nahaufnahme Wochenendrebellen

Fr. 08.11.2024

19.30 Uhr

[Cineplex Bensberg](#)

Schlossstr. 46-48

Eintritt: 6,00 €

© Leonine

Moderation: Sonja Schumacher (InBeCo – Servicestelle für Inklusion in der Freizeit)

Mirco ist aufgrund seiner Arbeit selten zu Hause. Seine Frau Fatime organisiert das Familienleben und hat alle Hände voll zu tun mit der Erziehung von Baby Lucy und dem zehnjährigen Jason. Jason ist Autist und sein Alltag besteht aus täglichen Routinen und festen Faustregeln. Als der Familie ein Wechsel auf eine Förderschule nahegelegt wird, muss auch Mirco beweisen, dass er seiner Rolle als Vater gerecht wird. Er schließt dabei einen Pakt mit seinem Sohn: Jason verspricht, sich alle Mühe zu geben, um sich an der Schule zu halten, wenn Mirco ihn dabei unterstützt, einen Lieblingsfußballclub zu finden. Allerdings will Jason sich erst für einen Verein entscheiden, wenn er alle 56 Mannschaften der ersten, zweiten und dritten Liga live in ihren Heimstadien spielen gesehen hat. (Quelle: www.filmstarts.de – Auszug)



[Mehr zum Filmfestival...](#)

Augenschmaus – der Film-Treff in Schildgen zeigt „Der Hochzeitsschneider von Athen“

Fr. 08.11.2024 | 19.30 Uhr | Krypta der [Ev. Andreaskirche Schildgen](#) | Schüllenbusch 2

Die Evangelische Andreaskirche und das Katholische Bildungswerk zeigen den griechischen Spielfilm „Der Hochzeitsschneider von Athen“.

Zum Inhalt: Nikos legt Wert auf perfekt geschnittene Kleidung und ist Schneider aus Leidenschaft. Doch sein Geschäft läuft nicht mehr gut, denn immer weniger Menschen kaufen Kleidung nach Maß. Er kommt auf die Idee, an einem Marktstand Brautkleider anzufertigen. Der Stand wird schnell ein Erfolg, sodass er die Hilfe der verheirateten Olga benötigt. Die beiden werden zu einem guten Team, doch als Niko sich in Olga verliebt, steht er vor dem nächsten Problem. Im Anschluss an den Film gibt es bei einem Getränk die Gelegenheit zu einem Filmgespräch. Die Gebühr beträgt 5,00 €. Einlass ab 19 Uhr, beschränkte Teilnehmerzahl. Altersfreigabe: ab 12 Jahre.



Wilfried Schmickler mit seinem neuen Programm: „Herr Schmickler, bitte!“

Fr. 08.11.2024

20 Uhr

[Bürgerhaus Bergischer Löwe](#)

Konrad-Adenauer-Platz

Eintritt: 32,00 € - Restkarten

In seinem neuen Programm heißt es: „Herr Schmickler bitte!“, und diesem Aufruf folgt er gerne: mit seiner Mischung aus gesprochenem Wort, lyrischen Gedichten und ausdrucksstarkem Gesang echauffiert sich weiterhin über gesellschaftliche Missstände und Ungerechtigkeiten in dieser Welt.



„Tastentänze“

Sa. 09.11.2024

11 Uhr

Rathaus Bensberg

Wilhelm-Wagener-Platz

Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen.

Zum Beginn der Karnevalssession 2024/2025 lädt die [Städtische Max-Bruch-Musikschule](#) ins Rathaus Bensberg zum musikalischen Auftakt ein. Bereits im vergangenen Herbst musizierten „kleine und große Klaviertiere“ kostümiert im

Ratssaal – in diesem Jahr soll wie erstmals 2023 eine mit viel Freude von den Musikschülern gestaltete Einstimmung auf die fünfte Jahreszeit stattfinden. Die Veranstaltung moderiert die Fachleiterin der Abteilung Klavier und Cembalo in der Musikschule, Irén Lill.

Kommunikation mit Schwerhörigen leicht gemacht
Infoveranstaltung für Hörbehinderte, Angehörige und Interessierte

Sa. 09.11.2024 | 12 - 14 Uhr | Bürgerhaus Bergischer Löwe | Konrad-Adenauer-Platz

Was erschwert die Kommunikation? Was ist zu beachten? Was gibt es für Möglichkeiten?

Der Eintritt ist frei – um Anmeldung unter: kontakt@shg-hoerbar.de wird gebeten.

Veranstalter: [HoerBar e.V.](http://HoerBar.e.V.)



Kunstlabor: Inklusiver Workshop für junge Menschen ab 13 Jahren unter Anleitung eines jungen Teams

Sa. 09.11.2024

14 – 17.30 Uhr

Kunstmuseum Villa Zanders

Konrad-Adenauer-Platz 8

Teilnahme kostenlos!

© *Kunstmuseum Villa Zanders*

Du wolltest schon immer mal verschiedene Drucktechniken ausprobieren, collagieren, fotografieren, digital gestalten, dreidimensional bauen oder einfach zeichnen und malen? Dann komm' vorbei und lass' deiner Kreativität freien Lauf – ob alleine, mit Begleitung oder in einer Gruppe.

Unterstützt wirst du dabei von einem jungen Team: Wir helfen dir bei der Themenfindung oder schauen uns gemeinsam die aktuelle Ausstellung im Museum an.

Das KUNSTLABOR ist ein offenes und inklusives Kunstangebot, das sich an junge Menschen ab ca. 13 Jahren mit und ohne Behinderung richtet. Teile deine Ergebnisse und Eindrücke gerne unter: [#kunstlaborvillazanders](https://www.instagram.com/kunstlaborvillazanders).



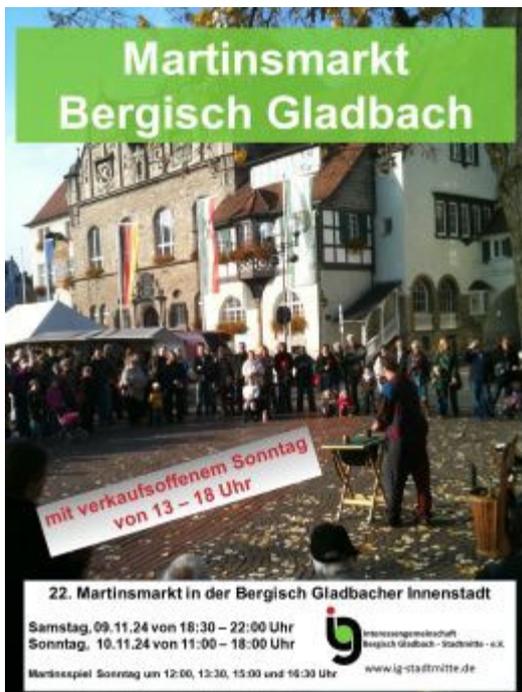
**Giacomo Puccini – Zum 100.
Todestag des Komponisten**
Musikseminar im Laurentiushaus

Sa. 09.11.2024
15 - 17.15 Uhr
Kath. Bildungswerk Rheinisch-
Bergischer Kreis
Laurentiusstraße 4-12

Teilnahme-Gebühr: 8,00 €.
Veranstaltungsnr. 2412760070.
Anmeldung beim [Kath. Bildungswerk
Rheinisch-Bergischer Kreis](#).

© Bild: Public domain, via Wikimedia Commons

Als Puccini am 29. November 1924 in Brüssel starb, gehörte er bereits zu den erfolgreichsten Komponisten aller Zeiten und viele seiner Opern finden sich bis heute unter den populärsten Stücken des Repertoires. Frau Dr. habil Martina Grempler wirft einen Blick auf die Persönlichkeit des Komponisten sowie die Rolle seiner Musik inmitten der spannungsreichen gesellschaftlichen und musikhistorischen Entwicklungen der Jahrzehnte um 1900.



**Mittelalterlicher St. Martinsmarkt in
der Innenstadt**

Sa. 09.11.2024 | 18.30 - 22 Uhr
So. 10.11.2024 | 11 - 18 Uhr
Konrad-Adenauer-Platz

Am Sonntag wird um 12.00 / 13.30 / 15.00 und 16.30 das Martinsspiel aufgeführt, ein kleines Theaterstück um den berittenen Heiligen Martin, der seinen warmen Mantel mit dem frierenden Bettler teilte.

Verkaufsoffener Sonntag in der
Bergisch Gladbacher Innenstadt:
13 - 18 Uhr.

Bereits zum 22. Mal findet dieser historische Markt als Ort für Gemütlichkeit und außergewöhnliche Geschenkideen auf dem Konrad-Adenauer-Platz statt. Der Besuchende kann hier allerlei Mittelalterliches erleben: Musik erklingt, die Rufe der Händler schallen über den Platz und beispielsweise heißer Met lädt zu bergischer Geselligkeit ein. Die Händler sind nicht nur mittelalterlich gewandert, sondern verkaufen auch die passenden Waren. Neben klassischen

Räucherharzen wie Weihrauch und Myrrhe gibt es auch fertige Räuchermischungen mit klangvollen Namen wie „geistige Erfrischung“. Für Liebe und Glück sollen auch geheimnisvolle Amulette und Talismane sorgen. Kleider und Geschmeide, filigraner Silberschmuck und edle Perlenketten werden ebenso feilgeboten wie ledergebundene Folianten, Kerzenleuchter, Schatullen, Felle, Töpferwaren oder feine Leder und Filzarbeiten. Viele Gegenstände werden während des Marktes und vor den Augen der Zuschauer in Handarbeit gefertigt. So wird der Besuch des mittelalterlichen Marktes zu einem Gesamterlebnis und auch das kulinarische Angebot ist darauf passend abgestimmt.



Gedenken an die Opfer der Reichsprogromnacht

Sa. 09.11.2024

17 Uhr

Holocaust-Mahnmal im Park der Villa Zanders

Konrad-Adenauer-Platz 8

© Stadt Bergisch Gladbach

Der Städtepartnerschaft Ganey Tikva Bergisch Gladbach e.V. lädt gemeinsam mit Schülerinnen und Schülern der integrierten Gesamtschule Paffrath (IGP) und dem Bündnis gegen Rassismus und für Vielfalt (Integrationsrat der Stadt Bergisch Gladbach) ein, innezuhalten und der Novemberpogrome 1938 gegen jüdische Menschen zu gedenken.

Bürgermeisters Frank Stein und ein Vertreter des Bündnisses ergänzen die Beiträge der Schülerinnen und Schüler der IGP um Ansprachen. Die Moderation übernimmt unser Vorsitzender Willy F. Bartz.

[Weitere Informationen...](#)

Shalom - Kirche trifft Synagoge

Sa. 09.11.2024 | 19 Uhr | Kath. Kirche Hl. Drei Könige | Odenthaler Str. 259

Konzert mit Werken für Violoncello & Orgel von Hugo Schwantzer (Präludium zur Einweihung der neuen Synagoge zu Berlin op. 19), Max Bruch (Kol Nidrei), Maurice Ravel, Andreas Willscher (Orgelsinfonie Nr. 27 „Die Jiddische“) u.a.

Holger Faust-Peters, Violoncello

Kantor Helmut Voß, Orgel

Pfr. Dr. Axel Hammes, Moderation

kurz vor elf #2 - Zusatztermin

Sa. 09.11.2024 | 19 Uhr | Bürgerzentrum Steinbreche | Dolmanstr. 17

Viel zu schnell war kurz vor elf '24 ausverkauft. Wir haben so viele bei den Eintrittskartenwünschen enttäuschen müssen. Deshalb hat Harald ein wenig

„gezaubert“ und wir haben ein großartiges Programm für den Samstag auf die Beine gestellt:

kurz vor elf #2

Kempes Finest – Cat Ballou – Hühner – Stadtrand – Druckluft – Domstürmer Aftershow und in den Pausen: DJ Bernd Poppinga

Außerdem wie immer bei unseren Events: Beste Verpflegung mit Cocktailbar, frischem Kölsch vom Fass und Catering durch die Firma Zoch.

Eintritt: 35,00 €. Tickets im Vorverkauf bei Eventim, über unseren Ticketshop auf dieser Seite oder bei Charlies Karnevalsshop, Immanuel-Kant-Str. 1, Refrath, 02204-962510.

Veranstalter: [Veedelsevent](#)



**Luciano – 3 Tenöre feiern eine
Legende
Hommage an Luciano Pavarotti**

Sa. 09.11.2024

19.30 Uhr

[Bürgerhaus Bergischer Löwe](#)

Konrad-Adenauer-Platz

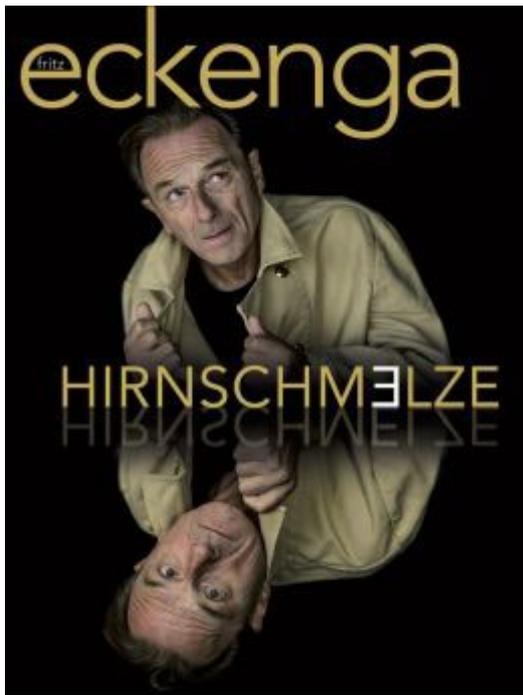
Eintritt: 48,50 € / 43,00 €

In Erinnerung an diesen unvergessenen Künstler sind drei Ausnahmetenöre unserer Zeit unterwegs, um ihr großes Idol zu feiern. Sie interpretieren die wunderbaren Arien und Lieder, mit denen Luciano Pavarotti berühmt geworden ist - 100% live und ohne Mikrofone.

Mit: Johannes Groß, Oscar Marin und Ricardo Marinello

Moderation: Ulli Potofski

Musikalische Leitung: Claudia Hirschfeld



Kabarett an der IGP:

Fritz Eckenga mit „Hirnschmelze“

Sa. 09.11.2024

20 Uhr

Integrierte Gesamtschule Paffrath

Borngasse 86

Fritz Eckenga ist in sich gegangen, um ein neues Programm zu suchen. Er wurde zwar fündig, aber er musste ihm einen ehrlichen Namen geben: HIRNSCHMELZE.

.....
Der enorme Wirklichkeitsverbrauch war kaum noch zu bewältigen. Der Schädel brumnte. Irgendwo zwischen Frontallappen und Stammhirn hatte sich zu viel schmoddriger Content angesammelt.

Im Brägen sah's aus wie bei Elon Musk in der Besucherritze.

Verwahrlosung drohte. Was tun?

Witzlose Zeiten? Schlimme Lage? Nachrichten deprimierend? Bilder grauenhaft?

Ja, doch, kann man so sagen. Einerseits. Andererseits heißt es aber doch immer >Lachen ist die beste Medizin<.

Also was jetzt? Besser mal einen guten Witz machen, weil das die Abwehrkräfte stärkt? Nächste Frage: Was ist ein guter Witz? Kommt unter anderem drauf an, wer ihn erzählt. Und wem er erzählt wird.

Eckenga reimt „Gottes Sohn“ auf „Schmierinfektion“ und „Pandemie“ auf „Eucharistie“. Ob es nur um das Verhalten der Mitmenschen im Supermarkt geht oder um das Weltkulturerbe Wärmepumpe – für die großen und kleinen Probleme findet Fritz Eckenga deutliche Worte, gereimt oder ungereimt, auf jeden Fall aber satirisch verpackt – von leicht ironisch bis behutsam zynisch.

.....



DAS WUNSCHSTÜCK (ab 12 Jahren) (Wiederaufnahme)

Sa. 09.11.2024 | 20 Uhr

Fr. 15.11.2024 | 20 Uhr

[THEAS Theater](#)

Jakobstr. 103

Schulaufführungen am 04./05./07./ 12.

und 13.11.2024 jeweils um 10 Uhr.

Anmeldung für Schulklassen über
unsere Schulkoordinatorin Vera

Pilkuhn. Mobil: 0177 / 4621251, E-Mail:

vera.pilkuhn@theas.de

© Foto: Philipp J. Bösel

In einem Versuch, das deutsche Bildungssystem zu verändern, gerät eine Gruppe von Schülerinnen und Schülern in eine zunehmend hitzige Diskussion. Muss man den Lehrplan von Grund auf neugestalten? Wie bekämpft man den Lehrermangel? Würde es nicht bereits einen großen Unterschied machen, die Hygiene an Schultoiletten zu verbessern? In mal humorvollen, mal sehr ernsten Szenen setzen die Schülerinnen und Schüler ihre Lösungsvorschläge um und stellen dabei fest, warum Veränderung gar nicht mal so einfach ist: Mit jeder vermeintlichen Lösung stoßen sie auf weitere Probleme. Ob es den Jugendlichen gelingt, die perfekte Wunschschule zu entwerfen, müssen Sie für sich entscheiden.

Erstmalig hatten die Mitglieder des Jungen Ensembles selbst das Thema der neuen Produktion bestimmt. Ihr WUNSCHSTÜCK handelt vom Schul- und Bildungssystem in Deutschland. Auf kritische und gleichzeitig humorvolle Weise beleuchteten die Spielerinnen und Spieler kleine und große Probleme, die ihnen in ihrem Alltag begegnen.

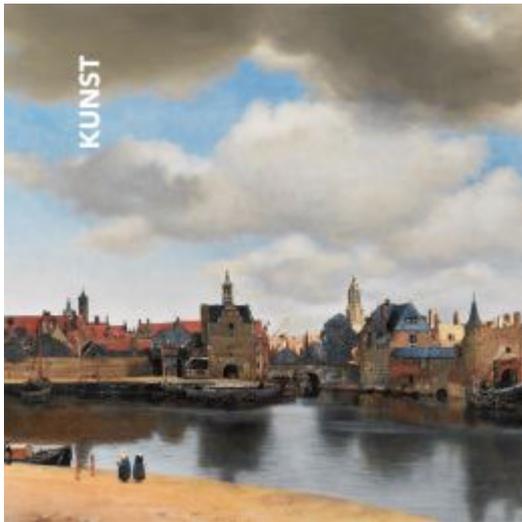
Nach den Vorstellungen laden die Darstellerinnen und Darsteller sowie Regisseurin Kristin Trosits zu einem Nachgespräch ein.

Darstellerinnen: das JUNGE ENSEMBLE des THEAS Theaters

Regie: Kristin Trosits

Eintritt: 15,00 € / 10,00 € Euro (erm.). Kartenverkauf online:

www.theas.de/buchung/karten, Reservierungen: theater@theas.de oder 02202 / 92765015.



**Rembrandt, Frans Hals, Jacob van Ruisdael, Jan Vermeer ...
Das Goldene Jahrhundert der niederländischen Kunst**

(Sa.-So.) 9. bis 10. November 2024
[Thomas-Morus-Akademie Bensberg](#)
Overather Str. 51-53

© Vermeer, gemeinfrei, via Wikimedia Commons

Zu Beginn des 17. Jahrhunderts werden die protestantischen Niederlande, die sich nach 1581 von den katholischen Provinzen unter spanischer Herrschaft abgespalten hatten, zur vorherrschenden See- und Wirtschaftsmacht in Europa. Der Fernhandel macht die Bürger Amsterdams und anderer holländischer Städte reich.

Der Stolz auf diese Blüte fördert zugleich die Kunstproduktion und den Kunsterwerb. Zahlreiche Maler, an ihrer Spitze Rembrandt und Frans Hals, porträtieren die Kaufleute, Gildeoffiziere und Ratsherren. Zur Wohnkultur in den reichen Handelshäusern gehören neben Silbergeschirr, barockem Mobiliar und der vielgestaltigen Keramik des „Delfter Blau“ fortan auch „Schildereien“ aller Art, Stillleben, Seestücke, sakrale wie profane Historien- und allegorische Genrebilder. Meister wie etwa Jan Vermeer, Jakob van Ruisdael, Willem Claez Heda oder David Teniers bedienen den Wunsch der Handelsherren nach unterschiedlichster, doch immer gediegener Repräsentation.

Das Kunstgeschichtliche Seminar stellt in weitem Bogen die Architektur, die Kleinkünste, die Malerei und Graphik des ‚Goldenen Zeitalters‘ der Niederen Lande dar. Wir laden Sie herzlich ein, mit Dr. Andreas Thiel einen Einblick in dieses besondere Zeitalter der Kunst zu gewinnen.

[Weitere Informationen...](#)



Kasper und der Dieb auf roten Pfoten mit Gerd J. Pohl

Theater für die Jüngsten: Die Piccolo-Puppenbühne zu Gast im THEAS Theater

So. 10.11.2024 | 11 Uhr
[THEAS Theater](#)
Jakobstr. 103

© Foto: Fabian Michaelis

Bauer Jacob ist verzweifelt: Nacht für Nacht schleicht sich ein listiger Fuchs in den Hühnerstall und stiehlt die Eier, die das Huhn Henriette eigentlich als Frühstücksei für Kaspers Großmutter gelegt hat. Da für die Großmutter aber jeder Tag ohne Frühstücksei ein schlechter Tag ist, macht sich Kasper sofort auf die Spur des Fuchses ... und landet an einer alten Mühle, in der sich eine böse Hexe eingenistet hat. Und die freut sich gar nicht über den unerwarteten Besuch und verhext Kasper sogleich – in ein Ei mit Zipfelmütze ... „Kasper und der Dieb auf roten Pfoten“ ist ein Kasperkrimi von und mit Puppenspieler Gerd J. Pohl, bei dem die Kinder kräftig mitmischen dürfen.

Das Stück eignet sich für Kinder ab drei Jahren; jüngere Kinder können an den Vorstellungen nicht teilnehmen. Karten (8,00 € für Kinder, 9,00 € für Erwachsene) Reservierungen ausschließlich unter 0172 / 2456769 oder mail@theater-im-puppenpavillon.de; Reservierungen sind erst nach Bestätigung durch den Puppenpavillon gültig.



Öffentliche Führung durch die Ausstellung „Jenny Michel: Soft Ruins“

So. 10.11.2024

11 - 12 Uhr

[Kunstmuseum Villa Zanders](#)

Konrad-Adenauer-Platz 8

Paradise Vehicles

Die Künstlerin Jenny Michel (*1975 in Worms; lebt und arbeitet in Berlin) nimmt uns mit in vergangene Utopien und verweist mit ihren ästhetischen Gebilden gleichzeitig auf das dystopisch Zukünftige. Informationen aus vergangener Zeit überwuchern die Oberfläche der Welt: Texte sind nicht mehr lesbar, Datenspeicher werden zu nutzlosem Material, ausgediente Bibliotheken werden zu rätselhaften Ruinen fragmentierten Wissens.

Jenny Michels Kunst spricht Intellekt und Gefühl gleichermaßen an. Ihr Medium ist das der Collage, obgleich es sich um Zeichnungen, Skulpturen, Wand- oder Rauminstallationen handelt. Jenny Michel hat sich den Materialien Papier und Holz verschrieben, die von hoher haptischer Qualität sind. Scheinbar Alltägliches und Abfall werden zum Baustoff ihrer künstlerischen Manifestationen. Über Jahre hinweg ist so ein dichtes Werk entstanden, das eine Gegenerzählung zu den dominierenden Narrativen der Wissenschaft bildet.

Die Teilnahmegebühr ist im Museumseintritt enthalten.



Auf den Sockel gebracht Objekte und Skulpturen im Magazin der Grube Weiß

Vernissage

So. 10.11.2024

12 Uhr

Atelierhaus Grube Weiß

Grube Weiß 18

Einführung: Eva K. Günther, musik.

Begleitung: Jazzband „That's it“.

Von 14 - 16 Uhr sind die Ateliers
geöffnet.

© Bild: Birgit Voos-Kaufmann

Dreizehn Künstlerinnen und Künstler des ATELIERHAUSES GRUBE WEISS laden alle Interessierten herzlich zur Ausstellung Auf den Sockel gebracht im „Magazin“ des Atelierhauses Grube Weiß ein.

Die Besucher erwartet eine spannende Ausstellung, denn es werden ausschließlich Objekte und Skulpturen auf weißen Sockeln präsentiert.

Auch Maler und Fotografen haben sich an das dreidimensionale Genre gewagt.

So ist ein abwechslungsreiches Spektrum kleiner und großer, farbiger und monochromer, stehender und hängender Werke aus verschiedenen Materialien zu unterschiedlichen Themen entstanden.

Weitere Öffnungszeiten: (ohne offene Ateliers)

Do 14. Nov. | 16 bis 19 Uhr

Fr 15. Nov. | 16 bis 19 Uhr

Sa 16. Nov. | 14 bis 17 Uhr

So 17. Nov. | 14 bis 17 Uhr

Parkplätze sind vor dem Haus.

insta: atelierhaus.grubeweiss

Kontakt: E-mail: atelierhaus.grubeweiss@web.de



Öffentliche Führung durch die Ausstellung Must-have. Geschichte, Gegenwart, Zukunft des Konsums

So. 10.11.2024 | 14 Uhr

[LVR-Industriemuseum Papiermühle
Alte Dombach](#)

© LVR-ZMB, S.Zöller

Tabakpfeife, Schallplatte oder Smartphone – Konsumartikel, die alle kennen, alle haben, alle brauchen? Zu verschiedenen Zeiten galten ganz unterschiedliche Dinge als „Must-have“. Die Ausstellung verfolgt die Entwicklung des Konsums der letzten 200 Jahre bis in die Gegenwart und regt zur Auseinandersetzung mit

unserem eigenen Konsumverhalten an.

Kosten: Erwachsene 5,50 €, Kinder/Jugendliche (ab 11 Jahre) 1,00 €, inkl. Eintritt in die Dauer- und Wechselausstellung; bitte keine Gruppen! Anmeldung erwünscht im LVR-Ticketshop - www.shop.industriemuseum.lvr.de oder bei kulturinfo rheinland, Tel. 02234 / 9921555.



Handwerker-Vorführung: Weben mit Sabine und Matthias Körsgen

So. 10.11.2024

14 – 16 Uhr

[Bergisches Museum für Bergbau,
Handwerk und Gewerbe](#)

Burggraben 19

© Bild: Bettina Vormstein

Sonntagnachmittags lassen unsere ehrenamtlichen Handwerker historische Techniken aufleben. Schauen Sie ihnen über die Schulter.

Eintritt: 3,00 € / 1,50 € (ermäßigt) / für Kinder im Vorschulalter frei.



Kreatives Papierschöpfen

So. 10.11.2024

14 – 17 Uhr

[LVR-Industriemuseum Papiermühle
Alte Dombach](#)

für Erwachsene/Eltern mit Kindern ab 5 Jahren

© LVR-Industriemuseum

An diesem Nachmittag werden eigene handgeschöpfte Papiere hergestellt und mit Materialien, Formen und Farben experimentiert. Nach Belieben entstehen daraus Karten, kleine Kunstwerke oder Lesezeichen.

Eintritt ins Museum und ein kleiner Rundgang sind im Entgelt enthalten, 20,00 €.

Anmeldung unter: VHS Overath/Rösrath, Schulstr. 15, 51491 Overath, www.vhsor.de oder Tel. 02204 97230.



Familienfest Käpt'n Book

So. 10.11.2024

14 - 18 Uhr

[Kunstmuseum Villa Zanders](#)

Konrad-Adenauer-Platz 8

Der Eintritt ist frei und eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Plätze werden vergeben, solange die Kapazitäten vor Ort reichen.

Das Käpt'n Book Lesefest

Es ist wieder soweit!

Auch dieses Jahr lädt das Kreiskulturamt zum Familientag anlässlich des Rheinischen Lesefestes Käpt'n Book in das Kunstmuseum Villa Zanders ein. Kleine und große Literaturfans erwartet ein bunter Nachmittag mit spannenden Lesungen, Musik und Kunstworkshops!

Unser Gastgeber, das Kunstmuseum Villa Zanders, zeigt die Ausstellungen „Paper / Elements. Kunst aus Papier und die vier Elemente“ und „Jenny Michel: Soft Ruins“, die im Rahmen des Lesefestes besucht werden können.

Die Buchhandlung Funk aus Bensberg lädt alle Leseratten mit einem Büchertisch zum Stöbern ein. Hier können Buchexemplare zum Signieren erworben werden.

Programmüberblick:

14.00 Uhr Barbara Rose: „Herr Krake räumt das Meer auf“ - Lesung für Kinder ab 4 Jahren

15.30 Uhr Petra Postert: „Nebenan die Wildnis“ - Lesung für Kinder ab 7 Jahren

17.00 Uhr Andreas Hüging: „Das fantastische fliegende Fundbüro“ - Musikalische Lesung für Kinder ab 8 Jahren und die ganze Familie

Währenddessen:

14.30-17.00 Uhr: Offener Kunstworkshop fortlaufend, für Kinder ab 6 Jahren, max. 15 Kinder gleichzeitig

14.00-18.00 Uhr: Ausstellungsbesuch im Kunstmuseum Villa Zanders für die ganze Familie

Weitere Informationen zum Programm finden Sie auf der Website des RBK (Ausblick – Rheinisch-Bergischer Kreis (rbk-direkt.de)), auf kaeptnbook-lesefest.de, oder in der [Veranstaltungsbroschüre \(PDF\)](#).



Kreative Sonntagskinder Strohalm-Weben = Weben mal anders

So. 10.11.2024

15 - 16.30 Uhr

[Bergisches Museum für Bergbau,
Handwerk und Gewerbe](#)

Burggraben 19

© Foto: Bettina Vormstein

Offener Workshop für Kinder ab 6 Jahren

Kennt ihr die Strohalm-Webe-Technik? Wir zeigen sie Euch! Heute weben wir mit Strohhalmen statt am Webrahmen, obwohl die Weber im Museum sind. Wir brauchen dazu einfach Garn und Strohhalme und schon legen wir los. Lustige Figuren oder Tiere – eurer Phantasie sind keine Grenzen gesetzt.

Wir bitten um eine verbindliche Anmeldung für den Workshop per E-Mail an kontakt@bergisches-museum.de bis spätestens 24 Stunden vor

Veranstaltungsbeginn. Wird die Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht, behalten wir uns eine Absage des Workshops vor. Der Kostenbeitrag wird an der Kasse entrichtet.

Kosten: 8,00 € pro Kind (inkl. Eintritt und Materialien). Begleitpersonen zahlen 3,00 € Eintritt.



„Irish Smiles“ – Irischer Folk und Segenslieder

So. 10.11.2024

17 Uhr

Pfarrsaal Herz-Jesu-Kirche
Altenberger-Dom-Str. 140

© Bild: David Hutchinson

Irish Folk vom Feinsten. Traditionell, gefühlvoll, fröhlich und lebendig, mehrstimmiger Gesang umrahmt von fetzigen irischen und schottischen Tunes. Die Band Fragile Matt, gegründet von dem Iren David Hutchinson 2008 in Doolin / Irland, ist mit ihrer Musik unterwegs in Deutschland, Holland und Irland. Es verspricht ein unvergesslicher Abend mit ausdrucksstarker Musik zu werden, die noch lange nachklingt und gute Laune verbreitet.

Mit: David Hutchinson (Gesang, Bouzouki, Banjo), Andrea Zielke (Gesang, Gitarre) und Katja Winterberg (Bodhrán).

Eintritt bei verbindlicher [Online-Voranmeldung](#) 12,00 €, zahlbar an der AK (15,00 € ohne Voranmeldung).

Eine Veranstaltung von [Himmel un Ääd e.V.](#) in Kooperation mit dem [Kath. Bildungswerk RheinBerg](#).



DSCHINNS — Eine Lesung mit Klängen zum “Buch für die Stadt” 2024

So. 10.11.2024

18 Uhr

[THEAS Theater](#)

Jakobstr. 103

© Foto: Schiefer-Grede

„Was ist ein Dschinn? Ist das sowas wie ein Geist?“

„Ja. Oder nein. Nicht ganz. Im Koran steht, Dschinns leben auf der Erde, so wie Menschen. Aber wir können sie halt nicht sehen.“

In ihrem wuchtigen Familienroman „Dschinns“ erzählt Fatma Aydemir ein Stück Zeitgeschichte. Weil Hüseyin und Emine in ihrem kurdischen Dorf für sich und ihre Kinder keine Zukunft sehen, entscheiden sie, nach Deutschland zu gehen. Dort werden sie aber nie wirklich heimisch. Ihre vier Kinder sind auf verschiedene Weise im Spannungsbogen zwischen den Kulturen unterwegs, jedes auf der Suche nach dem eigenen Weg angesichts des Schweigens, das ein Familiengeheimnis verbirgt.

Uwe Grede und Petra Christine Schiefer lassen in ihrer Lesung die 6 Personen des Romans, von denen jede mit ihrem eigenem Dschinns zu kämpfen hat, lebendig werden.

Heinz D. Haun unterstützt die Atmosphäre mit Klängen.

Eintritt: 12,00 € / 10,00 € Euro (erm.). Kartenverkauf online:

www.theas.de/buchung/karten, Reservierungen: theater@theas.de oder 02202 / 92765015.



Mit Baby ins Museum

Führung durch die Ausstellung

„Paper / Elements . Kunst aus Papier und die vier Elemente“

Di. 12.11.2024

10.30 - 12 Uhr

[Kunstmuseum Villa Zanders](#)

Konrad-Adenauer-Platz 8

© Foto: Elke Moorkamp in der Ausstellung

„Christoph Gesing – Duochrome“

Jeden zweiten Dienstagvormittag des Monats haben junge Familien in einer entspannten und lockeren Atmosphäre die Möglichkeit, im Kunstmuseum Villa Zanders bei einer Führung Kunst zu erleben und anzuschauen – die Bandbreite reicht von der Romantik bis zur Gegenwartskunst. Im Anschluss haben Sie Gelegenheit zum persönlichen Austausch bei Kaffee oder Tee in den historischen Räumen der Villa Zanders. Eingeladen sind Mütter und Väter mit ihren Babys bis 1 Jahr. Teilnahmegebühr inkl. Eintritt, Führung und Getränk 7,00 € pro Elternteil. In Kooperation mit der Kath. Familienbildungsstätte. In Kooperation mit der Kath. Familienbildungsstätte. Anmeldung: [Kath. Familienbildungsstätte](https://www.kath-fbs-gladbach.de), Tel. 02202 / 936390 oder E-Mail: info@fbs-gladbach.de (ohne Anmeldung ist eine Teilnahme ebenfalls möglich, solange Restplätze verfügbar sind).



**Mit allen Sinnen
Begegnung mit Kunst für Menschen
mit Demenz und deren Angehörige**

Di. 12.11.2024

14.30 – 16.30 Uhr

[Kunstmuseum Villa Zanders](https://www.kunstmuseumvilla-zanders.de)

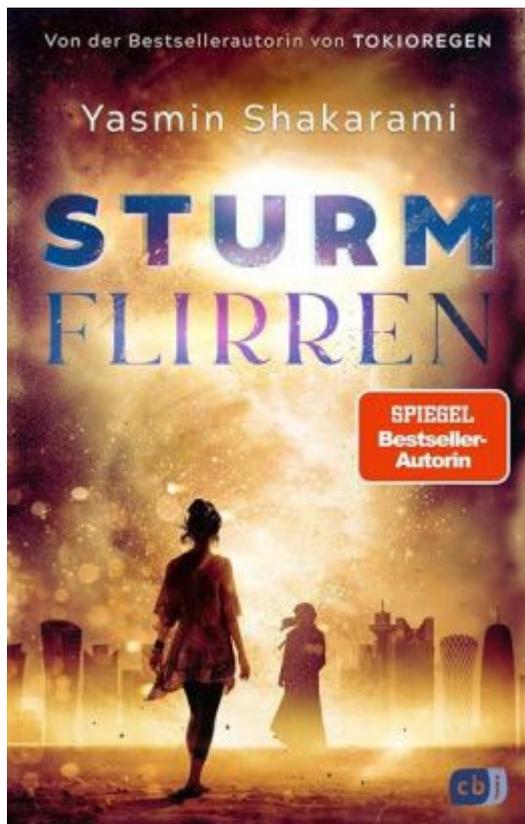
Konrad-Adenauer-Platz 8

© Bild: Martina Heuer

Mit angepassten und bedürfnisorientierten Angeboten wollen wir den Betroffenen und ihren Angehörigen eine schöne Zeit im Museum ermöglichen. Das Bedürfnis nach Kultur und gesellschaftlicher Teilhabe geht nicht automatisch mit der Erkrankung verloren. Im Gegen-teil – Architektur, bildende Kunst und Musik bilden wichtige Schlüssel zur emotionalen Welt der Betroffenen. Aus diesem Grund steht während des Museumsbesuches nicht die Vermittlung von kunsthistorischem Wissen, sondern eine gemeinsame schöne Zeit im Vordergrund. Leitung: Claudia Betzin, Künstlerin.

In Kleingruppen bis max. acht Personen plus Betreuerinnen und Betreuer schauen wir uns aktuelle Ausstellungen an oder begegnen ausgewählten Kunstwerken unserer Sammlung mit allen Sinnen - dazu gehören auch musikalische Eindrücke. Anschließend genießen wir die besondere Atmosphäre des Hauses bei Kaffee und Kuchen im Grünen Salon.

Die Termine sind von kleinen Gruppen sowie Einzelpersonen mit Betreuenden buchbar. Teilnahmegebühr inkl. Eintritt, Führung, Kaffee und Kuchen: 9,00 € / Betreuende: 6,00 €. Barrierefreier Zugang sowie behindertengerechte Toilette und großer Aufzug vorhanden. Das Museum ist mit Rollstühlen befahrbar. Anmeldung über das [digitale Anmeldetool](https://www.kunstmuseumvilla-zanders.de) oder unter Tel. 02202 / 14-2334.



Käpt'n Book
Autorinnenlesung mit Yasmin
Shakarami
„Sturmflirren“

Di. 12.11.2024

15 Uhr

[Stadtteilbücherei Paffrath](#)

Borngasse 86

Alter: ab 14 Jahren

Die Teilnahme ist kostenfrei. Eine Anmeldung ist erforderlich; bitte nutzen Sie das [Online-Anmeldeformular](#).

© cbj Verlag

„Sturmflirren“, der neue Roman der Bestsellerautorin Yasmin Shakarami, nimmt uns mit auf eine Reise in die glitzernde Wüstenmetropole Doha, Katar – eine Geschichte über Mut, Freundschaft und das Abenteuer, sich selbst in einer völlig fremden Welt zu finden.

Reas Leben steht plötzlich Kopf: Prüfungen, Theaterproben, Fahrstunden – nichts will mehr gelingen. Als dann auch noch ihr Vater, ein Diplomat, nach Doha versetzt wird, ist Rea mit der Situation überfordert. Wie soll sie sich in einer Stadt zurechtfinden, in der so andere Regeln und Wertvorstellungen herrschen? Trotz aller Vorbehalte fühlt sich Rea bald von der hochmodernen Wüstenstadt angezogen. Sie lernt die mutige Farah kennen, die mit anderen Frauen Autostunts in der Wüste trainiert, und begibt sich auf ein Abenteuer, das alles verändert. Auf einer verbotenen Wüstenparty trifft sie den mysteriösen Shabah – eine Begegnung, die gefährliche Konsequenzen haben wird.

Die Autorin Yasmin Shakarami liest persönlich aus „Sturmflirren“ und entführt die Zuhörenden in die schillernde und zugleich gefährliche Welt von Doha. Eine spannende Veranstaltung für alle, die sich für Themen wie Liebe, Kultur und den Mut, eigene Wege zu gehen, interessieren.

Die Lesung findet im Rahmen des [Rheinischen Lesefestes „Käpt'n Book“](#) statt.

Kunst mit Kindern - Anleitung zum kreativen Arbeiten

Di. 12.11.2024 | 16.45 - 18.15 Uhr | [VHS Bergisch Gladbach](#) | Buchmühlenstr. 12
Arbeiten Sie mit Kindern im Grundschulalter und möchten Sie einige Impulse zum Bereich Kunst erhalten? So z.B. zur "Farbe Blau - Malen zu Phantasiereisen" oder auch zu anderen Themen wie Collage, Stempel basteln, Papier gestalten etc.? Dann sind Sie hier richtig! In unserem Abend-Kurzworkshop gibt Ihnen Frau

Patricia Schmidthaber wertvolle Tipps, und Sie können das eine oder andere ausprobieren.

Zielgruppe: Erwachsene, die mit Grundschulkindern arbeiten und selbst einmal etwas ausprobieren möchten. Ohne Vorkenntnisse; das Material ist vorhanden.

Teilnahmegebühr: 23,00 €. Anmeldung unter: vhs-gl.de.



Max-Bruch-Jazzclub: Swinging Friends

Di. 12.11.2024

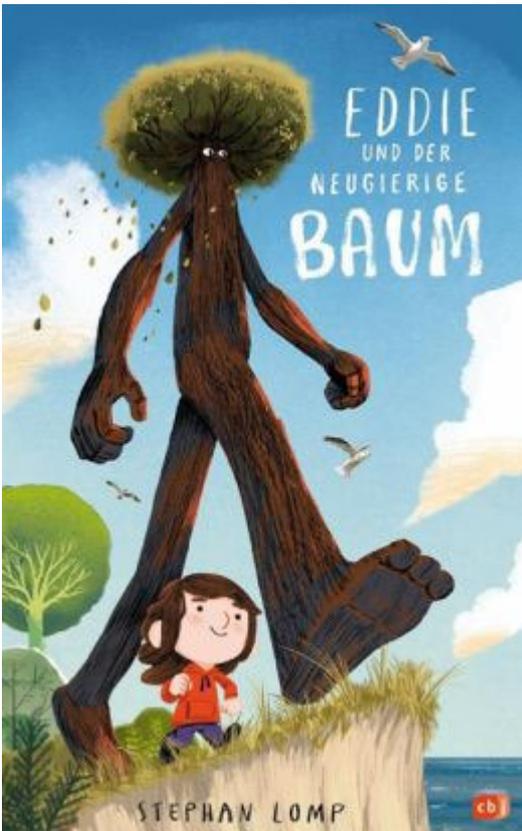
19.30 Uhr

[Städtische Max-Bruch-Musikschule](#),

Kammermusiksaal

Langemarckweg 14

Tine Nuss leitet den Musikschulchor „Swinging Friends“ seit Beginn dieses Musikschulhalbjahres. Im Jazzclub der Musikschule kommt die Jazzseite des Chors zum Klingen und Schwingen: Er präsentiert Stücke wie Autumn Leaves, In my Life, All that Jazz, Mister Sandman und wird begleitet von Bernd Kämmerling. Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen.



Familienzeit: Bilderbuchkino „Eddie und der neugierige Baum“

Mi. 13.11.2024

15 Uhr

[Stadtteilbücherei Paffrath](#)

Borngasse 86

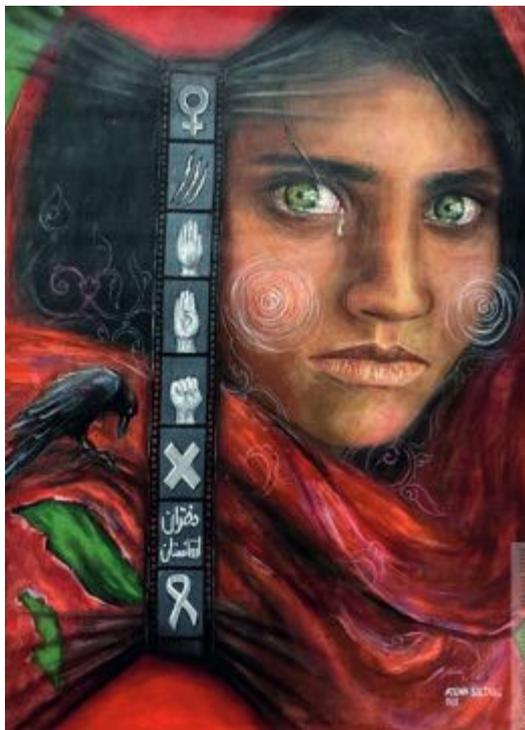
Alter: ab 4 Jahren

Die Teilnahme ist kostenfrei. Eine Anmeldung ist erforderlich; bitte nutzen Sie das [Online-Anmeldeformular](#).

© Penguin Random House Verlag

Eddie muss umziehen. Doch er vermisst seine Freunde und seinen Wald jetzt schon. Als er ein letztes Mal sein geliebtes Baumhaus besucht, erlebt er eine

große Überraschung: Der Baum beginnt zu sprechen und lernt mit Eddies Hilfe sogar laufen! Außerdem möchte er wissen, wie es außerhalb des Waldes aussieht. Und hinter dem Hügel. Und hinter dem Berg.
Gemeinsam lesen wir das Buch "Eddie und der neugierige Baum" von Stephan Lomp. Begleitet wird die Erzählung von den Illustrationen, die im Großformat auf Leinwand projiziert werden. Anschließend wird passend zum Buch gebastelt.



Hope in Darkness, Ausstellung von Bildern afghanischer Frauen und Mädchen

Vernissage

Mi. 13.11.2024

18 Uhr

[Himmel & Ääd Begegnungs-Café](#)

Altenberger-Dom-Str. 125

Dauer der Ausstellung:

12.11. - 07.12.2024 während der
Caféöffnungszeiten (Di - Fr von 9 - 18
Uhr, Sa von 9 - 13 Uhr).

Eintritt frei – Spenden gern gesehen.

© Hope in Darkness

Die Ausstellung zeigt Werke junger Künstlerinnen aus Afghanistan. Diese Kunstwerke wurden trotz großer persönlicher Risiken geschaffen und auf geheimen Wegen nach Deutschland geschickt.

Das Hope in Darkness Team besteht überwiegend aus afghanischen Frauenrechtsaktivistinnen, die sich teilweise noch in Afghanistan befinden. Die Ausstellung wurde mit Hilfe von Terre des Hommes bereits vielfach in Deutschland gezeigt, das Echo ist jedes Mal sehr positiv - die Bilder lassen niemanden unberührt.

Wir möchten mit der Ausstellung unsere Solidarität zeigen und internationale Aufmerksamkeit wecken.

Damit möchten wir afghanische Frauen in ihrem Kampf um Gerechtigkeit unterstützen und ihren Stimmen Gehör verleihen.

An der Vernissage wird Shiwa Askandari, Vorstandsmitglied Hope in Darkness, teilnehmen.

Veranstalter: Terre des Hommes Arbeitsgruppe Bergisch Gladbach, Aktion Neue Nachbarn im Erzbistum Köln, Himmel un Ääd ev., Ev. Kirchengemeinde Altenberg/Schildgen, Stadtverband Eine Welt Bergisch Gladbach

Um eine verbindlichen [Online-Voranmeldung](#) zwecks besserer Planung und Vorbereitung wird gebeten.



Buch für die Stadt 2024 - Fragen an „Dschinns“ von Fatma Aydemir

Mi. 13.11.2024

18 Uhr

[Stadtbücherei im Forum](#)

Hauptstr. 250

„Dschinns“ von Fatma Aydemir ist das diesjährige „Buch für die Stadt“ und steht im Zentrum der Aktionswoche in Köln sowie der Region. In Kooperation mit dem [Katholischen Bildungswerk Rheinisch-Bergischer Kreis](#) beteiligt sich die Stadtbücherei an einer literarisch-interkulturellen Annäherung an das Buch für die Stadt.

.....
Bildrechte: dtv

„Konstruktion von Vorurteilen oder nah an der Realität?“

Unter der Federführung von Frau Dr. Pietsch-Lindt, die den Literaturkreis zum Roman betreut, wird das Buch auf enthaltene Klischees untersucht und diskutiert. Gemeinsam mit Esmā Yildiz als Expertenleserin und der Landtagsabgeordneten Tulay Durdu werden so Fragen an das Buch formuliert und beantwortet. Dabei schlüpft Frau Yildiz in die Rolle einer Protagonistin und beantwortet die Fragen auch aus ihrer Sicht.

Der Roman:

Dreißig Jahre hat Hüseyin in Deutschland gearbeitet, nun erfüllt er sich endlich seinen Traum: eine Eigentumswohnung in Istanbul. Nur um am Tag des Einzugs an einem Herzinfarkt zu sterben. Zur Beerdigung reist ihm seine Familie aus Deutschland nach. Fatma Aydemirs großer Gesellschaftsroman erzählt von sechs grundverschiedenen Menschen, die zufällig miteinander verwandt sind. Alle haben sie ihr eigenes Gepäck dabei: Geheimnisse, Wünsche, Wunden.

Der Zugang zum Veranstaltungsraum ist rollstuhlgerecht.

Für die kostenlose Teilnahme bitte anmelden unter:

www.bergischgladbach.de/anmeldung-buch-fuer-die-stadt-2024-dschinns-von-fatma-aydemir.aspx.

.....



Lesung „Ein tödlich guter Abend“ - Verbrechen im Trauzimmer des Bergischen Museums

Mi. 13.11.2024

18.30 Uhr (Einlass ab 18.10 Uhr)

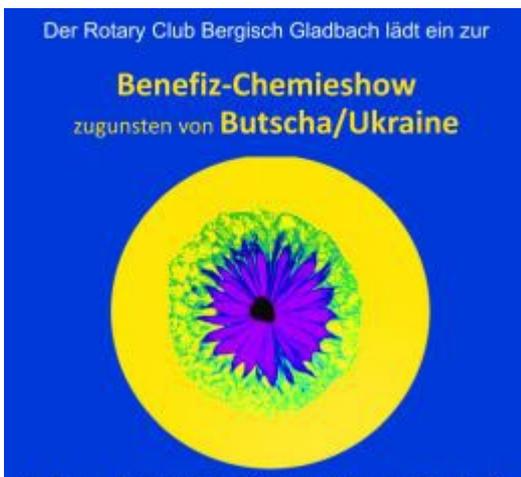
[Bergisches Museum für Bergbau,
Handwerk und Gewerbe](#)

Burggraben 19

Der Eintritt beträgt 10,00 €.

Ein Abend, der Gänsehaut garantiert: Am 13. November laden die [Scylla Akademie gUG](#) und das Bergische Museum für Bergbau, Handwerk und Gewerbe zu einer Lesung mehrerer Bergischer Autorinnen und Autoren ein. Unter dem Titel „Ein tödlich guter Abend“ werden drei Autoreninnen und ein Autor die spannendsten und tödlichsten Szenen ihrer Krimis, Thriller und Romane präsentieren und Einblicke hinter die Kulissen ihres Schaffens gewähren. Lesen werden der Autor Christoph Brüggentisch aus seiner Dorothea Kost Krimireihe, die Autorinnen Nicola Henselmann aus ihrem Roman Septemberschnee, Barbara Stewen aus ihrem Krimi Fuchsteufelsmord und Jeannette Echterhoff aus ihrem Thriller Der Duft von Furcht und Finsternis und weiteren Werken.

Im historischen Trauzimmer des Museums geht es an diesem Abend um Verbrechen, Intrigen und psychologische Abgründe sowie Schilderungen aus erster Hand darüber, wie die Geschichten entstanden, was den Autor und die Autorinnen inspiriert und welche Herausforderungen das Leben als Schriftstellerin/Schriftsteller mit sich bringt.



Der Rotary Club Bergisch Gladbach
lädt ein

Tanz der Moleküle

Benefiz-Chemieshow zugunsten von
Butcha / Ukraine

Do. 14.11.2024

19 Uhr

[Bürgerhaus Bergischer Löwe](#)

Konrad-Adenauer-Platz

In dieser weltweit einzigartigen Experimentalshow der Chemiker Dr. Roland Fulöl und Dr. Werner Ruf wird Chemie zu einem faszinierenden Kunstgenuss, der auch Nicht-Chemiker begeistern wird. Mit chemischen Reaktionen in projizierten

Petrischalen Experimenten beschreiben sie allegorisch den Wandel der Jahreszeiten.

Der Tanz der Moleküle wird von Musik begleitet, die die visuellen Eindrücke gefühlvoll verstärkt.

Eintritt: 22,00 € / Schüler 11,00 €

Sterben und Tod im Bergischen Land

Do. 14.11.2024 | 19 - 20.30 Uhr | [VHS Bergisch Gladbach](#) | Buchmühlenstr. 12

Der Heimatforscher Olaf Link möchte vermitteln, wie der gesellschaftliche Wandel zwischen Spätmittelalter und Neuzeit sich auch auf den Umgang mit dem Tod und den Toten auswirkte. Dabei wird der Fokus auf das Bergische Land gelegt. Keine Sorge: Während des Vortrags geht es nicht nur todernst zu. Sie werden auch schmunzeln.

Teilnahmegebühr: 8,00 €. Anmeldung unter: [vhs-gl.de](#).

Der besondere Film: „Die Eiche - mein Zuhause“ - Filmabend vom BUND

Do. 14.11.2024 | 19 - 21 Uhr | [VHS Bergisch Gladbach](#) | Buchmühlenstr. 12

Im Mittelpunkt steht eine 270 Jahre alte Eiche. Majestätisch trotz sie allen Unbilden des Wetters, erträgt Trockenheit, Gewittersturm und die Kälte des Winters.

In und um den Baum herum leben zahlreiche Tiere - das flinke Eichhörnchen, die emsigen Ameisen, die geselligen Mäuse im Wurzelbereich und viele mehr. Aber der eigentliche Star ist ein nur wenige Millimeter kleiner Käfer, der Eichelbohrer. In packenden Großaufnahmen wirkt das unscheinbare Insekt wie ein Wesen aus einer anderen Welt.

Der Film kommt ganz ohne Worte aus, nur untermalt von Musik. Und erzählt dennoch lehrreich wie ein Dokumentarfilm und zugleich spannend, dramatisch, fröhlich und immer unterhaltsam wie ein Spielfilm die Geschichte der tierischen Wohngemeinschaft. Ein Augen- und Ohrenschauspiel für Groß und Klein. Und am Ende ahnt man, ein Baum ist nicht nur ein Baum, sondern so vieles mehr.

Die Teilnahme ist kostenlos. Anmeldung unter: [vhs-gl.de](#).



**Bundesweiter Vorlesetag
Familienzeit: Bilderbuchkino „Im
Herbstwald“**

Fr. 15.11.2024

15 Uhr

[Stadtbücherei im Forum](#)

Hauptstr. 250

Alter: ab 4 Jahren

Die Teilnahme ist kostenfrei. Eine Anmeldung ist erforderlich; bitte nutzen Sie das [Online-Anmeldeformular](#).

Der Zugang zum Veranstaltungsraum ist rollstuhlgerecht.

© Thienemann Verlag

Der Herbst ist da und verwandelt den Wald in ein prächtiges Farbenmeer. Der Fuchs, die Maus und der Rabe werden schwermütig, denn sie wissen genau: Die warmen Tage, an denen ihnen die Sonne den Pelz wärmt und das Futter leicht zu finden ist, sind gezählt. Das Eichhörnchen hingegen macht sich überhaupt keine Sorgen. Es lebt fröhlich in den Tag hinein und nicht einmal der wilde Herbststurm, der sich eines Tages über dem Wald zusammenbraut, kann ihm etwas anhaben. Oder etwa doch?

Zum Bundesweiten Vorlesetag lesen wir gemeinsam das Buch "Im Herbstwald" von Daniela Kulot. Begleitet wird die Erzählung von den Illustrationen, die im Großformat auf Leinwand projiziert werden.

Weitere Vorlese-Aktionen in und mit der Stadtbücherei Bergisch Gladbach sind noch in Planung. Wir informieren über unseren aktuellen Planungsstand [an dieser Stelle](#) oder bei Social Media.

https://www.instagram.com/stadtbuecherei_bgl/?hl=de

<https://www.facebook.com/Stadtbuecherei.BergischGladbach>

Alle Veranstaltungen und Informationen zum Bundesweiten Vorlesetag finden Sie unter: <https://www.vorlesetag.de/>.

Schauspiel: Franz Kafka „Brief an den Vater“

Anklage, Zumutung und Herausforderung

Fr. 15.11.2024 | 16 Uhr | [Service Residenz Schloss Bensberg](#), im Schlossberg-Restaurant | Am Schlosspark 10

Theatermann Axel Gottschick entführt mit Franz Kafkas 11 Brief an den Vater „die Zuhörenden in ein tiefgründiges Melodram.“

Mittels feiner, geschickt eingesetzter Gestik und Mimik verstärkt Gottschick die geballt tiefgründige Atmosphäre, die die Zuhörenden in einen fast atemlosen

Bann zieht. Sein hilfloses kleines Lachen schient Kafka zu gehören: „Du bekamst für mich das Rätselhafte, das alle Tyrannen haben.“

Wir lassen das Schauspiel im Schlossberg-Restaurant stattfinden. Die Zuschauer sitzen an der Tafel, während sie dem Spiel von Herrn Gottschick zuhören und zuschauen.

Eintritt inklusive Essen und Getränke: 25,00 €. Ihre verbindliche Anmeldung richten Sie bitte an die Rezeption der Service Residenz Schloss Bensberg unter 02204 / 830-0.



**Kabinettausstellung
Michael Buthe 80/30 . Arbeiten mit
und auf Papier aus der Sammlung
Kraft**

Ausstellungseröffnung

Fr. 15.11.2024

18 Uhr

[Kunstmuseum Villa Zanders](#)

Konrad-Adenauer-Platz 8

*Bild: Michael Buthe, o.T. (1982, Mischtechnik
auf Papier mit Collage (Stanniolpapier,
Rosenblätter, Bleistift) 70x100 cm, Sammlung
Kraft, Foto: Eberhard Hahne, VG Bild-Kunst
Bonn, 2024*

Die Kabinett-Ausstellung nimmt Michael Buthes (1944–1994) 80. Geburtstag und 30. Todestag in diesem Jahr zum Anlass für eine Erinnerung an den Künstler. Im Jahr 1981 begann Buthe als Gastprofessor an der Kunstakademie Düsseldorf und zog ein Jahr später in sein Atelier in Köln-Ostheim. Neben seiner Wahlheimat Köln war Marokko ein wichtiger Bezugspunkt für seine Kunst. Die Ausstellung konzentriert sich auf Michael Buthes Werke auf und aus Papier aus der Sammlung Kraft. Sie reichen von Künstlerbüchern und frühen Zeichnungen über leuchtende, farbintensive Kompositionen bis hin zu archaisch anmutenden Assemblagen. Buthe, vierfacher Documenta-Teilnehmer und bekannt für seine experimentelle und materialreiche Kunst, nutzte häufig Papier als Medium für seine ausdrucksstarken Arbeiten. In seiner Kunst verschmelzen verschiedene Einflüsse und Materialien zu einer ganz eigenen Formensprache. Alltägliche Materialien verwandelt er in poetische und spirituell aufgeladene Werke.

Kuratiert von Dr. Ina Dinter.

Dauer der Ausstellung: 16.11.2024 – 12.01.2025.



Der 13. Martinsmarkt in Schildgen: Ein Fest für die ganze Familie

Fr. 15.11.2024 | 18 – 22 Uhr

Sa. 16.11.2024 | 13 – 19 Uhr

So. 17.11.2024 | 13 – 17 Uhr

In und rund um den Bürgertreff

Am Schild 31

Auch in diesem Jahr ist es wieder so weit: Der beliebte Martinsmarkt in Schildgen öffnet seine Tore und verspricht ein Wochenende voller stimmungsvoller Erlebnisse und traditioneller Highlights.

Veranstaltet von der [St. Sebastianus Schützenbruderschaft](#), wird das Marktgeschehen in der besinnlichen Atmosphäre, in und um den Bürgertreff stattfinden. Für Groß und Klein gibt es dabei jede Menge zu entdecken und zu erleben.

Freitag: Auftakt mit dem „Anleuchten“

Der Freitagabend markiert mit dem Anleuchten, den feierlichen Auftakt des Wochenendes. Erstmals hat auch der Martinsmarkt schon freitags geöffnet. Um 19.30 Uhr sorgt dann die Band „Die Flöckchen“ für musikalische Unterhaltung.

Samstag und Sonntag: Marktgenuss und Musik

Am Samstag und Sonntag öffnen die Stände erneut und bieten von Kunsthandwerk bis hin zu duftenden Köstlichkeiten alles, was das Herz begehrt. Ein besonderes Augenmerk liegt auch in diesem Jahr auf den Kindern. Neben Karussells und Spielen gibt es Stockbrotbacken am Lagerfeuer, das besonders bei den kleinen Besuchern für Freude sorgt.

Der Sonntag beginnt um 11.30 Uhr mit einem Frühschoppen, bei dem das Seniorenorchester des Musikvereins Kürten für musikalische Unterhaltung sorgt. Hier kommen sowohl Fans traditioneller Blasmusik als auch gesellige Marktbesucher voll auf ihre Kosten.

Den Flyer können Sie [hier herunterladen \(PDF\)](#).



House of Design

Sa. 16.11.2024
10 - 15 Uhr
bib International College
Hauptstr. 2

Weitere Informationen:
<https://www.bib.de/>

© Bild: Bildungszentrum für
informationsverarbeitende Berufe e. V.

Du bist ein kreativer Kopf und kritzelst im Unterricht gerne auf deinen Collegenblock? Du denkst, die Welt könnte noch ein wenig bunter sein? Am Campus Bergisch Gladbach erwartet dich ein spannender Workshop-Tag. Blicke hinter die Kulissen von Mediendesigner/innen und entdecke diese bunte Welt. Du hast die Wahl! Das sind unsere Workshop-Angebote:

- Brand it: Dein Logo-Workshop!
- Capture the Scene: Dein Video-Workshop!
- Pixel Perfect: Dein Foto-Workshop!



Kulturrucksack 2024 "MAD - Music Art Dance" Weekend - Workshops

Sa./So. 16 + 17.11.2024
10 – 15 Uhr

[Krea-Jugendclub](#)
An der Wolfsmaar 11

Kostenfreier Workshop
Teilnehmeralter: 10 – 14 Jahre

© Foto: Andrä Klaukien

An drei Wochenenden könnt ihr rappen, tanzen oder Beats am Computer produzieren. Im neuen Graffiti-Workshop habt ihr die Möglichkeit euch im style writing und sprayen auszuprobieren.

Workshop *Breakdance*: Ihr lernt Powermoves und Styles und übt Footworks und Freezes.

Workshop *Streetdance*: Hier lernt ihr Basisschritte und neue Bewegungsabläufe und entwickelt eigene Choreografien.

Workshop *Musikproduktion*: Ihr produziert gemeinsam eigene Songs: Schreibt Texte, bastelt eigene Beats und rappt oder singt dazu.

Workshop *Graffiti*: Ihr könnt euch im style writing ausprobieren und erste Graffiti auf Leinwände und unsere Übungswand sprayen.

Kommt vorbei und macht mit!

MAD ist auch für Kinder und Jugendliche mit Handicap geeignet. Bitte sprechen Sie uns an.

Den Flyer zum Kulturrucksack-Workshop könnt Ihr [hier herunterladen \(PDF\)](#).



Das 25. Gitarrissimo

Sa. 16.11.2024

10 Uhr: Workshop (ganztägig)

18 Uhr: Öffentliches Abschlusskonzert

Integrierte Gesamtschule Paffrath

Borngasse 86

© Marisol Valqui Julius_Rheinisch-Bergischer Kreis

Schon seit einem Vierteljahrhundert kommen große und kleine Gitarren-Fans einmal im Jahr zusammen und musizieren einen ganzen Tag lang gemeinsam. GITARRISSIMO feiert 25-jähriges Jubiläum und lädt auch in diesem Jahr herzlich zur Teilnahme ein!

Jedes Jahr werden andere Stücke eigens für GITARRISSIMO von den Dozentinnen und Dozenten bearbeitet. Die Auswahl garantiert einen intensiven Workshop und ein abwechslungsreiches gemeinsames Abschlusskonzert – eben GITARRISSIMO!

Gemeinsam mit den Musikschuldozentinnen und -dozenten entscheiden Interessierte, welches Ensemble für sie das richtige ist, und melden sich an. Die Noten werden im Vorfeld ausgegeben und die Stücke im Unterricht sowie zu Hause schon geübt, um für GITARRISSIMO gut vorbereitet zu sein. Am Workshop-Tag wird erst in Stimmgruppen geprobt. Schritt für Schritt setzen sich die jeweiligen Ensembles zusammen und ein Gitarrenorchester entsteht. Dieses unglaubliche Klangerlebnis macht die Einzigartigkeit von GITARRISSIMO aus. Im großen öffentlichen Abschlusskonzert um 18 Uhr zeigen dann die Gitarrenfans, was sie tagsüber erarbeitet haben.

Eine Anmeldung zum Workshop sowie ein Teilnahmebeitrag von 20,00 € sind erforderlich. Das öffentliche Abschlusskonzert um 18 Uhr ist für alle Interessierten kostenfrei.

Weitere Informationen zur Anmeldung und zum Programm finden Sie auf der Website des RBK (Ausblick – Rheinisch-Bergischer Kreis (rbk-direkt.de)), oder in der [Veranstaltungsbroschüre \(PDF\)](#).



Kunstbasar 2024

[Terre des hommes](#) / [Stadtverband Eine Welt Bergisch Gladbach](#)

Sa. 16.11.2024

So. 17.11.2024

11 - 18 Uhr

[Bürgerhaus Bergischer Löwe](#)

Konrad-Adenauer-Platz

© Bild: Markus Bollen

Kunsth Handwerk, Tombola, Cafeteria, Zauberer.

Mehr als 60 Kunsthandwerker/innen verkaufen wunderschöne Artikel Tombola mit tollen Gewinnen Cafeteria mit leckerem Kuchen Die Zauberer Walter Andes mit Hexe Ulrike Spiegel und Zandini Dietmar Böhm verzaubern kleine und große Besucher. Ingo Schütze zeigt die Kunst des Papierschöpfens.

Eintritt frei. Eine Spende für Projekte von terre des hommes ist willkommen.

Philosophie: Analyse der Wahrheit oder Kunst des schönen Lebens?

Sa. 16.11.2024 | 18 - 19.30 Uhr | [VHS Bergisch Gladbach](#) | Buchmühlenstr. 12

Wenn wir heute das Wort "Philosophie" hören, denken wir vielleicht in erster Linie an eine Art strenge Suche nach der Wahrheit. Aber wie ist diese Wahrheit zu definieren und worauf bezieht sie sich? Geht es darum, zu bestimmen, ob ein Gedanke oder eine Aussage "wahr" ist und den Tatsachen entspricht? Oder bezieht sich die Wahrheit auch auf andere Phänomene wie Gesten, Verhaltensweisen oder Freundschaften, kurz: auf das Leben? Ist es in einer modernen, industrialisierten Gesellschaft überhaupt noch möglich, vom "wahren Leben" zu sprechen, ohne dabei notwendigerweise in Bereiche außerhalb der Philosophie, etwa der Religion oder der Kunst, vorzudringen? Was kann uns die Philosophie über die Wahrheit unserer Lebensweise sagen? Wie können wir durch und mit Hilfe der Philosophie ein "schönes Leben" führen?

Die Referentin Samira Elyasi hat an den Universitäten Prag, Toulouse, Wuppertal und Teheran Philosophie studiert. Heute ist sie Wissenschaftliche Mitarbeiterin an der Bergischen Universität Wuppertal.

Veranstaltung in Zusammenarbeit mit dem Verein der Freunde und Förderer der VHS e.V.

Teilnahmegebühr: 5,00 €. Anmeldung unter: [vhs-gl.de](https://www.vhs-gl.de).



SO SCHÖN KAPUTT – Musik-Kabarett-Show über ein Land im Wandel

Sa. 16.11.2024

20 Uhr

[THEAS Theater](#)

Jakobstr. 103

Eintritt: 18,00 € / 12,00 € Euro (erm.).

Kartenverkauf online:

www.theas.de/buchung/karten,

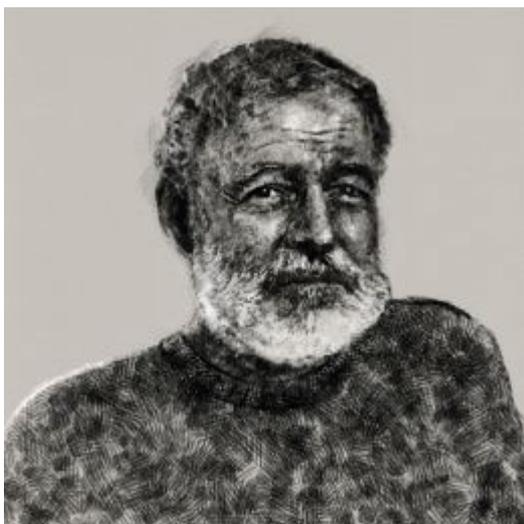
Reservierungen: theater@theas.de

oder 02202 / 92765015.

© Foto: Christoph Stocker

Du wachst morgens auf und fragst dich: ist dieses Land verrückt geworden oder bin ich es, der spinnt? Und wer hat das alles verbockt? Eine Studentenbude kostet im Monat so viel wie ein Kleinwagen, der Schul-Hausmeister wird zum Lehrer umgeschult, und die Bahn ist irgendwo verschollen im Funkloch-Nirvana. Deutschland ist ja in vielem inzwischen ein Entwicklungsland. Und wir wissen ja alle, in Entwicklungsländern die Menschen fröhlich sind, auch wenn nichts funktioniert. Das Duo Jankowski & Klaffke analysiert in seiner virtuosen Musik-Kabarett-Show die Lage: humorvoll, kritisch, emotional und mit einer starken Prise Erkenntnis. Wenn die beiden Multitalente ihrer Spielfreude freien Lauf lassen, kann auf der Bühne einfach alles passieren: mitreißende Live-Songs, witzige Sketche und kluges Pointengewitter.

Es spielen: Sandra Jankowski und Frank Klaffke



Ernest Hemingway Klassiker und Revolutionär

(Sa.-So.) 16. bis 17. November 2024

[Thomas-Morus-Akademie Bensberg](#)

Overather Str. 51-53

Wir laden Sie herzlich nach Bensberg ein, das Werk, die Person und die Welt von Ernest Hemingway (neu) zu entdecken!

© via Pixabay.com

Jeder, der sich mit Sprache beschäftigt, kommt nicht vorbei an Ernest Hemingway. Er ist zentraler Gestalter der Literatur des 20. Jahrhunderts. In

diesem Jahr feiert der bärtige Nobelpreisträger (1899–1961) seinen 125. Geburtstag.

Unsterblichkeit ist sein Ziel gewesen. Die hat er ja auch irgendwie bekommen, auch wenn er seit über 60 Jahren auf dem Dorffriedhof von Ketchum in den Rocky Mountains liegt. Angriffsflächen bietet ein Schriftsteller mit einem derartigen Ego genug.

Die Kritik ist hörbar: Er sei ein Macho, ein Frauenfeind, ein Tierquäler, ein Alkoholiker. Nicht viel besser sein Werk. Stiere, die zum Vergnügen abgeschlachtet werden. Antilopen, die er auf Safaris erlegt. Fische, die nach langem Kampf an den Haken kommen.

Doch Ernest Hemingway will mehr als nur eine blutige Geschichte erzählen. Seine Romane um Sieg und Niederlage wollen tief ins Innere vordringen. Letztlich geht es ihm vor allem um Liebe und Würde. In Würde verlieren, so wie sein alter Mann, der einfache Fischer Santiago. Gerade darum geht es. Jeder Mensch, das will uns Ernest Hemingway mitteilen, kann seine Würde wahren.

Entdecken Sie Hemingways Werk (neu), diskutieren Sie mit und bringen Sie gern auch eigene Texte in die „Schreibwerkstatt“ am Sonntag Vormittag mit.

[Weitere Informationen...](#)



**Öffentliche Kuratorinnenführung
durch die Ausstellung Paper /
Elements. Kunst aus Papier und die
vier Elemente mit Dr. Ina Dinter**

So. 17.11.2024

11 - 12 Uhr

[Kunstmuseum Villa Zanders](#)

Konrad-Adenauer-Platz 8

*Tina Haase, Stratigraphie, 2010, aus der
Sammlung "Kunst aus Papier", Kunstmuseum
Villa Zanders, Fotografie: Michael Wittassek*

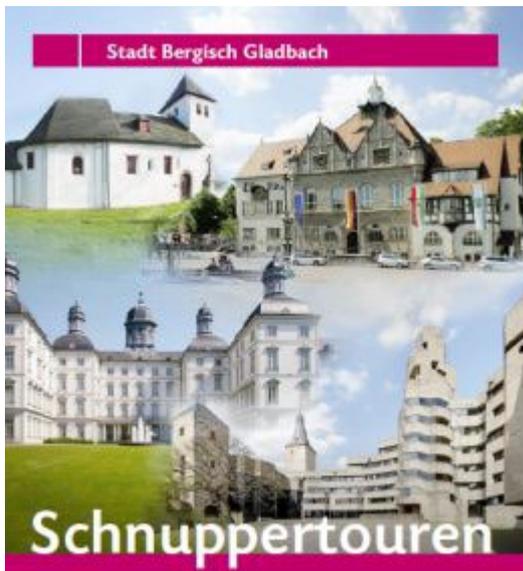
Die Ausstellung widmet sich den vier Elementen Feuer, Wasser, Erde und Luft und lenkt gleichzeitig den Fokus auf die Sammlung „Kunst aus Papier“. Seit der Antike faszinieren die vier Elemente die Menschheit und bilden zentrale Themen in Kunst und Philosophie. Ab den 1960er-Jahren setzten sich Künstlerinnen und Künstler erneut mit den Elementen auseinander, sei es in Form experimenteller Untersuchungen der Kunstformen und Materialien, seien es Ansätze zur bildhaften Darstellung der Elemente.

Die Sammlung beherbergt eine Vielzahl von Arbeiten, die sich auf unterschiedliche Weise mit den vier Elementen beschäftigen – von direkten Verweisen über assoziative Interpretationen bis hin zu Ergebnissen von Reaktionen auf dem Papier selbst.

Die Ausstellung zeigt Werke von ca. 40 Künstlerinnen und Künstlern aus der Sammlung Kunst aus Papier, u.a. von Bernard Aubertin, Mary Bauermeister, John Cage, Tina Haase, Oskar Holweck, Jenny Holzer, Wolfgang Mally, Robert Rauschenberg, Takako Saito, Regine Schumann, Yoko Terauchi, Günther Uecker

und Timm Ulrichs.

Die Teilnahmegebühr ist im Museumseintritt enthalten.



Schnuppertouren 2024

Lernen Sie Bergisch Gladbach kennen
- Kostenfreie Stadtführungen

Auch die letzte Schnuppertour dieses Jahr „Morsches geht über Leichen“ mit Max Morsches am So. 17.11.2024 um 14.00 Uhr ist bereits **AUSGEBUCHT!!!**

Die Schnuppertouren sind öffentlich und kostenlos. Da die Touren sehr beliebt sind, ist eine vorherige Anmeldung notwendig. Die Teilnehmerzahl ist auf 15 Personen begrenzt.



Öffentliche Führung

„Papier – vom Handwerk zum Massenprodukt“

So. 17.11.2024

14 - 15 Uhr

[LVR-Industriemuseum Papiermühle](#)
[Alte Dombach](#)

© LVR-Industriemuseum

Bei dieser Führung geht es um die Herstellung und den Gebrauch von Papier früher und heute. Highlight des Rundgangs ist die Vorführung der Labor-Papiermaschine.

Bitte keine Gruppen! 4,00 €, Kinder/Jugendliche frei.

Anmeldung erwünscht im LVR-Ticketshop - www.shop.industriemuseum.lvr.de
oder bei kulturinfo rheinland, Tel. 02234 / 9921555.



Handwerker-Vorführung: Schmieden mit Ingo Schultes

So. 17.11.2024

14 - 16 Uhr

[Bergisches Museum für Bergbau,
Handwerk und Gewerbe](#)

Burggraben 19

© Bild: Bettina Vormstein

Sonntagnachmittags lassen unsere ehrenamtlichen Handwerker historische Techniken aufleben. Schauen Sie ihnen über die Schulter.

Eintritt: 3,00 € / 1,50 € (ermäßigt) / für Kinder im Vorschulalter frei.

Magic Time meets Praful – Konzert des Trios Praful, Heidtmann, Hüttebräuker

So. 17.11.2024 | 17 Uhr | Kulturkirche Herrenstrunden | Herrenstrunden 32

Im „Hier und Jetzt“ neue sphärische und zeitlose Klanglandschaften zu erschaffen ist die Intention dieses neuen Trios. Das Duo "Magic Time" hat sich noch den international agierenden Multiinstrumentalisten, Sänger und Produzenten "Praful" mit ins Boot geholt.

Durch die Improvisationskunst der drei Musiker verschmelzen Flöten, Saxophon, Gesang, Keyboards, Gitarrenklänge, Percussion und eine Prise Electronics zu immer neuen, musikalischen Welten; eine Reise durch unterschiedlichste Kulturen und Kontinente, die beim Zuhörenden Räume zur Reflexion und zum Träumen öffnet. Musikalische Virtuosität dient hier nur dem fruchtbaren Dialog zwischen den Musikern und ist kein Selbstzweck. Der spirituelle Aspekt des gemeinsamen Musizierens steht in diesem Projekt im Vordergrund.

Dieses Trio verspricht ein außergewöhnliches und spannendes Hörerlebnis.

Praful – Flöten, Saxophon, Gesang, Sansula, Xalam, Perc.

Stefan Heidtmann – Piano, Keyboards, Electronics

Frank Hüttebräuker – El. und Ak. Gitarren, Git. Synthesizer, Perc.

Kostenfrei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Weitere Informationen: [Kath. Bildungswerk Rheinisch-Bergischer Kreis](#).



Ausstellung mit Werken von HA SCHULT und ERHARD HAIN

Zugunsten Obdachloser

Ausstellungseröffnung

So. 17.11.2024

17 – 19 Uhr

[BASEMENT16](#)

Schlossstr. 16

Mit dem Aktionskünstler HA SCHULT. Der Künstler ist anwesend und hält eine Eröffnungsrede sowie Gabriela Hain, die Werke ihres Vaters Erhard Hain (1925-2010) vorstellt.

HA Schult präsentiert Tashmen, BILD-Boxen und Editionen im BASEMENT16. HA Schult ist ein deutscher Künstler, der durch Objekt- und Aktionskunst bekannt geworden ist. Zu seinen bekanntesten Werken gehören das Flügelauto in Köln und die weltweit ausgestellten Trash People. HA Schult war einer der ersten Künstler, der sich in seiner Arbeit mit dem ökologischen Ungleichgewicht auseinandersetzte. Seine Werke waren auf allen Kontinenten zu sehen.

ERHARD HAIN (1925-2010): Der aus Schlesien stammende Kunstmaler hat in Köln gelebt und gearbeitet. Er verstarb im Januar 2010 in seinem Atelierhaus in der Nähe vom Königsforst. Sein beeindruckender Nachlass aus 6 Jahrzehnten umfasst ca.600 Ölgemälde und 300 Aquarelle, die weiterhin im In- und Ausland präsentiert werden. Erhard Hain ist ein Nachfahre der klassischen Moderne, dessen Kunst eine Verarbeitung der Realität und seine Reflektionen über das Leben widerspiegelt.

Dauer der Ausstellung: 18.11. – 30.11.2024. Öffnungszeiten: Do. + Fr. 15 bis 18 Uhr, Sa. + So. 12 bis 16 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung: Marlis Sauer: 0172 / 1753073, marlissauer@web.de, basement16.de.

Ausstellung in Zusammenarbeit mit dem Verein Kunst hilft geben e.V. und der Erbegemeinschaft von Erhard Hain.

Besonderes Ausstellungsereignis: nur am 22. Nov. 2024, 19 Uhr, Gitarrenchansons mit Jean Baril sowie Champagnerverkostung. Anmeldung exklusiv unter: basement16.de.



Herrengedeck - Comedy im Veedel

Die Veranstaltung von [Himmel un Ääd](#) am So. 17.11.2024 um 18 Uhr im Pfarrsaal der Herz-Jesu-Kirche ist bereits **AUSGEBUCHT!!!**

Musikalischer Herbst in Kippekausen

„Jiddische Lieder und instrumentale Klezmermusik“

So. 17.11.2024 | 18 Uhr | Zeltkirche Kippekausen | Am Rittersteg 1

Das Kölner Ensemble Trezmorim spielt sowohl traditionelle Stücke als auch neuere Melodien z.B. von Giora Feidmann.

Der Eintritt ist frei, jedoch wird am Ausgang um eine Spende gebeten.

[Hier](#) kommen Sie zum Programm des Musikalischen Herbst in der Zeltkirche.

„Speak low“ – Liebes- und Lieblingslieder von Kurt Weill, Cole Porter und anderen

So. 17.11.2024 | 19 Uhr | [Kunstmuseum Villa Zanders](#) | Konrad-Adenauer-Platz 8
Benefizkonzert der [Städtischen Max-Bruch-Musikschule](#) mit Silke Weisheit-Schepmann, Gesang, und Ira Witoschynskij, Klavier
Amüsant und tief sinnig – so beschreiben Silke Weisheit-Schepmann und Ira Witoschynskij die Lieder, welche sie für das Benefizkonzert ausgesucht haben. Kurt Weill und Cole Porter haben unterschiedliche, aber beide tragische Vitae, und wie Werk und Leben sich ineinanderranken und gegenseitig beeinflussen, wird vielleicht gerade in Liebesliedern hörbar.
Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen.



ALL ABOUT LIFE: LIEDER ÜBER DAS LEBEN

So. 17.11.2024
20 Uhr
[THEAS Theater](#)
Jakobstr. 103

Englisch- und deutschsprachige Songs von zwei Bergisch Gladbacher Singer-Songwriter/innen: Marie Zintl und Sebastian Leins.

Foto: P. Nolte/Th. Noppeney

Die 28-jährige Marie Zintl, ehemaliges Mitglied des Jungen Ensemble im Theas Theater, komponiert an Gitarre und Klavier Lieder über das Wertschätzen besonderer Momente, den Verlust geliebter Menschen und das Finden zu sich selbst. Sebastian Leins und Band spielen feinsinnige akustische Popmusik: „Songs für die Seele“ (Kölner Stadtanzeiger, 16.3.24). Der 202 cm große „sanfte Riese“ berührt mit Songs, die einen Bogen spannen von nachdenklicher Tiefgründigkeit bis hin zu rhythmisch-fröhlicher Leichtigkeit.
Es spielen: Marie Zintl (Gesang, Gitarre, Klavier), Sebastian Leins (Gesang, Piano), Andreas Hartwig (Gitarre), Peter Dilling (Kontrabass), Luca Miebach (Schlagzeug) und als Gast: Fritz Herweg (Gitarre)
Eintritt: 10,00 €. Kartenverkauf online: www.theas.de/buchung/karten,
Reservierungen: theater@theas.de oder 02202 / 92765015 .



Sich in Geschichten wiederfinden – Literaturkreis im Laurentiushaus

Mo. 18.11. / 25.11. / 02.12. und
09.12.2024

jeweils 9 - 11.15 Uhr

[Kath. Bildungswerk Rheinisch-
Bergischer Kreis](#)

Laurentiusstr. 4-12

*Bild: ETH Library, CC BY-SA 4.0, via Wikimedia
Commons*

Von Max Frisch sorgte zuletzt der in einem Buch veröffentlichte Briefwechsel mit Ingeborg Bachmann für großes Interesse. Wir spüren dem Schweizer Schriftsteller in seinen Romanen nach, vornehmlich mit "Homo Faber" und "Stiller". Die Lektüre der Werke ist erwünscht.

Dozentin: Helga Ceurstemont

Teilnahme-Gebühr: 32,00 € (4 Termine). Veranstaltungsnr. 2412760069.

Anmeldung beim [Kath. Bildungswerk Rheinisch-Bergischer Kreis](#).



Streichervorspielwoche

(Mo-Do) 18. - 21.11.2024

jeweils 15 – 17 Uhr

[Städtische Max-Bruch-Musikschule](#)

Langemarckweg 14

Der Eintritt ist frei, Spenden sind
willkommen.

Die Städtische Max-Bruch-Musikschule lädt ein: Allen Schülerinnen und Schüler des Fachbereichs Streichinstrumente, und deren Zahl ist hoch, wird die Möglichkeit geboten, einmal jährlich an das Geübte und Gelernte allen Mitschülern, Eltern, Freunden und Verwandten vorzuspielen. Der Fachbereich beinhaltet Unterricht auf Geige, Cello, Gambe und Kontrabass und vereint Schüler verschiedenster Alters- und Entwicklungsstufen. Es gibt Einzel- und Ensemblebeiträge und auch Stücke mit Klavierbegleitung.

Leiter des Fachbereichs ist Holger Faust-Peters, der nach den Vorspielnachmittagen offen ist für Gespräche mit Eltern und Schülern.

Seniorenkino zeigt „Maria Montessori“

Di. 19.11.2024 | 14.30 Uhr (Kino 1) und 15 Uhr (Kino 4) | [Cineplex](#) | Schloßstr.
46-48

Maria Montessori zählt zu den großen Frauen der Geschichte. Ihr pädagogischer Ansatz ist bis heute revolutionär. Das bewegende Drama der französischen

Regisseurin Léa Todorov, MARIA MONTESSORI, erzählt in großen Kinobildern Maria Montessoris dramatische Lebens- und Liebesgeschichte. Sie war eine der ersten Medizinstudentinnen Italiens, spezialisierte sich auf das Fachgebiet der Kinderheilkunde und kämpfte ihr ganzes Leben unermüdlich gegen gesellschaftliche Widerstände an, um benachteiligten Kindern zu helfen und ihnen eine Perspektive für ein besseres Leben zu bieten. Die mehrfach ausgezeichnete italienische Schauspielerin Jasmine Trinca (FORTUNA) erweckt die Philosophin und Pädagogin mit großer emotionaler Intensität zum Leben. (Quelle: Verleih)



World Café „Kinderrechte in Zeiten von Shrinking Spaces“

Di. 19.11.2024

18 - 20 Uhr

[VHS Bergisch Gladbach](#)

Buchmühlenstr. 12

Am 20. November 1989 haben die Vereinten Nationen die UN-Kinderrechtskonvention verabschiedet. Terre des Hommes nimmt dies zum Anlass, den Ist-Zustand der Kinderrechte genauer zu evaluieren. Derzeit werden lokal wie weltweit zunehmend Budgets gekürzt oder ganz gestrichen, die der Unterstützung von Kindern dienen – Hilfsorganisationen beklagen die „Shrinking Spaces“.

Die [Terre des Hommes Arbeitsgruppe Bergisch Gladbach](#) lädt Sie ein zu einem „World Café“. Dabei werden Sie mit Experten ausgewählte Kinderrechte diskutieren und Lösungen für mögliche Probleme erarbeiten. Der Fokus liegt auf unserer Heimatstadt Bergisch Gladbach.

Mitwirkende: Christine Leveling / Katrin Fassin (Kinderschutzbund RBK), Pfarrer Thomas Werner, Roland und Joshua Vossebrecker (Initiative KlimaGerechtLeben), Bastian Stöppler (Terre des Hommes), Sonja Limbach / Sarah Shakil / Fatima Wa.

Die Teilnahme ist kostenlos. Weitere Infos unter: vhs-gl.de.

Veranstaltung von Terre des Hommes, Arbeitsgruppe Bergisch Gladbach in Kooperation mit der Volkshochschule Bergisch Gladbach und Partnern

„Jlöcksillije Chressdäch“

vorgetragen vom Ensemble „Fründinne rheinischer Mundart“

Mi. 20.11.2024 | 14.30 Uhr | [Service Residenz Schloss Bensberg](#), im Schlossberg-Restaurant | Am Schlosspark 10

Heiteres und Besinnliches auf Kölsch. Es darf gerne mitgesungen werden.

Eintritt für externe Gäste: 10,00 €. Ihre verbindliche Anmeldung richten Sie bitte an die Rezeption der Service Residenz Schloss Bensberg unter 02204 / 830-0.



Kunstgenuss – Kunst, Kaffee und Kuchen

**Führung durch die Ausstellung
„Paper / Elements . Kunst aus Papier
und die vier Elemente“**

Mi. 20.11.2024 | 15 - 17 Uhr

[Kunstmuseum Villa Zanders](#)

Konrad-Adenauer-Platz 8

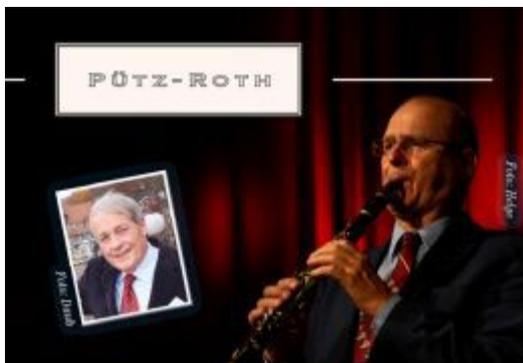
Pavlos, Marine 2, 1988, Foto: Michael Wittassek

© VG Bild-Kunst Bonn, 2024

Nach einer Führung durch unsere aktuelle Ausstellung begleitet Sie die Kunsthistorikerin Sigrid Ernst-Fuchs in unsere historischen Räume, wo Sie bei einem Stück Kuchen und einem Heißgetränk einen gemütlichen Nachmittag verbringen können. Wenn Sie möchten, haben Sie auch im Anschluss noch einmal die Möglichkeit, in Ruhe in die Ausstellung zurückzukehren und die Kunst und das Gesagte auf sich wirken zu lassen. Zur Führung stehen Sitzmöglichkeiten zur Verfügung. Mit Sigrid Ernst-Fuchs M.A.

10,00 € pro Person, inklusive Eintritt, Führung, Heißgetränk & Kuchen.

Anmeldung über das [digitale Anmeldetool](#) oder unter Tel. 02202 / 14-2334.



„Herbststrevue“ Kölscher Swingabend

Do. 21.11.2024

18.30 – 21 Uhr

[Im Haus Pütz Roth](#)

Kürtener Str. 10

© Helge, Daub

Eine musikalische Reise in die 40er Jahre, mit Evergreens, die auch heute noch die Zuschauer zum Träumen verleiten. Wir freuen uns auf das neue Programm der Mitwirkenden: Engelbert Wrobel (Klarinette und Saxophone, Bandleader und musikalische Leitung), Angelika Görs (Gesang), Timo Niesterok (Trompete), Rolf Marx (Gitarre und Banjo), Henning Gailing (Kontrabass) und Heinz Monheim (Regie, Sprechgesang, Moderation und Lesung)

1945, der Krieg ist aus und in Köln sind die amerikanischen Streitkräfte als Besatzungsmacht. Endlich Frieden! Die Waffen waren verstummt und jetzt schallte etwas ganz anderes durch die Kölner Trümmerwelt. Die GI`s hatten etwas Neues nach Europa gebracht: „den Swing“. Aus den Funkradios in ihren Fahrzeugen erklangen wunderbare Melodien nach denen man tanzen und alles Elend vergessen konnte. Diese neue Musik drang in die Herzen und löste die

ewige Marschmusik der Nazis ab. Glenn Miller, Benny Goodman, Harry James, Lionel Hampton und viele andere mit ihren Bands spielten Titel, die auf allen Kontinenten zu hören waren. Der Swing eroberte die Welt. Viele dieser, auch heute noch bekannten „Evergreens“, eingepackt in lustigen Geschichten, die rund um den Swing in dieser Zeit passierten, werden an diesem Abend erklingen. Sogar einige davon mit einem kölschen Text.

Engelbert Wrobel, einer der besten Swingmusiker Europas, kommt mit hervorragenden Musikern und hat mit Angelika Görs eine sehr gute Swing Sängerin in seinem Team.

Heinz Monheim hat auch diesmal das Programm zusammengestellt, er liest neue Swing Geschichten und macht die Anmoderation.

Eintrittskarte: 25,00 €. Eintrittskarten erhalten Sie im Vorverkauf im Hause Pütz-Roth, Kürtener Str. 10, 51465 Bergisch Gladbach, per E-Mail: info@puetz-roth.de oder telefonisch unter 02202 / 9358150.



Ladies' Night
Führung durch die Ausstellung
„Paper / Elements . Kunst aus Papier
und die vier Elemente“

Die Veranstaltung am Do. 21.11.2024 um 18.30 Uhr im [Kunstmuseum Villa Zanders](#) ist bereits **AUSGEBUCHT!!!**



Escht Kabarett auf dem Quirl-Grill -
Open Air

Fr. 22.11.2024
19 Uhr
Engel am Dom
Hauptstr. 258

Diesmal mit:

Thomas Lienenlücke: Der als bekannter TV-Autor und Kabarettist über Lebensabgründe und andere Feinheiten des Alltags wortakrobatisch beste Laune verbreitet. Auf höchstem Niveau!

Klaus Renzel: Das kontrollierte Chaos beherzt in Körpersprache umsetzen und seine Senioren und Junior Gitarren dabei laufen lassen.

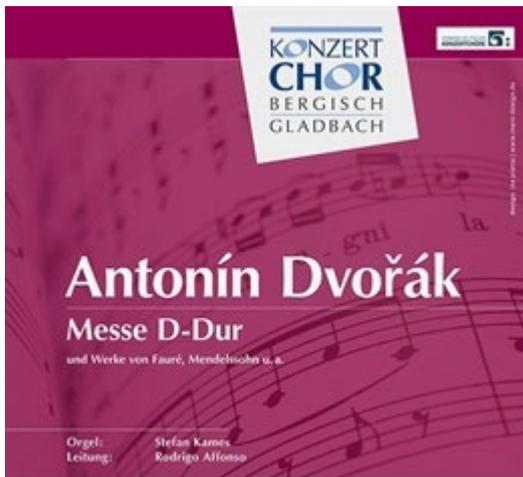
Henning Schmidtke: Der eloquente Piano-Kabarettist, Komiker mit einladender Herzlichkeit präsentiert tagungsaktuelle politische Satire provokant und heißblütig zugespitzt pointiert.

Durch das Programm führt Bühnenköbes Christian Bechmann.

Bei schlechtem Wetter indoor in der Gnadenkirche.

Einlass: 18 Uhr! Mit Kölsch, Grill und Gesöff!

Eintritt: 13,00 €, Reservierungen/Tickets unter info@quir.de.
Weitere Informationen unter: www.quir.de.



KonzertChor Bergisch Gladbach singt Antonín Dvořáks D-Dur-Messe

Fr. 22.11.2024
20 Uhr
Kirche Herz Jesu
Altenberger-Dom-Str. 140

Der Eintritt ist frei. Spenden sind
willkommen.

design: ina platte

Der [KonzertChor Bergisch Gladbach](http://www.konzertchor-bergisch-gladbach.de) lädt zu seinem Herbstkonzert mit der D-Dur-Messe op. 86 von Antonín Dvořák. Neben dem 1887 komponierten Werk für Chor und Orgel stehen Gabriel Faurés „Cantique de Jean Racine“ op. 11 sowie die Choralkantate „Verleih uns Frieden gnädiglich“ von Felix Mendelssohn auf dem Programm. Die künstlerische Leitung hat Rodrigo Affonso. Die Begleitung auf der Orgel sowie ein Solostück übernimmt Stefan Kames.
Weitere Konzerte finden Sie auf der Internetseite des KonzertChors.



2. Galeriekonzert: BACH MEETS PÄRT focus baroque

Fr. 22.11.2024
20 Uhr
[Kunstmuseum Villa Zanders](http://www.kunstmuseumvillaanders.de)
Konrad-Adenauer-Platz 8

© Foto: Solveig Lill

focus baroque: Holger Faust-Peters, Viola da gamba, Violoncello; Irén Lill, Cembalo, Klavier

Das deutsch-estnische Duo lotet das Spannungsfeld von Barock und Moderne aus, sein Programm leuchtet musikalische Parallelen über die Epochen hinweg aus: für eine „Neue Einfachheit“, wie Arvo Pärts Kompositionen manchmal definiert werden.

Irén Lill und Holger Faust-Peters leiten Fachbereiche in der Städtischen Max-Bruch-Musikschule: Sie ist für den Fachbereich Klavier/Cembalo zuständig, er für die Abteilung der Streichinstrumente, zu denen auch die Gambe zählt.

Nach den Galeriekonzerten lädt das [Haus der Musik](http://www.hausdermusik.de) zu kostenlosem Kölsch und

Wasser ein. Karten zu 12,50 Euro mit den üblichen Ermäßigungen an der Theaterkasse Bergischer Löwe, Reservierungen unter Tel. 02202 / 14-2604 (Max-Bruch-Musikschule), Abendkasse. Schüler und Schülerinnen der Musikschule haben bis zum Alter von 25 Jahren freien Eintritt.



Lichterfest

Sa. 23.11.2024 | 16 - 20 Uhr

[Bergisches Museum für Bergbau,
Handwerk und Gewerbe](#)

Burggraben 19

Museum geöffnet von 11 – 20 Uhr

© Foto: Bettina Vormstein

Lassen Sie mit uns das Museumsjahr bei stimmungsvoller LED-Beleuchtung ausklingen. Handwerkliche Vorführungen und Bastelaktionen, Glühwein, Punsch, selbstgebackene Waffeln und herzhafte Leckereien laden zum Mitmachen, Genießen und Verweilen ein. Bei unseren Taschenlampen-Führungen durch den Besucherstollen erfahren Sie Wissenswertes über die Arbeit unter Tage. Machen Sie bei unserer Licht-Aktion mit: Bringen Sie Ihre eigene Taschenlampe, Papierlaterne oder eine andere elektrische Lichtquelle mit, um gemeinsam die kommende dunkle Jahreszeit zu erhellen.

Beachten Sie: Offenes Feuer jeglicher Art und Kerzen sind nicht gestattet.

Eintritt: 3,00 € / 1,50 € (ermäßigt) / für Kinder im Vorschulalter frei.

ERSTES MUSIK FESTIVAL ALLA ZINGARESE

Das Philomena Franz Forum e.V. lädt herzlich ein

Sa. 23.11.2024 | 16 - 22 Uhr | Ratssaal Rathaus Bensberg | Wilhelm-Wagener-Platz

Europa atmet durch Musik. Und sie kann retten. Philomena Franz hat es bewiesen. Die Musik wäre nicht so reich, gäbe es nicht Sinti und Roma, gäbe es nicht das Zingaresische. Brahms und Liszt, Enescu, Ravel und Sarasate, Rachmaninov und Johann Strauss wussten es. Und auch Klezmer und Gipsy sind sich ebenso nah wie der Swing Django Reinhardts und Paris.

Der Eintritt wie auch die Pausenverpflegung (nichtalkoholische Getränke und Snacks) sind frei. Um Spenden wird dankend gebeten. Ab dem 24.10.24 werden die limitierten Plätze per e-mail vergeben. Reservierung unter mail@philomena-franz-forum.de.

Alle Infos und das Programmheft unter www.philomena-franz-forum.de.



ENDE GUT – ALLES GUT

Wenn es nicht gut ist, ist es noch nicht das Ende

Sa. 23.11.2024 | 20 Uhr

[THEAS Theater](#)

Jakobstr. 103

© Foto: Heinz Uwe Schorn

Das neue Programm des Basta-Theaters dreht sich weder um den eigenen Bauchnabel, noch um die Höhen oder Tiefen gescheiter oder gescheiterter (Liebes)Beziehungen. „Ende gut – alles gut“ handelt von den positiven Seiten des Menschen: von seinem Drang nach Freiheit und Gerechtigkeit, von seinem Altruismus und von seiner Sehnsucht nach Utopia. Inspiriert wurde das Text- & Musik-Programm von dem Bestseller des Autors Rutger Bregmann: „Im Grunde gut“. Mit Gesang, Akkordeon, Harp, elektrischer Gitarre und Schlagzeug surft das Basta-Theater irgendwo zwischen Reggae und Blues, Rock und Folk, Jazz und Singer-Songwriting. Die rotzfrechen und auf Deutsch gesungenen Songs wurden extra auf die Inhalte des Buches „Im Grunde gut“ zugeschnitten und stammen überwiegend aus der eigenen Feder – gespickt mit Anleihen bei Manu Chao, Sting oder Rio Reiser.

Das Basta-Theater hat mit seinen Programmen über Rio Reiser oder Bob Dylan bereits mehrfach mit großem Erfolg im THEAS gastiert.

Es spielen: Rudi Rhode (Texte, Gesang, Akkordeon, Harp), Michael Gustorff (Bass) und Moritz Schniederger (Drums)

Eintritt: 18,00 € / 12,00 € Euro (erm.). Kartenverkauf online:

www.theas.de/buchung/karten, Reservierungen: theater@theas.de oder 02202 / 92765015.



Von der Schöpfung bis zur Sintflut Mythos und Weltdeutung im Alten Testament

(Sa.-So.) 23. bis 24. November 2024

[Thomas-Morus-Akademie Bensberg](#)

Overather Str. 51-53

© Fotozeit auf pixabay.com

Die im Alten Testament gesammelten Mythen gehören zu den Wurzeln der abendländischen Kultur. Sie entstammen einer im Alten Orient weit verbreiteten Erzählgattung, die die Entstehung der Welt und ihre Grundprinzipien erklärte: Warum mühen wir uns mit Arbeit? Weshalb gibt es Jahreszeiten und so viele Sprachen, warum müssen wir sterben und weshalb kommt niemand aus der Totenwelt wieder zurück?

Im Alten Testament werden diese Fragen klar auf Jahwe als Schöpfer der Welt bezogen und dabei werden sie häufig entgegen der Ausrichtung der lange vor ihnen bekannten Mythen aus Mesopotamien und Syrien ausgelegt. Welche Weltdeutungen liefern die Erzählungen von Schöpfungsbericht, Sintflut, Turmbau zu Babel oder alttestamentlicher Figuren? Welches Gottes- und Menschenbild haben sie? Wie passen diese Mythen in unser heutiges Glaubensverständnis, wie sind sie theologisch einzuordnen? Kann die Archäologie den Kern von Mythen belegen?

Folgen Sie Prof. Dr. Dr. Dieter Vieweger und Prof. Dr. Katja Soenneken auf dieser Entdeckungstour in biblische Erzählwelten und zu den Anfängen unserer Kultur und unseres Glaubens. [Weitere Informationen...](#)



Öffentliche Führung mit dem Sammler Prof. Dr. Hartmut Kraft durch die Ausstellung „Michael Buthe 80/30 . Arbeiten mit und auf Papier aus der Sammlung Kraft.“

So. 24.11.2024
11.30 - 12.30 Uhr

[Kunstmuseum Villa Zanders](#)
Konrad-Adenauer-Platz 8

Michael Buthe, o.T. (um 1970), Mischtechnik auf Papier mit Transparentpapieren, 70x100 cm, Sammlung Kraft, Foto: Eberhard Hahne © VG Bild-Kunst Bonn, 2024

Die Kabinett-Ausstellung nimmt Michael Buthes (1944–1994) 80. Geburtstag und 30. Todestag in diesem Jahr zum Anlass für eine Erinnerung an den Künstler. Im Jahr 1981 begann Buthe als Gastprofessor an der Kunstakademie Düsseldorf und zog ein Jahr später in sein Atelier in Köln-Ostheim. Neben seiner Wahlheimat Köln war Marokko ein wichtiger Bezugspunkt für seine Kunst. Die Ausstellung konzentriert sich auf Michael Buthes Werke auf und aus Papier aus der Sammlung Kraft. Sie reichen von Künstlerbüchern und frühen Zeichnungen über leuchtende, farbintensive Kompositionen bis hin zu archaisch anmutenden Assemblagen. Buthe, vierfacher Documenta-Teilnehmer und bekannt für seine experimentelle und materialreiche Kunst, nutzte häufig Papier als Medium für seine ausdrucksstarken Arbeiten. In seiner Kunst verschmelzen verschiedene Einflüsse und Materialien zu einer ganz eigenen Formensprache. Alltägliche Materialien verwandelt er in poetische und spirituell aufgeladene Werke. Die Teilnahmegebühr ist im Museumseintritt enthalten.



Öffentliche Führung

So. 24.11.2024

14 – 15 Uhr

[Bergisches Museum für Bergbau,
Handwerk und Gewerbe](#)

Burggraben 19

.....
© Foto: Bettina Vormstein

Jeden letzten Sonntag im Monat laden unsere fachkundigen Museumskenner auf einen unterhaltsamen und informativen Spaziergang ein. Im Haupthaus und auf dem Außengelände erfahren Sie Wissenswertes über das Leben und Arbeiten in der Region vor 150 Jahren.

Eintritt inklusive Führung: 5,00 € / 3,00 € (ermäßigt), für Kinder im Vorschulalter frei. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Wir empfehlen jedoch, frühzeitig im Museum zu sein, da die Teilnehmerzahl begrenzt ist.

Geistliche Orgelmusik zur Wiedereröffnung von St. Laurentius

So. 24.11.2024 | 15.30 Uhr | Kirche St. Laurentius | Laurentiusstr. 4

Mit Werken von Johann Sebastian Bach (1685 - 1750) Toccata und Fuge F-Dur BWV 540), Olivier Messiaen(1908 - 1992): L'Apparition de L'Eglise Eternelle u. Charles-Marie Widor (1844 -1937): Symphonie Nr. 5 f-Moll op. 42/1.

Kantor Helmut Voß, Orgel

Liturgie: Pfr. Norbert Hörter, Pfr. Dr. Winfried König, GR Ingrid Witte



58. Lionskonzert

Der Förderverein des Lionsclub

Bergisch Gladbach / Bensberg e. V.

lädt zu seinem traditionellen Benefiz-
Konzert ein.

So. 24.11.2024

18 Uhr

[Bürgerhaus Bergischer Löwe](#)

Konrad-Adenauer-Platz

.....
Benefizkonzert zu Gunsten hilfsbedürftiger Menschen in Bergisch Gladbach

Auf dem Programm stehen:

Sergei Prokofiev (1891 - 1953): Sinfonia Concertante für Cello mit Orchester e-Moll Op. 125,

Solis: Ramon Jaffé

Johannes Brahms (1833 – 1897): Klavierquartett g-Moll Op. 25 in der Fassung für

Orchester von Arnold Schönberg (1874 - 1951)

Mit dem Sinfonieorchester Bergisch Gladbach unter Leitung von Roman Salyutov.

Eintritt: 25,00 € bei freier Platzwahl



DIE INNENSEITE DES GLÜCKS

So. 24.11.2024

18 Uhr

[THEAS Theater](#)

Jakobstr. 103

Es spielen: Heinz-D. Haun (Erzählung, Gesang, Statements), Holger Faust-Peters (Cello, Percussion)

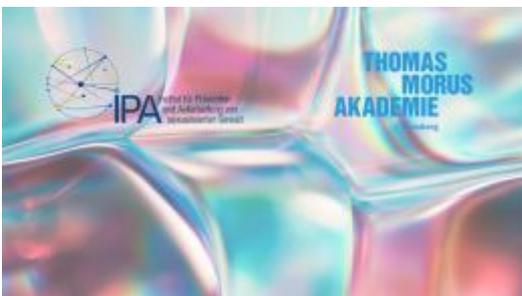
© Foto: HD Haun

HD Haun erzählt die Geschichte seiner Eltern von der ersten Begegnung 1939, der Verlobung und Heirat, den Kriegseinsätzen seines Vaters als Sanitätsfeldwebel an West- und Ostfront, dem Kriegserleben seiner Mutter im Rheinland, der Gefangenschaft des Vaters in Russland bis zu dessen Heimkehr 1949. Basismaterial für die Entstehung des Stücks bilden zahlreiche Fotografien sowie hunderte Feldpostbriefe und -karten, die der Autor mit den kriegsgeschichtlichen Ereignissen korreliert hat. Die Briefe und Karten dokumentieren die Geschichte einer Liebe in außergewöhnlich schwierigen Zeiten. Das Projekt ist auf der Homepage des Autors eingehend dokumentiert:

<https://hdhaun.de/pius-und-helene/>.

Eintritt: 18,00 € / 12,00 € Euro (erm.). Kartenverkauf online:

www.theas.de/buchung/karten, Reservierungen: theater@theas.de oder 02202 / 92765015.



Kein Ort ist frei von Macht und Abhängigkeit Sexueller Missbrauch am Arbeitsplatz, in Kultur, Sport und Kirche

(Mo.-Mi.) 25. bis 27. November 2024

[Thomas-Morus-Akademie Bensberg](#)

Overather Str. 51-53

© Lan Zhang, Stock-Fotografie

In den Medien werden seit Jahren immer wieder Fälle sexueller Gewalt in unterschiedlichen Kontexten bekannt, in denen Täterinnen und Täter alltägliche Situationen ausnutzen, um diese Form der Gewalt auszuüben. Zumeist sind es

Taten, die lange Zeit unerkannt bleiben, weil Abhängigkeiten der Opfer und Betroffenen oder Loyalitäten im Umfeld dazu führen, dass über dieses Verhalten geschwiegen wird.

Mit dieser Fachtagung sollen die alltäglichen Gelegenheiten und Erfahrungen von Grenzüberschreitungen, Übergriffen bis hin zu Taten von sexualisierter Gewalt am Arbeitsplatz, in Kultur, Sport und Kirche aufgezeigt werden. Ziel der Tagung ist es auch neben einer Bewertung der Vorgänge, Lösungsansätze zu diskutieren.

Wir laden Sie herzlich nach Bensberg ein! [Weitere Informationen...](#)



Salongespräch
271 Tage Kunstmuseum Villa
Zanders: Eindrücke und
Erkenntnisse der neuen Leitung

Di. 26.11.2024

19.30 Uhr

[Kunstmuseum Villa Zanders](#)

Konrad-Adenauer-Platz 8

Dr. Ina Dinter (rechts) beim Aufbau mit Jenny Michel

1992 konnte die Stadt Bergisch Gladbach in der Villa der Papierfabrikantin Maria Zanders ihr eigenes Kunstmuseum unter Leitung von Dr. Wolfgang Vomm eröffnen.

Seit seinen Anfängen widmet sich das Museum dem Aufbau einer Sammlung von „Kunst aus Papier“. Mittlerweile umfasst die Sammlung ca. 450 Exponate von rund 150 Künstlerinnen und Künstlern. 2011 trat Dr. Petra Oelschlägel die Nachfolge des Gründungsdirektors an und stellte das Haus überregional auf. Ihre Nachfolgerin Dr. Ina Dinter übernahm im Frühjahr die Leitung des Museums. Nach 271 Tagen im Amt berichtet sie über ihre bisherigen Eindrücke und die zukünftigen Pläne.

Referentin: Dr Ina Dinter, Leitung Kunstmuseum Villa Zanders

Teilnahmegebühr: 6,00 € / 3,00 € für Schülerinnen und Schüler, Auszubildende, Studierende.



Inklusive Lesereise mit dem
„Lesebuch Natur“ in Leichter
Sprache

Mi. 27.11.2024

16 Uhr

[Stadtteilbücherei Bensberg](#)

Schlossstr. 46-48

© Biologische Stationen Oberberg und RheinBerg

Für: Jugendliche und Erwachsene

Kommen Sie mit uns auf eine spannende Entdeckungsreise durch den Wald! Welche Tiere leben im Wald? Welche Bäume wachsen dort? Und warum sind in den letzten Jahren so viele Nadelbäume im Bergischen Land gestorben? Auf diese und viele andere Fragen über die Natur im Bergischen Land gibt das neue „Lesebuch Natur“ in Leichter Sprache viele Antworten. Mitarbeitende der Biologischen Station und ihre Bildungsassistenten lesen kurze Auszüge daraus vor und bringen die Geheimnisse des Waldes mit in die Stadtteilbücherei Bensberg.

Eine Kooperation der Biologischen Station Rhein-Berg und der Stadtteilbücherei Bensberg.

Die Veranstaltung ist kostenfrei im Rahmen des LVR-Projektes „Natürlich inklusiv“.

Anmeldung bei der Stadtteilbücherei Bensberg: telefonisch unter 02204 / 55357 oder per E-Mail an bensberg@stadtbuecherei-gl.de.

Weitere Informationen: Tobias Mika (Biologische Station): telefonisch unter 02205 / 94989411 oder per E-Mail an mika@bs-bl.de.

Filmabend „Female Pleasure“

im Rahmen der Aktionstage „Gegen Gewalt an Frauen“

Mi. 27.11.2024 | 19.30 - 21 Uhr | [VHS Bergisch Gladbach](https://www.vhs-bergisch-gladbach.de) | Buchmühlenstr. 12

Fünf mutige, kluge und selbstbestimmte Frauen stehen im Zentrum des Dokumentarfilms. Sie brechen das Tabu des Schweigens und der Scham, das ihnen die Gesellschaft oder ihre religiösen Gemeinschaften mit ihren archaisch-patriarchalen Strukturen auferlegen. Mit einer unfassbaren positiven Energie und aller Kraft setzen sich Deborah Feldman, Leyla Hussein, Rokudenashiko, Doris Wagner und Vithika Yadav für sexuelle Aufklärung und Selbstbestimmung aller Frauen ein. Dafür zahlen sie einen hohen Preis - sie werden öffentlich diffamiert, verfolgt und bedroht, von ihrem ehemaligen Umfeld werden sie verstoßen und von Religionsführern und fanatischen Gläubigen sogar mit dem Tod bedroht. "Female Pleasure" ist ein Film, der schildert, wie universell und alle kulturellen und religiösen Grenzen überschreitend die Mechanismen sind, die die Situation der Frau - egal in welcher Gesellschaftsform - bis heute bestimmen. Gleichzeitig zeigen uns die fünf Protagonistinnen, wie man mit Mut, Kraft und Lebensfreude jede Struktur verändern kann. Der Film ist ein Plädoyer für das Recht auf Selbstbestimmung und gegen die Dämonisierung der weiblichen Lust durch Religion und gesellschaftliche Restriktionen.

Die Teilnahme ist kostenlos. Anmeldung unter: [vhs-gl.de](https://www.vhs-gl.de).



„Eiskalt in Nippes“ - Krimillesung

Do. 28.11.2024 | 19 Uhr

[Im Hause Pütz-Roth](https://www.im-hause-puetz-roth.de)

Kürtener Str. 10

Der waschechte Kölner Kriminalhauptkommissar Bernhard Hatterscheidt liest aus seinem Kriminalistenroman „Eiskalt in Nippes“. Im Anschluss an die Lesung wird der Autor Rede und Antwort stehen und auch aus dem berühmten Nähkästchen plaudern.

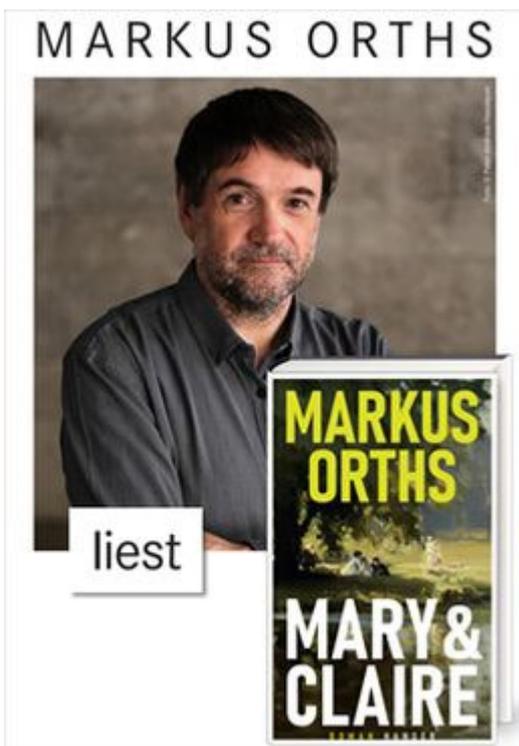
„... Tadeusz Piontek ist Hausmeister und „Mädchen für alles“. Bei Umbauarbeiten im Keller des Hauses in der Viersener Straße findet er eine eingemauerte Tiefkühltruhe. Als er sie öffnet, blickt in das vereiste Gesicht eines Toten: tiefgekühlt seit Jahren...“

Seine Frau Miriam wirkt als Gastrednerin mit.

Bernhard Hatterscheidts Romane aber sind vor allem eins: Authentisch! Gekonnt verarbeitet der erfahrene Kriminalist seine aufregenden Erlebnisse aus jahrzehntelanger Polizeiarbeit in seiner Literatur und gewährt bei seinen gefragten Krimiabenden einen spannenden und vor allem realitätsnahen Einblick in die Arbeit der Kriminalpolizei, sowie die Verbindung zwischen künstlerischer Freiheit und Wirklichkeit.

Wir reichen blutroten Wein und Käsehäppchen.

Eintrittspreis: 18,00 €. Eintrittskarten erhalten Sie im Hause Pütz-Roth, Kürtener Str. 10, 51465 Bergisch Gladbach, per E-Mail: info@puetz-roth.de oder telefonisch unter 02202 / 9358 150.



Lesung „Mary und Claire“ mit Schriftsteller Markus Orths

Do. 28.11.2024

19.30 Uhr

[Ev. Gemeindezentrum Kippekausen](#)

Am Rittersteg 1

Der Schriftsteller Markus Orths liest aus seinem aktuellen Roman "Mary und Claire" zum Leben der Autorin der englischen Romantik Mary Shelley und ihrer Stiefschwester Claire Clairmont. Mary Shelley ist vor allem bekannt geworden durch den Horrormoman "Frankenstein oder Der moderne Prometheus".

© Hanser Verlag

Veranstaltet wird die Lesung vom Literaturkreis "Lesezeichen", der seit gut 20 Jahren im Gemeindeleben der evangelischen Kirche in Kippekausen integriert ist.

Konzert „Die Winterreise“

Zweite Abteilung, aus op. 89 (D 911)

Fr. 29.11.2024 | 17 Uhr | [Service Residenz Schloss Bensberg](#), Raum „Vier Jahreszeiten“ | Am Schlosspark 10

Liederzyklus nach Franz Schubert mit Gedichten von Wilhelm Müller.

Axel Gottschick: Sprecher

Birgit Heinemann: Violoncello

Andreas Seipp: Klavier

Eintritt: 20,00 €. Ihre verbindliche Anmeldung richten Sie bitte an die Rezeption der Service Residenz Schloss Bensberg unter 02204 / 830-0.



„Unsichtbar“ - Ausstellung von Markus Bollen

Vernissage

Fr. 29.11.2024 | 19 - 20.30 Uhr

[VHS Bergisch Gladbach](#)

Buchmühlenstr. 12

© Markus Bollen, Ginkgo

In der Ausstellung „Unsichtbar“ zeigt der Fotograf Markus Bollen Werke der letzten drei Jahrzehnte. Sein Streben war und ist immer, das direkt Sichtbare zu zeigen und das darunter verborgene Unsichtbare. Wissend um die Bedeutung der Weisheit seines Kollegen Duane Michels: „Das, was ich nicht sehen kann, ist von unendlich größerer Bedeutung, als das, was ich sehen kann.“

Sie werden Arbeiten aus den frühen Neunzigern sehen, die noch in kleine Rechtecke aufgeteilt sind, bei denen das Motiv nur wie durch ein Sprossenfenster betrachtet werden kann, bis hin zu großformatigen Arbeiten auf Büttenpapier, die durch die malerische Intervention des Künstlers Christian von Grumbkow eine ganz neue Bedeutung erfahren.

Dauer der Ausstellung: 25.11.2024 - 17.01.2025.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.



Unbekanntes China – „Eine Reise durch China – abseits der ausgetretenen Pfade“

Fr. 29.11.2024

19.30 Uhr

[Himmel & Ääd Begegnungs-Café](#)

Altenberger-Dom-Str. 125

© Foto: M. Franke

Multivisions-Vortrag von Martin Franke, der fast 5 Jahre in Shanghai gelebt und gearbeitet hat.

In dieser Zeit hat er China sowohl dienstlich als auch touristisch intensiv bereist und dabei sehr unterschiedliche Regionen kennengelernt.

Im letzten Jahr hat er uns bereits mit einem Vortrag auf die Seidenstraße geführt. In seinem zweiten Vortrag wird er uns diesmal die große Vielfalt der Landschaften und Kulturen Chinas vorstellen. Es ist natürlich unmöglich, ganz China an einem Abend zu bereisen. Martin Franke hat daher eine Auswahl an Reisezielen getroffen und wird uns abseits der ausgetretenen Pfade durch China führen. Wir besuchen u.a. bei klirrender Kälte das Eisfestival von Harbin im hohen Norden, die Olympia-Stadt Qingdao mit deutschen Wurzeln und abgelegene Klöster in Yunnan. Wir werden über den noch ursprünglichen Teil der Großen Mauer und durch die Longji Reisfelder in Guangxi wandern. Und natürlich unternehmen wir auch einen Abstecher nach Shanghai und sammeln in der Stadt und Umgebung Eindrücke abseits der bekannten Sehenswürdigkeiten. Lassen Sie sich mit dieser Bildershow in ein weitgehend unbekanntes China entführen.

Eintritt frei – Spenden gern gesehen. Bitte nutzen Sie die [Online-Voranmeldung](#); Voranmeldungen haben Vorrang beim Einlass.



Auf zu neuen Horizonten! Ferienakademien 2025

Sa. 30.11.2024
9.30 - 17.30 Uhr

[Thomas-Morus-Akademie Bensberg](#)
Overather Str. 51-53

© Rob Lewis Photography

Das Reisen war schon immer mehr als nur die Bewegung von einem Ort zum anderen. Es ist eine Einladung, in neue Kulturen einzutauchen, die Schönheit der Natur zu erleben und unvergessliche Erinnerungen zu schaffen. Reisen bedeutet, sich auf das Abenteuer einzulassen, Augenblicke der Entdeckung zu genießen und eine Vielzahl von Emotionen und Eindrücken zu erleben, die uns im Alltag bereichern. Es sind die Menschen, denen wir begegnen, die Landschaften, die uns den Atem rauben, und die unerwarteten Momente, die das Reisen so einzigartig machen. Mit unserem neuen Katalog „Ferienakademien 2025“ möchten wir Sie auf eine inspirierende Reise entführen, die weit über das bloße Erreichen eines Ortes hinausgeht. Ein Programm mit vielen interessanten Zielen und sorgfältig gesetzten Schwerpunkten haben wir für Sie zusammengestellt. Gerne präsentieren wir Ihnen an diesem Tag eine Auswahl besonderer Akzente und Aspekte.

Begegnen Sie unseren Reiseleiterinnen und Reiseleitern. Nutzen Sie die Gelegenheit, Mitreisende kennenzulernen oder wiederzusehen. Kommen Sie mit uns über die Ferienakademien ins Gespräch.

Herzlich laden wir Sie zu einem informativen und perspektivenreichen Überblick über unsere Planungen und Angebote für 2025 nach Bensberg ein.

Auf die Begegnungen und Gespräche mit Ihnen freuen wir uns!

[Weitere Informationen...](#)

NEU Junge VHS: Mangas zeichnen für Jugendliche - Workshop mit Nina Marxen

Sa. 30.11.2024 | 10 - 13.00 Uhr | [VHS Bergisch Gladbach](#) | Buchmühlenstr. 12

Du hast Lust, Manga-Figuren zu zeichnen und kennst dich damit schon ein bisschen aus oder möchtest es neu lernen? In diesem Workshop für Jugendliche (13-17 Jahre) entwerfen wir eigene Comic-Charaktere. Wir üben weiter, wie wir von der Strichfigur zur körperhaften Figur gelangen. Wir trainieren auch Koloration und Schattierung und geben den Zeichnungen einen lebendigen Ausdruck. Bitte bring die Blei-, Bunt- oder Filzstifte mit, mit denen du am liebsten malst, und etwas zu essen und zu trinken für dich, wenn du möchtest.

Teilnahmegebühr: 16,00 €. Anmeldung unter: [vhs-gl.de](#). (Anmeldung über Erziehungsberechtigte)

NEU Junge VHS: Streetart - für Jugendliche - Workshop mit Gerlinde Hesse

Sa. 30.11.2024 | 14 - 17.45 Uhr | [VHS Bergisch Gladbach](#) | Buchmühlenstr. 12

In diesem Kurs für Jugendliche (13-17 Jahre) schauen wir uns verschiedene Künstlerinnen und Künstler der Stilrichtung "Streetart" an und lassen uns von deren Kunst und Techniken inspirieren. Anschließend gestaltest du frei nach den eigenen Ideen und Vorlieben auf Leinwand (im Innenraum). Dabei kann collagiert werden mit zur Verfügung gestellten Farbkopien, farbig übermalt oder auch die Farbe geschüttet oder gespritzt werden. Es können Bild- sowie Buchstabenschablonen für eigene Texte verwendet werden. Der Fantasie und Kreativität sind keine Grenzen gesetzt. Du wirst von der Künstlerin Gerlinde Hesse während des Gestaltungsprozesses individuell unterstützt; am Ende werden die Werke gemeinsam angeschaut und besprochen.

Teilnahmegebühr: 20,00 €. Anmeldung unter: [vhs-gl.de](#). (Anmeldung über Erziehungsberechtigte)



Peterchens Mondfahrt Ein Familienstück mit Musik von Philip Löhle nach Gerdt von Bassewitz

Sa. 30.11.2024 | 14.30 Uhr

[Bürgerhaus Bergischer Löwe](#)

Konrad-Adenauer-Platz

© Foto: Martin Büttner

Für große und kleine Kinder ab 4 Jahren

„Fliegen ist wirklich pupseinfach. Das kann praktisch jeder.“

Kaum ein anderes Märchen steckt so voller Magie und Geheimnis, wie die nächtliche Reise von Peter und Anni und dem kleinen Herrn Sumsemann. Philipp Löhle holt sie in seiner modernen Fassung ins Hier und Jetzt, wodurch sie nichts an Zauber verliert und noch eine große Portion Witz gewinnt.

Es spielt die Burghofbühne Dinslaken.

Eintritt: 13,90 € pro Person

„Wozu brauche ich Füße, wenn ich Flügel habe?“ - Annäherung an Frida Kahlo

Sa. 30.11.2024 | 14.30 - 16.30 Uhr | [VHS Bergisch Gladbach](#) | Buchmühlenstr. 12

Annäherung an die berühmte mexikanische Malerin Frida Kahlo mit Bildern, Fotos, Musik und Trachten aus Mexiko. Veranstaltung zugunsten eines Familienzentrums in Südmexiko.

Referentin: Stefanie Hoppe

Teilnahmegebühr: 10,00 €. Anmeldung unter: vhs-gl.de.



Aus der Heimat der Spätromantik: Leos Janáček Musikseminar im Laurentiushaus

Sa. 30.11.2024

15 - 17.15 Uhr

[Kath. Bildungswerk Rheinisch-Bergischer Kreis](#)

Laurentiusstraße 4-12

Bild: Janacek with wife via Wikimedia

Leos Janáček (1854-1928) war der Sohn eines Lehrers und Organisten. Er blieb einerseits seiner mährischen Heimat verbunden, konnte sich andererseits so stark kompositorisch weiterentwickeln, dass er ein musikalischer Außenseiter und Begleiter der Moderne wurde. Seine „Musik der Wahrheit“ entwickelte er aus der Beobachtung des alltäglichen Lebens: „Der Akkord ist für mich ein belebtes Wesen.“

Er gelangte über den Umweg der Volksmusik zu seiner speziellen Technik, bei der er die Gefühle direkt in Musik übertragen wollte. Er komponierte ohne Volkstümlichkeit und ohne Nationalismus. Zu seinen Hauptwerken zählen: die Opern Jenůfa und Das schlaue Fuchslein, die Sinfonietta, die Orchester-Rhapsodie Taras Bulba und die Glagolitische Messe. In der Messe ging es ihm um ein neues Verständnis von Religion: „Ich wollte hier den Glauben an die Gewissheit der Nation (natio = Geburt) nicht auf religiöser Grundlage, sondern auf der sittlichen Grundlage festhalten, die Gott als Zeugen anruft.“ Sie war gedacht für die Zehnjahresfeier der Tschechischen Republik im Jahr 1928.

Dozent: Siegfried R. Schenke

Teilnahme-Gebühr: 8,00 €; Veranstaltungsnr. 2412760050.
Anmeldung beim [Kath. Bildungswerk Rheinisch-Bergischer Kreis](#).



**winterFest – ZIEHT EUCH WARM AN!
– ALL INKLUSIVE GL (PREMIERE)**

Sa. 30.11.2024
So. 01.12.2024
18 Uhr
[THEAS Theater](#)
Jakobstr. 103

Darstellerinnen: das Ensemble ALL
Inklusive GL unter der Leitung von Nina
Engelbert und Annina Frangenberg.

© Bild: Nina Frangenberg

Alle Jahre wieder steht der Winter vor der Tür: Gemütliche Abende mit Lichterketten und heißer Schokolade, Vorfreude auf die festlichen Tage und jede Menge Zeit für Besinnlichkeit – so die Vorstellung. Doch mit dem Winter kommen auch dunkle Tage, Kälte, Frust und weiterer Stress auf uns zu. Tauchen Sie mit All Inklusive GL in diese spannende Jahreszeit ein und sehen Sie, dass manchmal eben nicht alles perfekt sein muss und in jedem Chaos auch eine Menge Lichtblicke stecken können. Wir machen uns (ein) winterFest – zieht euch warm an!

Eintritt: 10,00 € / 8,00 € Euro (erm.). Kartenverkauf online:
www.theas.de/buchung/karten, Reservierungen: theater@theas.de oder 02202 / 92765015.

Page 1

Sa. 30.11.2024 | 20 Uhr | [Engel am Dom](#) | Hauptstr. 258
Sie standen schon mit Runrig, John Miles und Mother's Finest im Rampenlicht. Seit den frühen neunziger Jahren steht PAGE 1 für tanzbare Soul-, Funk- und Pop-Musik auf höchstem Niveau auf großen und kleinen Bühnen. Zwei großartige Stimmen und Frauenpower pur mit Petra Kirchner und Doris Lengersdorf – sowie eine perfekt zusammenspielende und mitreißend groovende Band um Heino Beuth (Bass), Patrick Wolfram (Gitarre), Dennis Richardson-Davies (Keyboards & Vocals), Georg Kordges (Keyboards) und Klaus Marner (Drums) garantieren ein unvergessliches Live-Musik-Erlebnis.

PAGE 1 spielt Soul-, Funk- und Pop-Klassiker. Dazwischen finden sich auch immer einmal wieder einige aktuelle Titel sowie Eigenkompositionen aus fünf veröffentlichten PAGE 1 CDs.

Eintritt: VvK.: 10,00 € (inkl. VvK-Gebühr) Abendkasse 15,00 €. Tickets VvK.:

Online <https://www.bergisch-live.de/shop/537280>.



93. Kunstbegegnung
Von harten Schnitten und klaren
Kanten
Holzschnitte von Claudia Betzin

Die Ausstellung kann noch bis zum
12.01.2025 besichtigt werden.

Thomas-Morus-Akademie Bensberg
Overather Str. 51-53

© Claudia Betzin, aus der Serie "alloverblue",
Holzschnitt, 2024

Der zeitgemäße Umgang mit der Technik des Holzschnitts charakterisiert in den letzten Jahren das Werk der Künstlerin Claudia Betzin. Der raffinierte, teilweise multiple Einsatz der Druckstöcke sowie die Überlagerung verschiedener Ebenen machen den großen Reiz der Drucke, die meist Unikate sind, aus. Die verführerische Modulation der Farbgestaltung, die starke, eingeschriebene Lineatur der Schnitte sowie die durchscheinende Historie des verwendeten Trägerpapiers gehen Verbindungen ein, denen nachzuspüren lohnt. Claudia Betzin bietet uns tiefgründige Augenlust an.

Zur Eröffnung der Ausstellung und einer Begegnung mit der Künstlerin laden wir Sie herzlich nach Bensberg ein!

Dauer der Ausstellung: 01.10.2024 bis 12.01.2025, geöffnet täglich 9 bis 18 Uhr.

[Weitere Informationen...](#)



49. Ausstellung im Palliativ- und Hospizzentrum
„Auf der Suche“ – Ingrid Klewe
Vielfalt erleben - Neue Spuren entdecken - Vertrautes wiedererkennen

Die Ausstellung kann noch bis zum 17.01.2025 besichtigt werden.
GFO Hospiz Vinzenz-Pallotti Bensberg
Vinzenz-Pallotti-Str. 20

Ingrid Klewe, Künstlerin aus Bergisch Gladbach Bärbroich, ist seit vielen Jahren künstlerisch tätig und zeichnet sich durch eine große Material-, Technik- und Themenvielfalt aus. Die Ausstellung zeigt einen spannenden Querschnitt ihrer Arbeiten.

Dauer der Ausstellung: 28.08.2024 - 17.01.2025. Die Ausstellung kann täglich von 10 – 18 Uhr besichtigt werden



Akademie in den Häusern - Digitale Kulturerlebnisse - AkademiePlus

Die digitalen Angebote der Thomas-Morus-Akademie
- Akademie in den Häusern
- Digitale Kulturerlebnisse
- AkademiePlus

[Akademie in den Häusern](#)

In unserem Blog vermitteln wir Ihnen Interessantes zu aktuellen Themen, laden Sie zu Ausstellungs- und Konzertbesuchen ein, wählen und kommentieren für Sie Literatur und Hintergründe, weisen Sie mit Referentinnen und Referenten auf interessante Kontexte hin.... Ein vielfältiges Angebot erwartet Sie.

[Digitale Kulturerlebnisse](#)

Ob virtuelle Streifzüge durch Länder und Regionen Europas, Betrachtung von Kunstwerken aus neuen Perspektiven, intensive Einblicke in das Leben und Wirken bedeutender Persönlichkeiten ... - die digitalen Präsentationen sind umfangreich und exklusiv erstellt. Einfach durch unsere Angebote stöbern und das gewünschte digitale Kulturerlebnis zum sofortigen Genuss direkt an Bildschirm buchen.

[AkademiePlus](#)

Wertvolles, Neues und manchmal Spektakuläres entdecken, ohne dafür einen Fuß aus der Tür setzen zu müssen: Das bieten die Online-Abende der AkademiePlus mit den

Reihen KulturGut, AusLese, LebensLinien oder Goethe2Go. Immer 19.30 bis 21 Uhr in loser Folge.

AUS NRW, BUND UND EU

Info-Session „Kreatives Europa KULTUR: Förderung für Literaturübersetzungen“

Do. 14.11.2024 | 10 – 12.30 Uhr | Zoom

Das EU-Kulturförderprogramm Kreatives Europa KULTUR unterstützt mit dem Förderbereich Literaturübersetzungen ("Circulation of European Literary Works") die Übersetzung und Verbreitung europäischer Werke. In der Online-Veranstaltung werden die formalen und inhaltlichen Antragskriterien des Förderbereichs vorgestellt und in einem zweiten Schritt detailliert auf die Antragstellung eingegangen. Außerdem berichtet ein bereits geförderter Verlag von seinen Erfahrungen. Ziel der Veranstaltung ist es, aufzuzeigen, für wen und für welche Projekte das Förderprogramm Kreatives Europa KULTUR in Frage kommt und welche Beratungs- und Antragsunterstützung Sie von Ihren [Creative Europe Desks](#) erhalten können.

Weitere Infos: <https://pretix.eu/CEDKULTUR/litcall-3/>

Quelle CED Kultur - Newsletter

Veranstaltungsreihe „Basiswissen Barrierefreiheit“ – Kategorie Verstehen

Di. 19.11.2024 | 10 - 12.30 Uhr | Online

Die fünfte Veranstaltung der neuen kubia-Reihe „Basiswissen Barrierefreiheit“ widmet sich der Kategorie Verstehen. Ausgehend von der Perspektive von Menschen mit Lernschwierigkeiten fragen wir nach Barrieren im Kunst- und Kulturbetrieb aller künstlerischer Sparten und nach adäquaten Zugängen, die den tatsächlichen Bedarfen von Kulturpublikum gerecht werden.

Die Anmeldefrist für diese kostenfreie Veranstaltung läuft bis zum 12.11.24.

Zielgruppe der Veranstaltungen sind nordrhein-westfälische Mitarbeitende von Kultureinrichtungen und Akteure/innen der Freien Szene aller künstlerischen Sparten, Diversitätsagenten/innen, Barrierefreiheitscouts mit Behinderung und Vertretende von Organisationen der Selbstvertretung von Menschen mit Behinderung aus NRW, die ihr Wissen erweitern möchten.

Weitere Infos: [kubia](#)

OFFEN FÜR ANDERES. Vergangenheit und Zukunft der Kunstvermittlung von NRW aus

Do. 28. 11.2024 | 16 – 20 Uhr | Kunstsammlung Nordrhein-Westfalen Düsseldorf (Kick Off)

Fr. 29.11.2024 | 10 – 17 Uhr | Bundeskunsthalle Bonn (Fachtagung)

Veranstaltungsreihe KUNST+BILDUNG in der Mobilen Akademie des LaB K (Landesbüro für Bildende Kunst/ Kunsthaut NRW)

Kunstvermittlung ist im Kunstbetrieb der Gegenwart zu einem eigenständigen Bereich geworden. Die Tagung soll zu einer gründlichen wissenschaftlichen Aufarbeitung der (Kunst)Geschichte musealer Vermittlung im Kontext der in Nordrhein-Westfalen besonders aktiven Avantgarden des ausgehenden 20. Jahrhunderts anregen.

Die Tagung richtet sich an Experten und Expertinnen aus regionalen, nationalen und internationalen Kulturinstitutionen und aus der Forschung zur Geschichte und Zukunft der musealen Kunstvermittlung in NRW.

Die Teilnahme an der Fachtagung ist kostenfrei, einschließlich Bewirtung, auch der Eintritt in die Kunstsammlung Nordrhein-Westfalen/K20 und Bundeskunsthalle Bonn ist enthalten.

Weitere Infos: <https://www.labk.nrw/events>

Digitale Infoveranstaltung „Kinder und Jugendliche in kulturellen Projekten vor Gewalt und Machtmissbrauch schützen“

Do. 05.12.2024 | 9.30 – 13 Uhr | online (via Zoom)

Kinder und Jugendliche vor (sexualisierter) Gewalt und alle Arten von Machtmissbrauch und Grenzverletzung zu schützen, ist die Aufgabe Aller, die an der Organisation und Durchführung von Angeboten kultureller Bildung beteiligt sind. Dennoch gibt es gerade bei Kulturakteuren/innen, freischaffenden Künstler/innen sowie Beschäftigten in der Kulturverwaltung Unsicherheiten, wie Kulturorte, Ateliers sowie kulturelle Bildungsprojekte zu sicheren Orten werden können. Die Veranstaltung richtet sich gezielt an alle Interessierten aus dem Kulturbereich. Sie ist eine Kooperationsveranstaltung der Arbeitsstelle „Kulturelle Bildung NRW“, der Beratungsstelle „Kultur macht stark“ NRW und der Koordinierungsstelle „Kulturrucksack NRW“.

Kostenfrei

[Weitere Infos...](#)

ZKA Spotlight: Kultur trifft Klima: Klimaanpassung in Kultureinrichtungen

Mi. 11.12.2024 | 10 - 11.30 Uhr | online (via Zoom)

Der Klimawandel findet statt, Wetterextreme treten immer häufiger auf und auch der Kulturbereich ist betroffen. Mit einem bundesweiten Pilotprojekt unterstützt die Kulturstiftung des Bundes aktuell 20 Kultureinrichtungen aus verschiedenen Sparten dabei, bis Sommer 2025 modellhafte Konzepte zur Klimaanpassung zu entwickeln. Im Fokus stehen Risikoanalysen und Maßnahmenentwicklungen für Personen, Gebäude, Kunstobjekte und künstlerisches Programm. In diesem Spotlight werden das Projekt und erste Erkenntnisse vorgestellt und gemeinsam mit den Teilnehmenden konkrete Handlungsbedarfe ausgelotet.

[Quelle, weitere Infos und Anmeldung...](#)

Haftung im Verein

Die neue Ausgabe des benedetto-Magazins widmet sich den wichtigen Themen der Vereins- und Vorstandshaftung sowie der Minimierung von Haftungsrisiken. Da sich gerade diese wichtigen Themen oftmals als anspruchsvoll herausstellen, wird in der September-Ausgabe des Magazins über mögliche Risiken aufgeklärt. Zudem werden praktische Lösungsansätze und Strategien im Bereich Vereinshaftung vorgestellt.

Die Ausgaben von benedetto können sie [kostenfrei herunterladen](#).

Quelle: Deutscher Amateurtheater e.V. - Newsletter

Umfrage: Klimabilanzierung und kultur-klima

Gemeinsam mit dem Ministerium für Kultur und Wissenschaft NRW hat die Plattform kultur-klima eine Umfrage zum Thema Klimabilanzierung und Nachhaltigkeit entwickelt. Sie richtet sich an alle Kultureinrichtungen in NRW und fragt diese nach Erfahrungen mit Klimabilanzierung sowie Wünschen an die 360°-Plattform kultur-klima. Die [kurze Umfrage](#) ist bis zum 11. November 2024 verfügbar.

Publikation „Bibliotheken 2024“

Einmal im Jahr stellt der dbv mit der Publikation „Bibliotheken 2024“ zentrale Forderungen und Entwicklungsthemen von Öffentlichen und wissenschaftlichen Bibliotheken in Deutschland zusammen. Neben der Stärkung von Schulbibliotheken für mehr Bildungsgerechtigkeit und der Förderung von Medien- und Informationskompetenz angesichts von Desinformationskampagnen werden auch der Einsatz von Künstlicher Intelligenz (KI) in Bibliotheken und das geplante Forschungsdatengesetz thematisiert. Darüber hinaus stellt der dbv aktuelle Zahlen zur Finanzsituation der Öffentlichen Bibliotheken vor. [Hier kommen Sie zur Publikation](#).

Quelle: Newsletter des Deutschen Bibliotheksverbandes e.V. (dbv)

Vorlesemonitor 2024

Einmal im Jahr legen DIE ZEIT, die Stiftung Lesen und die Deutsche Bahn Stiftung den Vorlesemonitor vor, eine Studie zum Vorleseverhalten in Familien mit 1 bis 8-jährigen Kindern. Ein zentrales Ergebnis: Trotz einer leichten Verbesserung gegenüber dem Vorjahr wird immer noch 32,3 Prozent der Kinder selten oder nie vorgelesen. Vor allem bei den ganz Kleinen, die noch nicht in die Kita gehen, und bei den älteren Kindern, die gerade mit dem Lesenlernen beginnen, fehlt es an Vorleseimpulsen in der Familie. Die Ergebnisse des Vorlesemonitors 2024 können unter www.stiftunglesen.de/vorlesemonitor abgerufen werden.

Quelle: Newsletter des Deutschen Bibliotheksverbandes e.V. (dbv)

Campus Stiftung Lesen

Die Stiftung Lesen hat ein neues Online-Portal veröffentlicht, den „[Campus Stiftung Lesen](#)“. Die Webseite bietet kostenlose multimediale und interaktive E-Learning-Kurse zum Thema „Leseförderung“, die sich an Kita-Fachkräfte und freiwillig Engagierte richten. Bibliotheken können hier z.B. Unterstützung für die Arbeit mit Freiwilligen finden.

Quelle: Newsletter des Deutschen Bibliotheksverbandes e.V. (dbv)

Jahresheft der jungen bühne

Das neue Heft der jungen Bühne ist erschienen. In einem Porträt spricht Schauspieler

Samuel Koch über seine Querschnittslähmung. Im Berufecheck wird eine Inspizientin, eine Dramaturgin und ein Orchestermusiker vorgestellt und in den Profitipps sprechen Schauspielerinnen und Schauspielern über Identifikation mit ihren Rollen. Jugendliche Autorinnen und Autoren blicken hinter die Kulissen des Theater Magdeburg, das dieses Mal Partnertheater ist.

Hier können Sie das Jahresheft herunterladen: www.die-junge-buehne.de/hefte/junge-buehne-18/.

Kulturszene 24

„Kultur ist der Herzschlag der Demokratie!“, so betont Claudia Roth MdB, Staatsministerin für Kultur und Medien, in ihrem Grußwort eindrucksvoll die Bedeutung der Soziokultur für den gesellschaftlichen Zusammenhalt, Teilhabe und die Stärkung unserer Demokratie.

Diesen Herzschlag und diese Offenheit für besondere Perspektiven aus der Gesellschaft zeigen die Praxisbeispiele in der neuesten Ausgabe der Kulturszene: Mit KI ein Hörspiel schreiben, Sorbisch reloaded und die Rückeroberung der eigenen Geschichte, die aus zu vielen Beschreibungen anderer besteht. Der Fonds Soziokultur fördert Projekte mit vielfältigen gesellschaftlichen und kulturellen Stimmen. Ideen dafür gibt es mehr, als der Fonds Fördermittel zur Verfügung hat. Dies zeigt die Förderstatistik im Magazin deutlich. Die Publikation können Sie [hier herunterladen](#).

Kulturort Musikclub

Musikclubs und weitere Livemusikspielstätten für populäre Musik sind Austausch- und Begegnungsorte diverser Musikszenen. Sie bieten Newcomern Raum für Bühnenerfahrungen, fördern die Entwicklung von Künstler/innen und tragen damit wesentlich zur kulturellen Vielfalt bei. Doch die wirtschaftlichen Nachwirkungen der Coronapandemie setzen ihnen ebenso zu wie steigende Mieten, Personalmangel, Investitionsdruck durch Brand- und Lärmschutzaufgaben und Zurückhaltung beim Kartenkauf. Wie gehen die Spielstätten mit den Herausforderungen um? Und was motiviert die Betreiber/innen, sich dennoch für die Musik starkzumachen? Dazu legt das Deutsche Musikinformationszentrum (miz), eine Einrichtung des Deutschen Musikrats, in seinem neuen Online-Fokus „Kulturort Musikclub“ eine umfassende Bestandsaufnahme vor, die mit Unterstützung der Initiative Musik und der LiveMusikKommission (LiveKomm) entstanden ist.

Weitere Infos: <https://miz.org/de/fokus/kulturort-musikclub>

Podcast mit Kübra Sekin

Die Schauspielerin, Performerin und Moderatorin Kübra Sekin sprach in der Fernsehsendung KRAUTHAUSEN – face to face über ihre aktuellen Projekte und die Herausforderungen behinderter Menschen in der deutschen Theater-, Film- und Fernsehbranche. Sie erzählt von ihren Erfahrungen am Set und zeigt auf, wie wichtig es ist, dass Produktionen inklusiv und divers besetzt sind, sowohl vor als auch hinter der Kamera. In der Sendung „Krauthausen-face to face“ spricht der Inklusions-Aktivist Raúl Krauthausen regelmäßig mit Künstlerinnen und Künstlern mit und ohne Behinderungen unter anderem über die nicht ganz barrierefreien Rahmenbedingungen in der

Kulturarbeit.

Weitere Infos: <https://krauthausen.tv/sendung-37-mit-kuebra-sekin/>

Politik & Kultur 11/24

Die neue Ausgabe richtet den Schwerpunkt auf das Thema „Kulturbauten“.

Weitere Themen der Ausgabe 11/24:

- Rundfunkreform: Der vorliegende Vertrag zum öffentlich-rechtlichen Rundfunk bedeutet: Weniger Kultur und eine Gefährdung des ÖRR.
 - Künstliche Intelligenz: KI an künstlerischen Hochschulen: Beispiele aus den Bereichen Musik, Musikalische Bildung und Gestaltung
 - Klimabilanz: Ein einheitlicher Standard hilft Kultureinrichtungen bei effizienten Maßnahmen zur Reduzierung des CO₂-Fußabdrucks.
 - Kulturwandel: Interview mit der polnischen Kulturministerin Hanna Wróblewska
- Außerdem: Kulturpolitik: Taten statt Worte; 35 Jahre friedliche Revolution; Unterwasserkulturerbe; Berend Lehmann Museum in Halberstadt; Museen als aktive Orte der Demokratie; Deutsche Minderheiten in Osteuropa; Peter Haimerl im Porträt; Kulturkanzler: Jammern und Klagen; Kurzschluss: Ein Mutant berichtet u.v.m.

Kostenfreier PDF-Download unter: www.kulturrat.de/publikationen/zeitung-politik-kultur/

HILFS- UND FÖRDERMÖGLICHKEITEN FÜR KULTURSCHAFFENDE

Neuer Fonds zur Förderung der Kindermusikkultur

Auf Anregung und Initiative des Kinderliedermachers Rolf Zuckowski legt die VG Musikedition ab 2025 einen Fonds zur Förderung der Kindermusikkultur auf. Neben musikpädagogischen Projekten, Publikationen und Produktionen sollen auch innovative, nicht kostendeckende musikalische Aufführungen und Initiativen bezuschusst werden, die sich zum Ziel gesetzt haben, Kindern und Jugendlichen Zugang zu Musik zu ermöglichen.

Weitere Infos: [VG Musikedition](#)

Projektausschreibung: Deutsch-Französischer Tag 2025

Frist: 10.11.2024

Der Deutsch-Französische Tag am 22. Januar rückt die Freundschaft zwischen Deutschland und Frankreich in den Fokus und lädt Bürgerinnen und Bürger ein, diese zu feiern oder neu zu entdecken. Im Rahmen des #DFT2025 unterstützt der Deutsch-Französische Bürgerfonds Projekte, die zwischen dem 17. und 26. Januar 2025 zur Stärkung der deutsch-französischen Freundschaft beitragen. Die Fördersumme beträgt bis zu 5.000 €.

Weitere Infos: <https://www.buergerfonds.eu/deutsch-franzoesischer-tag>

Gründungsstipendium Games

Frist: 17.11.2024

Ihr entwickelt Games und befindet euch mitten im Gründungsprozess? Ihr habt einen Spiele-Pitch in der Schublade und schmiedet Pläne für ein Indie-Studio? Ihr habt frisch gegründet und sucht nach Unterstützung? Dann ist jetzt die Zeit, um durchzustarten! Das „Press Start: Gründungsstipendium Games“ unterstützt bis zu 130 Spieleentwickler/innen in Deutschland beim Aufbau ihrer eigenen Studios – beginnend in diesem Jahr!

Weitere Infos: <https://games-stipendium.de/>



Ausschreibungen

[Hier finden Sie Hinweise auf Ausschreibungen im Bereich Kultur aus NRW, Bund und EU:](#)

-
- NRW: EuroVisions – Schülerwettbewerb (Frist: 15.11.2024)
 - Förderprogramm »Vor Ort vereint: Für ein starkes Miteinander« (Frist: 18.11.2024)
 - Individuelle Mobilitätsförderung - Culture Moves Europe (Frist: 30.11.2024)
 - Dieter Wasilke Folk-Förderpreis 2025 (Frist: 30.11.2024)
 - Deutscher Jazzpreis 2025 (Frist: 30.11.2024)
 - Handeln JETZT! (Frist: 30.11.2024)
 - Europas grüne Zukunft gestalten – Ideenwettbewerb für Schulen (Frist: 07.12.2024)
 - Hob-Preis 2024/2025 (Frist: 15.12.2024)
 - Bundesteilhabepreis 2025 (Frist: 20.12.2024)
 - Bau- Wettbewerb in Minecraft und Minetest (Frist: 06.01.2025)
 - Internationaler Telemann-Wettbewerb (Frist: 06.01.2025)
 - RAMPENLICHTER 2025 (Frist: 11.01.2025)
 - ortung 14 (Frist: 13.01.2025)
 - (K)ein Kunststück (Frist: 15.01.2025)
 - Kultur- und Umweltstiftung der Kreissparkasse Köln (Frist: 15.01.2025)
 - Preis Soziale Stadt 2025 (Frist: 31.01.2025)
 - Schreibwettbewerb "Was gibt dir Hoffnung für die Zukunft?" (Frist: 31.01.2025)
 - TRIYOU – Förderprogramm für deutsch-polnisch-ukrainische Jugendbegegnungen (Frist: 31.01.2025)
 - Jugend.Kultur.Preis NRW (Frist: 01.02.2025)
 - NRW: Preis „Kulturelle Bildung“ (Frist: 10.02.2025)
 - Ausschreibung für literarische Übersetzungen (Frist: 11.02.2025)
 - Kreativwettbewerb "jugend creativ" (Frist: 13.02.2025)
 - medius 2025 (Frist: 28.02.2025)

- Geschichtswettbewerb des Bundespräsidenten (Frist: 28.02.2025)
 - BundesUmweltWettbewerb (BUW) (Frist: 15.03.2025)
 - Stipendien Stiftung TANZ - Transition Zentrum Deutschland (Frist: 30.03.2025)
-

IMPRESSUM

Stadt Bergisch Gladbach
Der Bürgermeister
Konrad-Adenauer-Platz 1
51465 Bergisch Gladbach

Redaktion
Kulturbüro der Stadt Bergisch Gladbach
Scheidtbachstr. 23, 51469 Bergisch Gladbach
Tel.: 02202 14-2554
Fax: 02202 14-2575
E-Mail: kulturbuero@stadt-gl.de

Die Stadt Bergisch Gladbach ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts.
Sie wird vertreten durch Bürgermeister Frank Stein. Umsatzsteuer-Identifikationsnummer
gemäß § 27 a Umsatzsteuergesetz: DE 121978025

Hinweis:

Für den Inhalt von Angeboten, zu denen eine Verbindung per Link möglich ist und die nicht von der Stadt Bergisch Gladbach stammen, wird keine Verantwortung und Haftung übernommen. Alle Angaben dienen nur der Information.